STAUDEN

VOM VEB BORNIMER STAUDENKULTUREN





VEB BORNIMER STAUDENKULTUREN

Staatlich anerkannter Spezialbetrieb für Zierpflanzenbau

Titelfoto: Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Redivivus



Der im Jahre 1975 herausgegebene Katalog ist vergriffen. Unsere Züchter haben in der Zwischenzeit neue leistungsfähige Sorten mit hohem Gebrauchswert und neuen Eigenschaften geschaffen. Viele bisher in den Gärten wenig oder nicht bekannte Pflanzenarten bzw. -sorten wurden erprobt und vermehrt.

Entsprechend den Beschlüssen unserer Partei- und Staatsführung hat sich unser Betriebskollektiv bemüht, die Anzuchten zu erweitern, um die ständig steigenden Anforderungen an Gartenpflanzen immer besser nach dem Bedarf in Qualität, Sortiment und Menge zu erfüllen.

In dem nun vorliegenden Katalog unterbreiten wir Ihnen unser vollständiges Angebot an Blütenstauden, Staudengräsern, Gartenfarnen, Wasserpflanzen, Blumonzwiebeln, Dahlien, Gladiolen und Gehölzen. Die in den Text eingestreuten Buntbilder erleichtern Ihnen die Auswahl und zeigen die Vielgestaltigkeit unserer Pflanzen.

Neben den bewährten Standardsortimenten haben wir wieder viele neue und erprobte Arten bzw. Sorten aufgenommen, die uns helfen, den gestiegenen Qualitätsansprüchen unserer Käufer gerecht zu werden. Die zahlreichen Neuzüchtungen und Neuaufnahmen in diesem Katalog zeigen die Erfolge der Zuchtstation unseres Betriebes, die Anstrengungen unserer Mitarbeiter in der Produktion sowie die Vorteile der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit der Betriebe in der Kooperation Stauden.

Wie bisher sind unsere Neuzüchtungen durch die beiden Buchstaben "BS" gekennzeichnet. Diese Abkürzung des Begriffes "Bornimer Staude" wollen wir zu einem Symbol für die hohe innere und äußere Qualität unserer Züchtungsergebnisse entwickeln.

Die vielfältigen Anstrengungen unserer Mitarbeiter im sozialistischen Wettbewerb fanden verdiente Anerkennung auf der iga Erfurt durch die Auszeichnung der Bornimer Exponate mit 11 Goldmedaillen seit 1974. Die Yucca-Neuzüchtung BS Eisbär' erhielt 1977 sogar ein iga-Diplom.

Über die Pflanzenangebote hinaus finden Sie im Katalog zahlreiche Hinweise zur Verwendung der Stauden, zur Pflanzung, Pflege und Benachbarung, die, so hoffen wir, zu einem wichtigen Hilfsmittel bei der sinnvollen Gestaltung Ihres Gartens werden. Der Katalog ist deshalb nicht nur als Angebotsliste, sondern als Ratgeber und Nachschlagewerk für Ihre Freizeit-Tätigkeit im Garten gedacht. Dem Landschaftsarchitekten wird er zu einem wichtigen Hilfsmittel bei seiner verantwortungsvollen Arbeit zur Gestaltung unserer Umwelt im Wohn- und öffentlichen Grün.

Bewährt hat sich in den letzten Jahren die gesonderte Kennzeichnung der pflegeleichten Stauden. Wir meinen damit alle Arten und Sorten, die bei Beachtung der Standortansprüche nach der Pflanzung auch unter minimalem Pflegeaufwand jahrelang Freude bereiten. Neu aufgenommen wurde die Kennzeichnung derjenigen Stauden, die von der Kooperation Stauden in Zusammenarbeit mit dem Bund der Architekten der DDR, Fachgruppe Landschaftsarchitektur als besonders bewährt und empfehlenswert herausgestellt wurden.

Für Hinweise und Anregungen zur weiteren Verbesserung dieses Kataloges und unserer Sortimente sind wir stets dankbar und hoffen, daß Sie mit unseren Pflanzen viel Freude und Erfolg haben werden.

Inhalt

	Seite
Einige Ratschläge zur Behandlung und Pflege	
der Stauden	3
Anwendungsbeispiele für Stauden in Klein- und	
Siedlergärten	5
Sortimentsangebote	10
Stauden im Baukastensystem	14
Neuzüchtungen 1975 bis 1980	17
Neueinführungen 1975 bis 1980	18
Zeichenerklärung	19
Einzelangebote	19
Blütenstauden	20
Staudengräser	79
Gartenfarne	86
Wasserpflanzen und Seerosen	88
Knollen- und Zwiebelgewächse	92
Dahlien	95
Gladiolen	97
Rosen	98
Kletter- und Rankgehölze	101
Laub- und Blütengehölze	103
Nadelgehölze	105
Hinweise für die Verwendung der Stauden	108
Hinweise auf wichtige Eigenschaften von	
Stauden	110
Literaturhinweise	113
Verzeichnis der deutschen Pflanzennamen	114
Lieforhodingungan	119



zur Behandlung und Pflege der Stauden

Was sind Stauden?

Stauden sind mehrjährig ausdauernde Freiland-Zierpflanzen. Sie können, einmal gepflanzt, über Jahre, manchmal sogar Jahrzehnte hinweg an gleicher Stelle emporwachsen und blühen. Am Ende der Vogetationsperiode eines Jahres sterben die oberirdischen Teile ab oder trotzen als niedrige Polster und Rosetten der Härte des Winterwetters, um sich im Frühjahr erneut zu entfalten.

Stauden begleiten uns durch alle Monate des Gartenjahres. Im Zusammenleben mit ihnen eröffnet sich ein tiefer Einblick in die Vielfalt der Natur.

Als Lebewesen sind die Stauden in ihrem Gedeihen jedoch auch in hohem Maße von den Lebensbedingungen, die wir ihnen schaffen, abhängig. Ziel unserer Pflegemaßnahmen muß es daher sein, die Entwicklung der Pflanzen bestmöglich zu fördern.

Die Vorbereitung der Pflanzfläche:

Zum guten Gedeihen der Pflanzen ist eine gründliche Bodenvorbereitung unerläßlich. Jede, auch die kleinste Fläche, sollte vor der Pflanzung mindestens spatentief umgegraben werden. Dabei sind alle ausdauernden Wurzelunkräuter, wie Quecke, Ackerwinde und Giersch, sorgfältig zu entfernen. Geschieht dies nicht vollkommen, so besteht die Gefahr, daß die Pflanzung innerhalb kurzer Zeit erneut verunkrautet. Stauden sind im allgemeinen anpassungsfähig an die unterschiedlichsten Bodenarten; dennoch ist es ratsam, schwere Böden durch Sand, Lauberde oder entsäuerten Torfmull zu lockern, leichte Böden dagegen durch Humusbeigabe, wie Komposterde, verrotteten Mist und Torfkompost zu verbessern.

Das Eintreffen der Sendung:

Sind die zur Pflanzung vorgesehenen Stauden eingetroffen, müssen sie zunächst sofort ausgepackt werden. Auf dem Transport angetrocknete Pflanzen werden kurze Zeit in Wasser gelegt oder gründlich überbraust. Kann nicht sofort gepflanzt werden, müssen die Stauden einzeln an einer geschützten Stelle in die Erde eingeschlagen werden.

Hin und wieder wird eine Sendung von Frostwetter überrascht. In diesem Falle müssen die Pflanzen vor dem Auspacken zunächst in einem mäßig temperierten Raum (4 bis 6°C) zum Auftauen gebracht werden.

Gut beraten ist'der Pflanzenfreund, der in Erwartung der Ware einige Handvoll Erde oder Torfmull vorbereitet hat, in die er nun, ungeachtet der Außenwitterung, die Pflanzen provisorisch einschlagen und im Keller hell und kühl abstellen kann. So versorgt, überstehen die meisten Stauden eine Lagerzeit von 2 bis 3 Wochen, bis draußen wieder Pflanzwetter eingetreten ist.

Eine mit Laub abgedeckte und dadurch frostfrei gehaltene Beetstelle im Freien vereinfacht das langfristige Abstellen bzw. Einschlagen der Stauden noch mehr. Sie können dann notfalls sogar draußen überwintern.

Das Pflanzen:

Bei der Pflanzung ist zu beachten, daß jede Staude genügend Platz für ihre oberund unterirdische Entwicklung braucht. Zu enges Pflanzen bedingt kümmerliches Wachstum, zu weites Pflanzen begünstigt die Unkräuter. Niemals dürfen Stauden mit trockenen Wurzeln gepflanzt werden. Besonders empfindlich sind die Staudengräser. Nach dem Pflanzen ist fest anzudrücken, im Bedarfsfall auch anzugießen. Stauden dürfen am endgültigen Standort nicht tiefer oder höher stehen, als sie im Anzuchtbeet gestanden haben. Dies ist am Wurzelhals leicht erkennbar.

Die Herbstpflanzung der Stauden ab September bietet den Vorteil, daß die Pflanzen noch vor Winterbeginn einwachsen können, wenn im Boden ausreichend Feuchtigkeit dazu vorhanden ist. Im Frühjahr kann dann sofort ein kräftiges Wachstum einsetzen. Nach Anfang November ist allerdings das Pflanzen von Aster amellus, Lupinen, Chrysanthemum maximum sowie Chrysanthemum-Indicum-Hybriden nicht mehr empfehlenswert und sollte besser aufs Frühjahr verschoben werden.

Die im Herbst gepflanzten Stauden erhalten als Schutz vor den Winterfrösten eine leichte Decke aus verrottetem Dünger, Torfmull oder altem Staudenkraut. Bei Frühjahrspflanzung fallen diese Schutzmaßnahmen weg, jedoch haben dann die Pflanzen, noch ungenügend eingewurzelt, oft unter der frühsommerlichen Trockenheit zu leiden und können sich im nächsten Jahr nicht voll entfalten.

Die Pflegearbeiten:

Unkräuter, die sich zwischen den Staudenpflanzen entwickeln, müssen regelmäßig und rechtzeitig vernichtet werden. Das geschieht am besten durch flaches Hacken, das gleichzeitig über die Durchlüftung des Bodens auch dem Wachstum der Staude zugute kommt. Das Graben mit dem Spaten in einer Staudenpflanzung ist eine Unsitte, die nur Wurzelschäden hervorruft, aber keinen Nutzen bringt.

Zur weiteren Pflege der Staudenpflanzungen gehört gelegentliche Wassernachhilfe bei Trockenheit. Vor allem sind alte Exemplare von Phlox, Delphinium, Helenium, Heliopsis und Rudbeckia dafür besonders dankbar.

Um die Rabatte stets in Ordnung zu halten, müssen abgeblühte Pflanzen zurückgeschnitten werden. Bei Delphinium, Heliopsis, Lupinen und Skabiosen führt dieser kleine Eingriff zu willkommenem Nachflor. Einige Stauden mit dekorativen, oft wochenlang haltbaren Samenständen, sollte man beim Zurückschneiden schonen. Dazu gehören Alyssum argenteum, Anemone vitifolia, Pulsatilla vulgaris, Dryas octopetala und auch die meisten Staudengräser. Gräser schneidet man ohnehin erst im Frühjahr zurück, da bei Herbstrückschnitt Frost und Winternässe bis ins Pflanzeninnere dringen und dort Schaden anrichten können.

Die Düngung:

Nach dem zweiten Standjahr ist eine jährliche Düngung der Staudenflächen unerläßlich, um dem Vergreisen der Pflanzen vorzubeugen. Empfehlenswert ist es, im Winter die Pflanzung mit einer dünnen Schicht von verrottetem Stallmist, unkrautfreier Komposterde oder Torfkompost zu überstreuen. Zusätzlich kann im März noch ein Mineralvolldünger in einer Gabe bis zu 30 g je Quadratmeter ausgestreut werden. Dieses Düngemittel ist wasserlöslich und im Bedarfsfall, vor allem bei den Starkzehrern Delphinium, Phlox und Lupinen, auch im Sommer als Kopfdünger anwendbar.

Winterschutzmaßnahmen:

Fest eingewurzelte Stauden haben keinen Winterschutz nötig. Ausnahmen bilden die wenigen Stauden, denen wir infolge ihrer besonderen Schönheit eine etwas geringere Winterhärte verzeihen, und die wir deshalb auch mit etwas Reisig oder altem Staudenkraut gegen zu harte Fröste schützen, so z. B. Anemone hupehensis, Incarvillea, Kniphofia und manche Etagenprimeln.

Bei starken Barfrösten sind auch alle kleinen Stauden alpiner Herkunft gefährdet, weil ihnen dann die schützende Schneedecke fehlt. Etwas Deckreisig, altes Staudentkraut oder trockener Torfmull helfen auch hier. Aber Vorsicht bei allen Wintergrünen! Für sie kann das Abdecken tödlich sein. Die gefährlichste Zeit für die Wintergrünen ist der Spätwinter mit seinen starken Temperaturunterschieden zwischen Tag und Nacht. Leicht kommt es dann zu Vertrocknungsschäden an den grünen Trieben, wenn die Blätter schon aufgetaut, die unteren Stengelteile jedoch noch fest gefroren sind. Durch lockeres Überdecken mit vorjährigen Staudenstengeln, Fichtenreisig oder alten Rohrmatten erreichen wir schon genügend Sonnen-Wind- und Frostschutz. Dies betrifft vor allem die Polsterpflanzen wie Acaena, Aubrieta, Helianthemum und Iberis.



Nachstehend haben wir einige Anregungen zum Umgang mit unserem Pflanzenmaterial ausgearbeitet. Dabei wurden verschiedene Aufgabenstellungen in kleinen und großen Gärten sowie auf dem Friedhof berücksichtigt. An Hand der Pläne und Pflanzlisten können diese Beispiele von jedem Gartenfreund in die Natur übertragen werden.

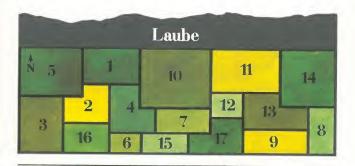
Wir sind gern bereit, für Sie diese Kollektionen zusammenzustellen. Bitte geben Sie in Ihrer Bestellung nur die Überschrift des gewünschten Beispiels an. Geringfügige Veränderungen der Pflanzlisten müssen wir uns im Interesse einer kompletten Auslieferung vorbehalten.

Rabatte an der Südseite einer Laube

Blühhöhepunkt

	Pflanzflä Pflanzen Kosten f Stauden	che bedarf	3,0 × 1,0 m = 3,0 m ² 25 Stauden 40, – M
Pflanzliste	Position	Anzahl	Art
	1	1	Achillea 'Coronation Gold'
	2	1	Chrysanthemum cocc. 'Dark Crimson'
	3	1	Chrysanthemum max. 'Saturn'
	4	1	Coreopsis verticillata 'Grandiflora'
	5	1	Delphinium 'Finsteraarhorn'
	6	3	Dianthus 'Compactus Eydangeri'
	7	3	Erigeron 'Rosa Triumph'
	8	1	Geranium grandiflorum 'J. Varietät'
	9	1	Gypsophila 'Rosenschleier'
	10	1	Helenium 'Blütentisch'
	11	1	Heliopsis 'Hohlspiegel'
	12	1	Iris 'Goldbeater'
	13	1	Papaver 'Rosenpokal'
	14	1	Phlox 'BS Feuerpyramide'
	15	1	Salvia 'Mainacht'
	16	1	Stipa pennata
	17	5	Veronica incana

Juni/Juli



Großstaudenrabatte am Zaun

	Blühhöhepunkt Pflanzfläche Pflanzenbedarf Kosten für die		September/Oktober 6,0×1,0 m = 6,0 m ² 18 Stauden	
	Stauden		20,— M	
Pflanzliste	Position	Anzahl	Art	
	1	3	Aster amellus 'Blütendecke'	
	2	3	Aster dumosus 'Silberteppich'	
	3	1	Aster n. a. 'Abendsonne'	
	4	1	Aster n. a. 'Rosa Sieger'	
	5	1	Aster n. b. 'BS Violetta'	
	6	1	Calamagrostis acutiflora 'Stricta'	
	7	1	Chrysanthemum 'Kupfergoldstern'	
	8	1	Miscanthus japonicus	
	9	1	Rudbeckia nitida 'Herbstsonne'	
	10	5	Rudbeckia fulgida var. deamii	



Kleinstaudenrabatte im Halbschatten

Blühhöhepunkt

3

3

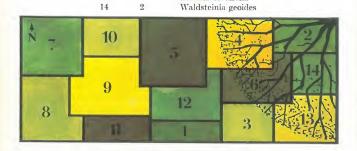
5

11

12

13

	Pflanzflä Pflanzen Kosten f Stauden	bedarf	3,0×1,2 m = 3,6 m ² 35 Stauden 30,— M
Pflanzliste	Position	Anzahl	Art
	1	2	Aubrieta 'BS Blauer Schatz'
	2	1	Bergenia cordifolia 'Purpurkönigin'
	3	2	Carex montana
	4	1	Dicentra spectabilis
	5	3	Doronicum orientale
	6	3	Epimedium x rubrum
	7	1	Geum coccineum 'Borisii'
	8	3	Iberis sempervirens 'Findel'
	9	3	Iris-Barbata-Nana 'Blauer Pfeil'
	10	3	Iris-Barbata-Nana 'Lilli White'
	3.3	0	This is a second of the second



Rabatte an der Nordseite einer Laube

Blühhöhepunkt Pflanzfläche Pflanzenbedarf Kosten für die Stauden

Juli/August

 $3.0 \times 1.0 \text{ m} = 3.0 \text{ m}^2$ 25 Stauden

Phlox subulata 'Temiscaming'

Primula denticulata 'Alba'

Tiarella cordifolia ·

30,- M

Pflanzliste	Position	Anzahl	Art
	1	1	Anemone 'Charlotte'
	2	3	Astilbe 'Federsee'
	3	1	Astilbe 'Martha Illing'
	4	1	Cimicifuga cordifolia 'BS Blickfang'
	5	1	Cimicifuga racemosa
	6	1	Deschampsia caespitosa 'BS Goldschleier'
	7	3	Epimedium x rubrum
	8	3	Heuchera 'Scintillation'
	9	1	Hosta fortunei 'Aureomaculata'
	10	1	Hosta sieboldiana 'Elegans'
	11	1	Polystichum setiferum 'Wollastonii'
	12	3	Saxifraga umbrosa
	13	5	Tiarella cordifolia



Rabatte in sonniger Lage am Gartenweg

Pflanzliste

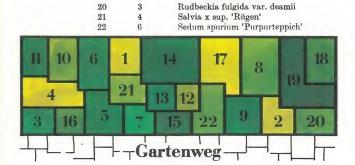
	Blühhöh	epunkt	Juli/August
	Pflanzfläche Pflanzenbedarf		$6.0 \times 1.2 \text{ m} = 7.2 \text{ m}^2$
			60 Stauden
	Kosten f	ür die	
	Stauden		70,— M
	Position	Anzahl	Art
	1	1	Achillea filip. 'Goldplatte'
	2	6	Campanula carpatica
	3	3	Campanula posch. 'Stella'
	4	4	Chrysanthemum maximum 'Saturn'
	5	3	Coreopsis vertic. 'Grandiflora'
	6	3	Gaillardia 'Tokayer'
	7	1	Gypsophila 'Rosenschleier'
	8	1	Helenium 'Rotkäppchen'
	9	5	Helianthemum 'Gelbe Perle'
	10	1	Heliopsis 'Hohlspiegel'
	11	3	Lilium davidii var. willmottiae
	12	2	Lilium regale
	13	1	Limonium latifolium 'Violetta'

Monarda 'Präriebrand' Molinia coerulea 'Variegata'

Panicum virgatum 'Rotstrahlbusch'

Nepeta faassenii

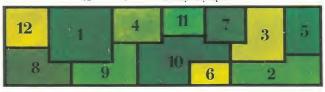
Phlox 'Düsterlohe' Phlox 'Füllhorn'



Kleinstaudenrabatte als Flächenpflanzung in voller Sonne

Blühhöhepunkt	Juni/Juli
Pflanzfläche	$5.0 \times 1.2 \text{ m} = 6.0 \text{ m}^2$
Pflanzenbedarf	60 Stauden
Kosten für die	
Stauden	45,— M

Pflanzliste	Position	Anzahl	Art
	1	6	Achillea umbellata
	2	6	Anaphalis triplinervis
	3	5	Campanula carpatica
	4	5	Centaurea incana
	5	5	Coreopsis verticillata 'Grandiflora'
	.6	3	Festuca cinerea 'Silberreiher'
	7	4	Geranium sang. 'Album'
	8	5	Helianthemum 'Golden Queen'
	9	6	Sedum album 'Coral Carpet'
	10	8	Sedum spurium 'Purpurteppich'
	11	3	Sesleria coerulea
	12	4	Stachys olympica



Bepflanzung einer Steinkante längs des Gartenweges

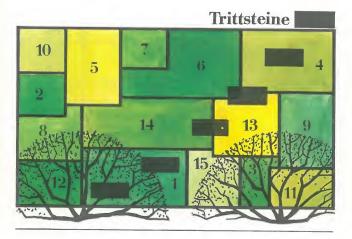
	Blühhöhepunkt Pflanzfläche Pflanzenbedarf Kosten für die Stauden		Mai 5,0×0,4 m = 2,0 m ² 20 Stauden 20,- M	
Pflanzliste	Position	Anzahl	Art	
	1	2	Arabis 'Rosabella'	
	2	2	Aubrieta 'Blue Emperor'	
	3	3	Campanula portenschl. 'Birch Hybri	iď
	4	2	Silene 'Weißkehlchen'	-
	4 5	3	Dianthus 'Compactus Eydangeri'	
	6	1	Iberis sempervirens 'Findel'	
	7	3	Phlox subulata 'Temiscaming'	
	8	2	Potentilla 'Goldklumpen'	
	9	2	Veronica prostrata	



Flächenpflanzung im Schatten von Bäumen

Blühhöhepunkt Pflanzfläche	Mai/Juni $4.0 \times 2.0 \text{ m} = 8.0 \text{ m}^2$
Pflanzenbedarf	85 Stauden
Kosten für die Stauden	80,— M

Pflanzliste	Position	Anzahl	Art
	1	9	Arabis procurrens
	2	3	Astilbe 'Brautschleier'
	3	3	Astilbe 'Cattleya'
	4	8	Astilbe chinensis var. pumila
	5	4	Astilbe 'Red Sentinel'
	6	7	Bergenia 'Silberlicht'
	7	3	Deschampsia caespitosa 'Tardiflora'
	8	7	Epimedium x rubrum
	9	5	Heuchera 'Scintillation'
	10	3	Hosta sieboldiana 'Elegans'
	11	5	Hosta undulata 'Univittata'
	12	7	Saxifraga trifurcata
	13	7	Tiarella cordifolia
	14	7	Viola odorata 'Charlotte'
	15	7	Waldsteinia geoides





Unsere Sortimente dienen der Auswahlerleichterung für Anfänger wie für Kenner. Sie enthalten zum jeweiligen Thema sorgfältig ausgewählte und aufeinander abgestimmte Pflanzen.

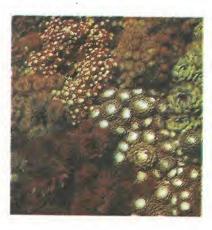
Für die Staudenrabatte:

5 Neuzüchtungen der letzten Jahre, bisher nur selten in Gärten anzutreffen	10,00
5 Staudengräser für sonnigen Standort, graziöse halbhohe und hohe Büsche mit elegantem Halmwurf	8,00
5 Helenium in Rot, Braun und Gelb, wichtig für die Sommerrabatte und als Bienenweide	8,00
5 hohe Bartiris (Iris germanica) in prächtigen Farbtönen, wertvoll für den Schnitt	15,00
5 Iris-Neuzüchtungen, Neuheiten und Einführungen der letzten Jahre in unvergleichlich schönen Farben	25,00
10 Flammenblumen (Phlox) bringen ein kräftiges Farbspiel für viele Sommerwochen	8,00
10 Rittersporne (Delphinium), Blickfang auf der Staudenrabatte im Frühsommer	10,00
10 Winterastern (Chrysanthemum) in farbenfroher Mischung, letzter Höhe- punkt im Gartenjahr	8,00
10 Herbstastern, neue Sorten in bunter Vielfalt, 80-120 cm hoch, gute Bienenweide	12,00
10 Berg- und Kissenastern, niedrig bleibend, eine dichte Blütenpracht im Spätsommer und Herbst	10,00
10 Astilben und Herbstanemonen, prachtvolle Halbschattenblüher für Sommer und Herbst	10,00
10 herbstblühende Stauden, ausgewählt nach Farbe, Form und langem Flor	10,00
${\bf 10}$ Schnittstauden des Sommers für bunte Sträuße zu vielerlei Anlässen $$	10,00
Für den Steingarten:	
5 Seltenheiten und Raritäten, an denen Sie Ihre Freude haben werden	10,00
10 Steingartennelken (Dianthus gratianopolitanus), Duft und Farbe an voll- sonnigen, trockenen Standorten	8,00
5 niedrige Glockenblumen (Campanula), bewährte Langeblüher in Blau und Weiß	6,00
10 Sonnenröschen (Helianthemum), Dauerblüher über viele Sommermonate hinweg	8,00
10 Sempervivum, ornamentale Blattrosetten in vielen Farben	8,00
10 Kleingräser, reizvolle Nachbarn vieler Steingartenstauden	. 8,00
20 Kleinstauden für vielseitige Verwendung im Steingarten oder am Rand der Rabatte	15,00

Für Sonderpflanzungen:

5 Freilandkakteen, absolut winterhart und sonnenhungrig	15,00
5 bewährte Gartenfarne, einige darunter wintergrün	10,00
10 Blütenstauden für den Heidegarten, ausgewählte kleine und mittlere Arten	8,00
10 Stauden für die Grabbepflanzung, geeignet für sonnige und trockene Stellen	8,00
10 Stauden zur Grabbepflanzung im Halbschatten oder Schatten	8,00
8 Lilien, bewährte Arten und Sorten, vorzüglich zum Schnitt ab	15,00
10 Lilien, darunter auch Neueinführungen und seltene Arten ab	30,00
5 Dahlien, bunte Sommer- und Herbstpracht im Garten und in der Vase	14,50
100 Gladiolen in 10 Sorten, leuchtende Farben, beliebt für den Schnitt . ab	20,00
50 Gladiolen, 5 Sorten in sorgfältig abgestimmtem Farbspiel ab	10,00
2 Secrosen in verschiedenen Farben, für Wasserbecken von 40 bis 80 cm Tiefe	20,00
10 Wasserpflanzen, darunter eine Seerose, ausreichend für 4 m² Wasserfläche	20,00
10 Wasserpflanzen ohne Seerose, dekorative Formen, ausreichend für 3 m 2 Wasserfläche	12.00

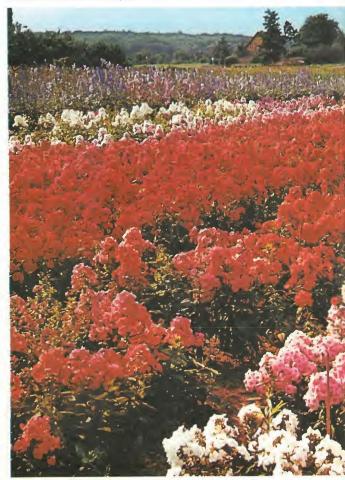
Semperviyum-Sortiment





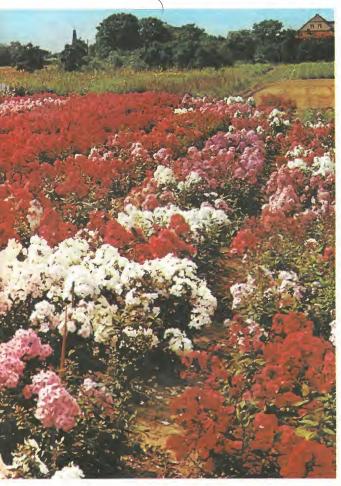
Stauden in einer öffentlichen Grünanlage

Anzuchtfläche für Phlox-Paniculata-Hybriden





Miscanthus sinensis 'Gracillimus'

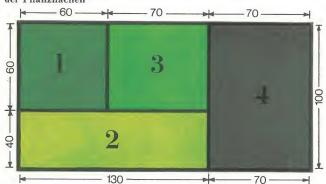


tauden im Baukastensystem

Um Ihnen beim Ausgestalten Ihres Gartens noch besser helfen zu können, entwickelten wir für Sie ein Modellsystem aus "Gartenbausteinen", dessen Grundelement, eine rechteckige Pflanzfläche von 1×2 m ist. Sie enthält jeweils vier in Blütezeit, Farbe und Wuchseigenschaften aufeinander abgestimmte Staudenarten. Mit diesen Bausteinen können Sie in Einzelstellung oder in beliebiger Zueinanderordnung am Sitzplatz, an der Terrasse, am Rasen, längs des Weges oder einer Hecke und noch an vielen anderen Stellen des Gartens individuell gestaltete Staudenpflanzungen schaffen.

Bei Bestellung bitte nur den Baustein-Buchstaben angeben. Geringfügige Änderungen in der Arten- und Sortenzusammensetzung müssen wir uns im Interesse einer vollständigen Belieferung vorbehalten.

Grundmaße eines Gartenbausteins in cm und Aufteilung der Pflanzflächen



Bausteine für sonnige Standorte

Buch- stabe	Position	Art/Sorte	Anzahl	Gesamt- preis
A	1	Echinops humilis 'Blue Globe'	2	
	2	Rudbeckia fulgida 'Goldsturm'	5	
	3	Helenium 'Blütentisch'	2	
	4	Phlox 'BS Feuerpyramide'	3	18,00
В	1	Monarda 'Präriebrand'	1	
	2	Geranium sang. 'Album'	7	
	3	Heliopsis 'BS Goldspitze'	1	
	4	Erigeron-Hybride 'Adria'	6	18,00
C	1	Veronica teucrium 'Knallblau'	4	
	2	Festuca cinerea	8	
	3	Sedum spurium 'Purpurteppich'	7	
	4	Achillea filip. 'Coronation Gold'	5	18,00
D	1	Hemerocallis 'Hyperion'	2	
	2	Glyceria aquatica 'Variegata'	4	
	3	Tradescantia 'Karin'	4	
	4	Iris sib. 'Blue Moon'	4	18,00

Buch- stabe	Position	Art/Sorte	Anzahl	Gesamt- preis
E	1	Anemone hup. 'Honorine Jobert'	4	
	2	Carex montana	6	
	3	Sedum telephium 'Herbstfreude'	3	
	4	Aster amellus 'Blütendecke'	5	20,00
F	1	Delphinium-Hybr. 'Blauwal'	1	
	2	Chrysanthemum max. 'Saturn'	4	
	3	Lychnis chalcedonica	4	
	4	Oenothera tetrag. 'BS Goldschale'	5	20,00
G	1	Salvia x superba 'Rügen'	4	
	2	Sedum floriferum	8	
	3	Silene maritima 'Weißkehlchen'	8	
	4	Rudbeckia fulgida 'Goldsturm'	5	24,00
H	1	Liatris spicata	5	
	2	Stachys olympica	8	
	3	Eryngium bourgatii	4	
	4	Coreopsis verticillata	8	24,00
Ī	1	Campanula posch. 'Stella'	5	
	2	Prunella incisa 'Rubra'	8	
	3	Hypericum olympicum	5	
	4	Geranium sanguineum 'Album'	8	24,00
K	1	Anaphalis triplinervis	4	
	2	Dianthus 'BS Rosenlicht'	6	
	3	Festuca cinerea	4	
	4	Helianthemum 'BS Goldring'	8	24,00

Bausteine für halbschattige Standorte

L	1	Aconitum nap. 'Spark's Varietät'	3	
	2	Hosta undulata 'Univittata'	5	
	3	Campanula pers. 'Grandifl. Alba'	6	
	4	Astilbe 'Erfurt'	6	20,00
M	1	Iris sib. 'Weißer Orient'	2	
	2	Tradescantia 'Rosi'	5	
	3	Trollius 'Lemon Queen'	3	
	4	Geranium 'Johnson's Varietät'	6	20,00
N	1	Lythrum salicaria 'Rakete'	4	
	2	Geranium sanguineum 'Album'	7	
	3	Iris sib. 'Caesar's Brother'	3	
	4	Ligularia 'Sommergold'	4	20,00
0	1	Hosta fortunei 'Aureomarginata'	3	
	2	Heuchera 'Scintillation'	6	
	3	Campanula 'Grdfl. Coerulea'	6	
	4	Aquilegia caerulea 'Spezialrasse'	7	20,00
P	1	Hemerocallis 'Rote Flamme'	2	
	2	Lysimachia nummularia	10	
	3	Ajuga reptans 'Atropurpurea'	8	
	4	Geranium 'Johnson's Varietät'	6	30,00

Bausteine für schattige Standorte

Q	1	Deschampsia caes. 'Tardiflora'	3	
	2	Primula-Hybr. 'Ostergruß'	10	
	3	Saxifraga umbr. 'Aureopunctata'	5	
	4	Tiarella cordifolia	10	18,00
R	1	Pulmonaria angustif. 'Azurea'	3	
	2	Primula-JulHybr. 'Schneeriesin'	6	
	3	Heuchera 'Gracillima'	6	
	4	Epimedium x rubrum	6	20,00
S	1	Cimicifuga cordifolia	1	
	2	Carex morrowii 'Variegata'	5	
	3	Hosta sieboldiana 'Elegans'	3	
	4	Astilbe chinensis 'Pumila'	5	20,00
T	1	Luzula nivea	4	
	2	Primula japonica	6	
	3	Hosta tokudama	3	
	4	Bergenia 'Schneekönigin'	5	24,00
U	1	Polygonatum commutatum	3	
	2	Omphalodes verna 'Grandiflora'	8	
	3	Lathyrus vernus 'Albo-Roseus'	3	
	4	Waldsteinia geoides	7	24,00

 $\mbox{\it An}$ einigen Beispielen zeigen wir Ihnen, wie unsere Bausteine zu Pflanzungen zusammengesetzt werden können:

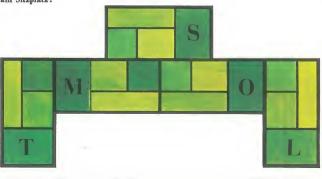
am Wegrand:



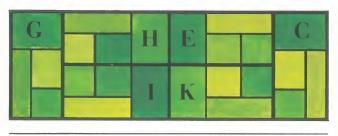
Gartenweg

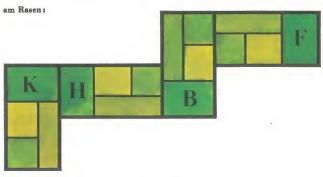


am Sitzplatz:



auf der Rabatte:





Neuzüchtungen 1975-80



		1910
Aster amellus 'BS Aquarell'		1979
'BS Silbersee'		1979
 novi-belgii 'BS Helene' 		1975
— 'BS Karminkuppel'		1975
'BS Violetta'		1975
Aubrieta-Hybride 'BS Blauer Schatz'		1978
'BS Havelberg'		1978
'BS Havelsee'		1978
Bergenia-Hybride 'BS Morgenlicht'		1979
— 'BS Rosette'		1979
Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'BS I	Rotfuchs'	1978
'BS Schneesturm'		1978
Cimicifuga cordifolia 'BS Blickfang'		1975
Dianthus gratianopolitanus 'BS Junirot'		1977
— 'BS Rosenlicht'		1975
Erigeron-Hybride 'BS Dominator'		1979
Eupatorium-purpureum 'BS Glutball'		1975
Helenium-Hybride 'BS Septembergold'		1975
Helianthemum-Hybride 'BS Goldring'		1975
Heliopsis helianthoides var. scabra 'BS (oldspitze"	1975
Iris sibirica 'BS Libelle'	•	1979
Oenothera tetragona 'BS Goldschale'		1977
Papaver orientale 'BS Rotlicht'		1977
Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Feuerpyra	amide'	1975
'BS Juliglut'		1975
— 'BS Redivivus'		1975
— 'BS Roselin'		1979
 – 'BS Schaumkrone' 	46	1975
 – 'BS Sommerglut' 		1979
— 'BS Spätlicht'		1978
Polemonium reptans 'BS Frühlingshimm	el'	1977
Primula-Juliae-Hybride 'BS Purpurriese'		1979
Scabiosa caucasica 'BS Blausiegel'		1977
Tradescantia-Andersoniana-Hybride 'BS	Eva'	1975
'BS Marianne'		1979
Veronica spicata 'BS Spitzentraum'		1977
Yucca filamentosa 'BS Eisbär'		1977

Gräser:

Deschampsia caespitosa 'BS Goldschleier'	1979
'BS Goldtau'	1979

Neueinführung 1975-80



Acaena microphylla 'Kupferteppich'

Aster alpinus 'Sabine'

Susanne - farreri 'Berggartenzwerg'

dumosus 'Kristina'

Astilbe chinensis 'Spätsommer' - var. taquetii 'Purpurkerze'

Chrysanthemum coccineum 'Gartenschatz'

maximum 'Saturn'

Coreopsis grandiflora 'Goldtaler' Delphinium-Hybride 'Lichtsäule'

– 'Lanzenträger'

Dicentra spectabilis 'Alba' Eremurus x isabellinus

Iris germanica, Barbata-Elatior-Gruppe

'Accent'

'Golden Sunshine' 'Indiana Night'

'June Sunlight'

'Schwarzer Samt' 'Tall Chief' 'Irenka'

'Kytice'

Iris germanica, Barbata-Nana-Gruppe 'Green Spot' 'Bright White'

'Fairy Flax'

'Ragusa'

'Lavanesque'

'Quicksilver'

'Mairegen'

Jasione perennis 'Blaulicht' Lamium maculatum 'Roseum' Lavandula angustifolia 'Munstead' Lilium-Hybride 'Gajaneh' Primula-Juliae-Hybride 'Ilona'

- - 'Jenufa' — - 'Sylvia'

Salvia pratensis var. haematodes 'Mittsommer' Veronica longifolia 'Blaubart's

Gräser

Carex muskingumensis Festuca cinerea 'Silberreiher' - ovina 'Blauglut' Pennisetum compressum 'Hameln'

Farne

Adiantum pedatum var. aleuticum Athyrium goeringianum var. pictum Phyllitis scolopendrium 'Angustifolium' - - 'Marginatum'



Zeichenerklärung

- C.C. Or williaming the telephone Street,
- Un Montagen Standort
- for hollowalliam Stanton

 for yolks and gen consider
- G Stools are seen and the second
- 21 Birtistrouthouthouse
- are Solventhannon
- von der Komperatum Statum und und den Und des DOR, Facherrope Lands de Gereilands der (in
- offen ham Grimanhara emplishing
- V Vormondarin dus (no heat
- V V Character (not vitality)



Achillea filipendulina 'Goldplatte'

Blütenstauden

M

Acaena, Stachelnüßchen, Rosaceae ○ △ Immergrüner, schnellwachsender Bodendecker mit unscheinbaren	M
Blüten und dekorativen Samenständen. — microphylla, braunlaubig, starkwachsend, flache Teppiche bildend,	0,50
VI-IX, 5 cm, = "Kupferteppich', NEUEINFÜHRUNG, wie ein kupferroter Teppich wirken die dicht stehenden Blättchen, flach wachsend, kaum Australie die dicht stehenden Blättchen, flach wachsend blatten b	0,00
läufer bildend, daher auch für kleine Flächen geeignet, VI—IX, 5 cm, ⊕ N: Anaphalis, Campanula, Polygonum affine, Sedum, Veronica incana	0,80
Achillea, Garbe, Compositae	
Pflegeleichte, robuste Sommerblüher von hohem Schnittwert. — filipendulina 'Coronation Gold', eine langblühende Goldgarbe mit	
gelben Flachdolden und silbergrauem Laub, Langeblüher, für Trok- kensträuße geeignet, VI—VIII, 70 cm, ⊕, =	1,00
— - 'Goldplatte', große gewölbte Goldteller bis 15 cm Durchmesser, Lange-	,
blüher, VI−VIII, 120 cm, ⊕, = N: Avena, Chrysanthemum maximum, Delphinium, Echinops, Salvia,	1,00
Scabiosa — ptarmica 'Nana Compacta', dichtgefüllte weiße Edelgarbe, Lange-	
blüher, VI—VIII, 50 cm — umbellata, weißblühende Silbergarbe, dichte silbergraue Polster bildend, VI—VII, 20 cm	0,80
N: Campanula, Liatris, Sedum, Veronica teucrium, Gräser	
Aconitum, Eisenhut, Ranunculaceae ○ ① ○ ☆ Rabattenstaude für nährstoffreiche, kühle, humose Standorte.	
 napellus 'Spark's Varietät', dunkelvioletter Eisenhut mit breitverzweigtem Blütenstand, Langeblüher, VII—VIII, 120 cm N: Anemone, Astilbe, Cimicifuga, Monarda 	1,00
Ajuga, Günsel, Labiatae ○ ① ● ○ △	
Rasch wachsender Bodendecker mit intensiver Blattfärbung, nicht für vollsonnige, trockene Standorte.	•
 reptans 'Atropurpurea', Purpurgünsel, lilablau blühend, bildet braunröte Blatteppiche, IV-V, 15 cm, = N: Omphalodes, Tiarella, Waldsteinia 	0,40
Allium siehe unter Knollen- und Zwiebelgewächsen	
Althaea, Stockrose, Malvaceae O N X	
Dekorative Rabattenstaude, relativ kurzlebig. - rosea 'Plena', gefülltblühende Malve, in vielen Farben gemischt,	
VII—IX, 180 cm N. Helenium Phlox Rudbeckia, hohe Gräser	0,50



Alyssum saxatile 'Compactum'

Alyssum, Steinkraut, Cruciferae () () () () Wichtige Frühjahrs- und Frühsommerblüher.	M
 argenteum, hellgelbe Blüten über dichten, breiten Büschen, silbs Samenstände, VI—VII, 30 cm, = saxatile 'Compactum', goldgelbes Frühlingssteinkraut, gedrunge Wuchs, IV/V, 20 cm N: Arabis, Aubrieta, Iris pumila, Phlox subulata, Polygonum af 	0,40 ner 0,40
Anaphalis, Perlkörbchen, Compositae 🔘 🛆	
Dauerblüher für trockene, vollsonnige Steingartenstellen. triplinervis, weiße Silberimmortelle, nicht wuchernd, straff gebeverträgt Trockenheit, VI—X, 30 cm, ⊕, = N: Dianthus, Sedum, Thymus, Festuca	lut,
Anemone, Anemone, Ranunculaceae ○ ① ○ ☆ Vielgestaltige Gattung mit großen, meist schalenförmig nach of gerichteten Blüten.	ben,
— hupehensis var. japonica 'Charlotte', Spätsommeranemone mit groß rosa Blütenschalen, VIII—IX, 80 cm, =	1,00
 var. japonica 'Heinrich', purpurrote Japan-Anemone, halbgefü VIII—X, 60 cm 	1,20
'Honorine Jobert', reinweiße japanische Herbstanemone, VIII- 80 cm, =	-X, 1,00
 sylvestris, Frühlings-Waldanemone mit großen weißen Blüten, V— 40 cm 	VI, 1,00
 vitifolia 'Albadura', Sommeranemone, eine Bornimer Züchtung, sich durch ihre Wüchsigkeit und Winterhärte besonders auszeichr rosaweiß, VII—IX, 100 cm, N: Cimioifuga, Dicentra, Digitalis, Geranium, Hosta 	die
Anthemis, Kamille, Compositae	
Kleinstaude und Bodendecker für sonnige Standorte. — biebersteiniana, Bergkamille, hat fein zerteilte silbrige Blätter ugoldgelbe Blüten, V—VI, 25 cm, = — nobilis 'Plena', Römische Kamille, blüht monatelang mit vollgefüll	0,80 ten
weißen Blüten, sattgrüne Blattpolster und duftendes Laub, $VI-I$ 25 cm, \oplus , = N: Armeria, Campanula, Veronica	1,00
Aquilegia, Akelei, Ranunculaceae ○ ① ○ ☆ Schnitt- und Rabattenstaude mit eleganten Blüten und dekorativ Blättern.	en.
 caerulea 'Rotstern', bringt große sternförmige Blüten, scharlach mit weißer Korolle, V—VI, 60 cm 	0,80
 - "Spezialrasse", langspornige Schmetterlingsakelei in bunter Mischur V-VI, 70 cm 	ng, 0,50



Armeri	a maritima 'Düsseldorfer Stolz'		
Arabi	s, Alpenkresse, Cruciferae 🔘 🗘 🛆	M	
	Polsterbildner für Steingärten und Trockenmauern.		
-	x arendsii 'Rosabella', kräftig rosafarbene Sorte, guter Polsterbildner, IV $-$ V, 15 cm, =	0,80	
•	caucasica 'BS Märzschnee', NEUZÜCHTUNG 1975, zeichnet sich durch einen dichten Blütenteppich und sehr frühe Blütezeit aus, beginnt den Flor 14 Tage vor den anderen Sorten, III—IV, 15 cm	0,80	
	'Plena', gefüllte weiße Alpenkresse, spät und lange blühend, Schnittwert, IV—V, 20 cm, \Join	0,80	
_	procurrens, Schaumkresse, über festen, wintergrünen Polstern erhebt sich im Frühjahr ein dichtes Blühen, guter Bodendecker für absonnige Standorte, $\mathrm{IV}-\mathrm{V}$, $15~\mathrm{cm}$, \oplus , $=$ N: Aubrieta, Alyssum, Doronicum, Phlox subulata, Pulsatilla	0,40	
Arme	ria, Grasnelke, Plumbaginaceae 🔘 🛆		
	Kleinstauden mit grasartigen, immergrünen Polstern, Verwendung im Steingarten und als Kantenpflanzen.		
-	maritima 'Alba', hat wintergrüne Polster und weiße Blütenköpfchen, V $-$ VI, 15 cm, $=$	0,50	
	'Düsseldorfer Stolz', ebenfalls wintergrün mit gedrungenen Polstern und einer Fülle karminroter Blütenköpfehen, $V-VI$ und rem.,		
	15 cm, = N: Campanula, Potentilla, Sedum, Silene, Veronica	0,80	
Aruno	cus, Geißbart, Rosaceae 🔾 🕦 🌑		
	Langlebige Großstaude für Rabatte und Einzelstellung, wächst in jedem Gartenboden.		

1,50

1,20

sylvester var. sinensis 'Zweiweltenkind', eleganter Geißbart mit einem braunen Schimmer der Jungblätter und cremeweißen Blüten, VI-VII, 150 cm, ⊕, = N: Aconitum, Astilbe, Delphinium, Digitalis, Geranium

Asphodeline, Junkerlilie, Liliaceae 🔘 📈

Reizvolle Rabattenstaude für vollsonnigen Standort, wertvoll durch ihre auffällige Form und lange Blütezeit.

lutea, die Goldwurz bieten wir nach vielen Jahren zum ersten Mal wieder an, ihr hoher Schmuckwert reizt immer wieder zum Anpflanzen, auch als Schnittstaude verwendbar, Blüten sternförmig, goldgelb, an langem, beblättertem Schaft, V—VI, 100 cm, = N: Anthemis, Sedum, Thymus, Blaugräser

22



TITLE CONTINUE TO THE TACE DE LA STORIE

Aster, Aster, Compositae ○ ○ ※

Unser Astern-Sortiment konnte durch Neuzüchtungen und Neueinführungen auf einen qualitativ hohen Stand gebracht werden. Von einigen überholten Sorten haben wir uns getrennt.

Staudenastern haben ihren Hauptreiz als zuverlässige, bunte Herbstblüher. Die Gattung ist jedoch so vielgestaltig, daß wir eine Unterteilung für gerechtfertigt halten:

Frühlingsastern (Aster alpinus) sind niedrig, polsterbildend und eignen sich für Steingärten sowie Rabatten.

Bergastern (Aster amellus) zeichnen sich durch Gesundheit, Blühwilligkeit, große Blüten und halbhohen Wuchs aus. Sie sind für Rabatten und Heidegärten geeignet.

Kissenastern (Aster dumosus) bleiben niedrig, kompakt, lassen aber nach einigen Jahren mit der Blühleistung nach und müssen dann umgepflanzt werden — geeignet für Wegränder, Kanten und als Fläche.

Glattblattastern (Aster novi-belgii) bringen das reichste Farbspiel aller Astern, werden meterhoch und höher und sind vorzügliche Rabattenstauden. In ungünstigen Lagen tritt gelegentlich Mehltaubefall ein.

Rauhblattastern (Aster novae-angliae) überzeugen durch ihre Anspruchslosigkeit und Gesundheit. Es sind hohe Rabattenstauden.

Asphodeline lutea



Frühlingsastern

Aster alpinus 'Albus', weiß blühende Alpenaster, dichte Polster bildend, V, 25 cm, \triangle	M 0,50
 'Sabine', NEUEINFÜHRUNG, eine hervorragende neue Sorte mit lavendelblauen gefüllten Blüten, V, 20 cm 	1,50
 - 'Superbus', großblumige blaue Alpenaster, starkwüchsig, auch zum Schnitt geeignet, V, 30 cm 	0,60
'Susanne', NEUEINFÜHRUNG, weiße, gefüllte Partnerin zu 'Sabine', V, 20 cm	1,50
farreri 'Berggartenzwerg', NEUEINFÜHRUNG, hier bringen wir eine Sorte, die durch ihren niedrigen Wuchs und die großen hell-	
violetten Blüten mit gelber Mitte viele Freunde finden wird. V—VI, 25 cm, △ N: Achillea umbellata, Geum, Gypsophila, Saponaria	1,20

Herbstastern Übersicht

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Mitte September		
Aster amellus		
'BS Silbersee'	hellblau	40
'Blütendecke'	silberblau	50
Aster dumosus		
'Herbstgruß vom Bresserhof'	rosarot	40
'Jenny'	purpurrot	40
'Judith'	rosa	40
'Kristina'	weiß	40
Aster novae-angliae		
'Abendsonne'	hellkarminrot	150
'Alma'	lachsrot	90
'Rubinschatz'	rubinrot	120
Aster novi-belgii		
'BS Karminkuppel'	karminrot	80
'BS Violetta'	violett	80
'Brigitte'	lavendelblau	100
Blühbeginn Anfang Oktober		
Aster amellus		
'BS Aquarell'	lavendelblau	60
'Rosa Erfüllung'	silberrosa	50
'Veilchenkönigin'	dunkellila	40
Aster dumosus		00
'Lady in Blue'	reinblau	30
'Prof. A. Kippenberg'	lavendelblau	40
'Silberteppich'	silberblau	40
Aster novae-angliae	lachsrosa	150
'Rosa Sieger'	laciisrosa	150
Aster novi-belgii 'BS Helene'	lavendelblau	80
'Terry's Pride'	karminrot	60
Lerry's Fride	Karminio	00
Blühbeginn Mitte Oktober		
Aster novi-belgii		
'Blaue Nachhut'	klarblau	120
'Weißer Elefant'	weiß	150

Sortimentsangebote

10	Herbstastern,	neue	Sorten	in	bunter	Vielfalt,	80-120	cm	hoch,	gute	M
	Bienenwe	ide									12,00
									,		

10 Berg- und Kissenastern, niedrig bleibend, eine dichte Blütenpracht im Spätsommer und Herbst

10,00





Aster dumosus 'Judith'

Bergastern

Aster	amellus 'Blütendecke', bildet einen dichten silberblauen Blütenteppich, unverwüstlich auch an trockenen Standorten, XI $-$ X, 50 cm, \oplus , =	M 1,20
D	'BS Aquarell', NEUZÜCHTUNG 1979, eine der lebensstarken, straffwachsenden Sorten, Blüten in kräftigem Lavendelblau, rosa überhaucht, X, 60 cm	2,00
1	'BS Silbersee', NEUZÜCHTUNG 1979, früheste Sorte, blüht in günstigen Jahren schon Ende August, breitwachsend, gut verzweigt, hellblau, IX, 40 cm	2,00
	'Rosa Erfüllung', kräftig silberrosa Sorte, straffstielig, X, 50 cm,	1,50
	'Veilchenkönigin', späte, dunkellila Bergaster, besonders geeignet für Stein- und Heidegärten, X, 40 cm, = N: Achillea, Anemonen, Coreopsis, Festuca, Pennisetum	1,50
Kisse	nastern	
Aster	dumosus 'Herbstgruß vom Bresserhof', großblütigste aller rosaroten Kissenastern, bildet geschlossene, halbkuglige Büsche, IX—X,	M
	40 cm, =	1,00
	'Jenny', purpurrot, kompakt, gesund, eine Überraschung für jeden Garten, IX—X, 40 cm	1,00
	'Judith', die gefüllten reinrosa Blüten bilden ein dichtes Kissen, bester Nachbar für "Jenny", IX—X, 40 cm	1,00
Ŵ	'Kristina', NEUEINFÜHRUNG, eine reizvolle, reichblühende, reinweiße Sorte, sehr widerstandsfähig gegen Krankheiten, IX—X, 40 cm, =	1,00
	'Lady in Blue', niedrige, reinblaue Kissenaster mit gefüllten Blüten, IX $-$ X, 30 cm, $=$	1,00
	'Prof. A. Kippenberg', strahlend lavendelblau, sehr wüchsig und gesund, IX-X, 40 cm, =	0,80
	'Silberteppich', großblumige, klar silberblaue Kissenaster, fällt durch Robustheit, Starkwüchsigkeit und Gesundheit auf, $IX-X$, 40 cm, = N: Rudbeckia fulgida, Sedum telephium, Pennisetum	1,00



Aster novae-angliae 'Rosa Sieger'

Rauhblattastern

Schnitt, IX—X, 150 cm — 'Alma', diese lachsrote Sorte wirkt schon auf große Entfernung durch	1,20
die Leuchtkraft ihrer neuartigen Farbe, wird nur halbhoch, ist stämmig und gesund, IX—X, 80 cm, =	1,20
- 'Rosa Sieger', eine bewährte Bornimer Rauhblattaster in klarem	1,20
Lachsrosa mit großen, wetterfesten Blüten, IX—X, 150 cm, = — 'Rubinschatz', eine Fülle dunkelrubinroter Blüten bei völlig gesundem	1,20
Blattwerk stellt den Wert dieser Sorte dar, IX-X,-130 cm, =	1,20
N: Chrysanthemum-Indicum-Hybriden, Helenium, Rudbeckia nitida, Molinia, Spartina	
Monma, oparona	
Glattblattastern	
Aster novi-belgii 'Blaue Nachhut', späte klarblaue Aster mit gelber Mitte, sehr gesund und standfest, X, 120 cm, ⊕	1,00
- Brigitte', hellavendelblaue, enorm reichblühende Sorte, gut ver-	1,00
zweigt, standfest, Schnittwert, IX-X, 100 cm, =	1,50
Blüten mit gelber Mitte, blüht bis zum Frost, mehltauwiderstands-	
fähig, X, 80 cm, =	1,50
BS Karminkuppel', NEUZÜCHTUNG 1975, die auffallend karmin-	1 20
roten Blüten bilden eine geschlossene Kuppel, IX—X, 80 cm, = "BS Violetta", NEUZÜCHTUNG 1975, sehr reichblühend, violett mit	1,50
honiggelber Mitte, besonders für Einzelstellung oder kleine Gruppen,	
wenig mehltauanfällig, IX—X, 80 cm, = — "Terry's Pride', leuchtend karminrot mit gelber Mitte, großblumig,	1,50
kompakter Wuchs, IX—X, 60 cm	1,50
- Weißer Elefant', bringt hohe, spitze weiße Blütenpyramiden, Gegen-	1.00
spieler zu 'Blaue Nachhut', X, 150 cm, ⊕ N: Chrysanthemum-Indicum-Hybriden, Helenium, Heliopsis, Gräser	1,00
are any analysis and any areas and areas areas and areas areas and areas a	
Astilbe, Astilbe, Saxifragaceae ① •	
Wichtige Halbschattenblüher, bei genügend Bodenfeuchtigkeit auch für sonnigen Standort geeignet, hoher Schmuckwert der Blätter.	

Arendsii-Hybride 'Brautschleier', Blütenstände schleierartig überhängend, weiß, VII, 60 cm, =
'Cattleya', starkwüchsige Universalsorte in Orchideenrosa, VIII,

70 cm, =
'Glut', bewährte späte dunkelrote Sorte, an Farbkraft bisher unüber-

1,00

1,20 1,20

Aster novae-angliae 'Abendsonne', hellkarminrot, mehltaufrei, wertvoll zum



Astilbe-Arendsii-Hybride 'Martha Illing'

Astilb	e-Arendsii-Hybride 'Hildegard', Bornimer Züchtung in hellem, klarem Rosa, auffallend große Blütenstände, VII—VIII, 80 cm, =	M 1,20
	'Martha Illing', rosa blühende Züchtung mit ornamentalem, bronzegetöntem Laub, VII, 80 cm, $=$	1,20
•	chinensis 'Spätsommer', NEUEINFÜHRUNG, erstmals bieten wir hier eine starkwüchsige Sorte der bewährten Kriechastilben an. Blütenkerzen leuchtendrosa, spätblühend, die Blätter bilden ein gutes Polster, VIII—IX, 40 cm, \oplus	1,50
	var. pumila, Kriechastilbe, bestens geeignet zur Flächenbepflanzung im Halbschatten, Blüten niedrig, spät, lilarosa, VIII—IX, 25 cm, \oplus , =	1,20
•	var. taquetii 'Purpurkerze', NEUEINFÜHRUNG, eine interessante neuartige Astilbengestalt, Blütenrispen steil und schlank, leuchtend purpurrot, VIII—IX, 100 cm, =	1,50
-	Japonica-Hybride 'Bronzelaub', frühe, niedrige, zartrosa blühende Sorte mit intensiver Blattfärbung, $VI-VII$, 40 cm, =	1,20
	'Erfurt', früh, karminrosa, sehr blühwillig, kompakter Wuchs, VI-VII, 50 cm, =	1,20
	'Federsee', bringt dunkelkarmin rote, federbuschige Rispen, Blätter bronzefarben, VI $-$ VII, 50 cm, $=$	1,20
	'Red Sentinel', federartige, tiefrote Rispen, VII, 60 cm	1.20
-	Simplicifolia-Hybride 'Alba', schönste der niedrigen, graziös wachsenden Sorten, weißblühend, auch für Steingärten geeignet, VII, 40 cm	1,20
	'Atrorosea', niedrige, kompakte Sorte in auffallendem, dunklem Rosa, VII—VIII, 40 cm	1,20
-	thunbergii 'Prof. van der Wielen', reinweiß, starkwüchsig, Blüten an der Spitze überhängend, dekorative Blätter, VIII, 100 cm,	1,20
	'Straußenfeder', eine der besten Astilbenzüchtungen, hat breitverzweigte, überhängende Rispen in kräftigem Lachsrosa, VIII, 90 cm N: Cimicifuga, Geranium grandiflorum, Hosta, Primula, Vinca, Deschampsia, Farne	1,20



	1
Bergenia-Hybride 'BS Morgenlicht'	
Aubrieta, Blaukissen, Cruciferae ○○ ○ △ Bekannte, frühjahrsblühende Polsterstauden für einen kalkhaltigen, warmen Standort.	M
 Hybride 'Blue Emperor', großblütige, sehr wüchsige Sorte in Blauviolett, bildet dichte Polster, IV-V, 10 cm, 	1,00
'BS Blauer Schatz', NEUZÜCHTUNG 1978, niedriges dichtwachsendes Blaukissen in dunklem Farbton, im Herbst remontierend, IV—V, 10 cm	1,50
BS Havelberg', NEUZÜCHTUNG 1978, starkwüchsige rosafarbene Aubrieta, halbgefüllt, spät und lange blühend, IV—V, 10 cm, = "BS Havelsee', NEUZÜCHTUNG 1978, große hellblaue' Blüten und	1,50
ein dichtes wüchsiges Polster kennzeichnen diese Bornimer Züchtung, IV-V, 10 cm, = - 'Rubinkissen', bewährte langeblühende Sorte in leuchtendem Rubin-	1,50
rot, IV-VI, 10 cm	1,00
Bergenia, Bergenie, Saxifragaccae ○ ① ● ※ Immergrüne, unverwüstliche Stauden für universelle Verwendung. Hybride 'BS Morgenlicht', NEUZÜCHTUNG 1979, reinrosafarbene, nach oben gerichtete Blüten kennzeichnen diese neue Bornimer Sorte, sehr blühwillig, IV—V, 50 cm, ⊕	3,00
'BS Rosette', NEUZÜCHTUNG 1979, hier stellen wir unsere starkwüchsigste Bergenie vor, die auch unter extremen Bedingungen nicht versagt, große, nach oben gerichtete Blüten in hellem Karminrosa, spät und lange blühend, IV—VI, 70 cm, ⊕	3,00
- "Purpurkönigin", purpurrot, reich und lange blühend, Blätter im Winter dunkelrot gefärbt, IV—VI, 60 cm, ⊕, =	2,00
— "Schneekönigin", frühblühend, hellrosa, großblütig, kräftiges gesundes Laub, IV, 40 cm, \oplus , =	2,00
 - 'Silberlicht', weißblühend, später als die vorhergehende Sorte, immergrün, IV-V, 40 cm, ⊕, = N: Astilbe, Brunnera, Carex morrowii, Doronicum, Omphalodes verna, Rhododendron 	2,0

Brunnera, Kaukasusvergißmeinnicht, Boraginaceae (1) (2) Beliebte Frühjahrsstaude für halbschattige Rabatten. macrophylla, reinblauer Massenblüher mit großen, herzförmigen Blättern und vergißmeinnichtartigen Blüten, IV-V, 50 cm, \oplus , = N: Anemone sylvestris, Bergenia, Doronicum, Epimedium, Primula, 0,80 Tiarella





Campanula carpatica 'Blaumeise'

I

Campanula portenschlagiana 'Birch Hybrid'

Buglo	ssoides, Steinsame,	Boragina	ceae 🔾 🌘	D			
	Unverwüstliche,	bodenbed	leckende	Trock	enheits-	, Sonnen-	und
	Schaftenstaude,	Unkrautu	nterdrücl	ker, ve	rträgt	Tropfenfall	und
	Wurzeldruck von wächst".	Bäumen,	begrünt	Winkel	, an de	nen "sonst n	ichts

 purpureo-caeruleum, (Lithospermum), enzianblauer Lodensteinsame, bildet breite, 30 cm hohe graugrüne Teppiche mit weit leuchtenden Blüten, V—VI, 30 cm, ⊕
 N: Brunnera, Deschampsia, Monarda, Waldsteinia

Buphtalmum, Goldmargerite, Compositae 🔾 💥

Wildstaude von auffallender Wirkung in Rabatten, am Steingartenrand und auf dem Schnittstaudenbeet, kalkliebend.

 salicifolium, Ochsenauge, goldgelbe Margeritenblüten über Monate hinweg auf 40 cm hohen Stielen, gut zum Schnitt geeignet, VI—IX 1,20
 N: Erigeron, Monarda, Stachys, Veronica

Campanula, Glockenblume, Campanulaceae 🔿 🕕

Die niedrigen Arten sind reichblühende Steingartenstauden mit besonderer Eignung für Trockenmauern, Treppenwangen und Steinkanten. Die hohen Arten haben Bedeutung als wichtige Rabattenstauden mit-Schnitteignung, auch für Halbschatten.

Sortimentsangebot

5 niedrige Glockenblumen, bewährte Langeblüher in Blau und Weiß 6,00

Niedrige Glockenblumen △

Campanula carpatica, großblütige Karpatenglockenblumen, gemischt in
Blau und Weiß, VI—VIII, 30 cm, = 0,40
— 'Blaumeise', bildet hellblaue große Schalenblüten, VI—VIII, 20 cm 1,20
— 'Karpatenkrone', breitgeöffnete, klarblaue Blüten, VI—VIII, 20 cm 1,20

- "Zwergmöve", reinweiße Sorte, kompakt wachsend, großblütig, VI-VIII, 20 cm
 - var. turbinata 'Isabel", schalenförmige, violettblaue Blüten mit aus-

geprägten Kronenzipfeln, VI—VIII, 20 cm 1,20

- cochleariifolia 'Miranda Bellardii', hellblaue Zwergglockenblume mit

auffallend großen Glöckchen, VI—VII, 10 cm 1,00 — 'Alba', Blütenglöckchen weiß, im Steingarten besonders reizvoll,

VI—VII, 10 cm 0,60

— garganica 'Hirsuta', Sternpolsterglocke, bildet immergrüne, graubehaarte Blattpolster, die im Mai mit unzähligen hellilafarbenen Stern-

blüten besetzt sind, V-VI, 10 cm, = 1,00

portenschlagiana, die dalmatische Teppichglocke ist eine nie versagende Mauerfugen- und Steingartenstaude, blaulila, V-VII und rem., 10 cm 1,00

29

M

0,80





2		
Car	mpanula persicifolia 'Grandifiora Coerulea' Carlina acaulis var. caulescens	
Ca	mpanula portenschlagiana 'Birch Hybrid', langeblühende, besonders dunkelviolette und großblumige Sorte, V—VIII und rem., 15 cm. = poscharskyana 'E. H. Frost', wertvolle weiße Sorte mit blauem Auge, Langeblüher, VI—IX, 15 cm. ⊕ — 'Stella', bringt eine Fülle dunkellila Sternglocken, unübertroffener Dauerblüher, VI—X, 15 cm. ⊕, = N: Armeria, Dianthus, Oenothera, Silene maritima	M 1,50 1,50
Ho	ohe Glockenblumen 🔀	
Ca	mpanula persicifolia 'Grandiflora Alba', weiße Pfirsichblattglockenblume, hoher Schnittwert, VI—VII, 80 cm	0,80
_	 - 'Grandiflora Coerulea', leuchtendblaue Sorte mit seitlich abstehenden Schalenblüten, hoher Schnittwert, VI—VII, 80 cm N: Aquilegia, Astilben, Hosta, Luzula, Farne 	0,80
Ca	urlina, Silberdistel, Compositae OO O A X Anspruchslose, Sonne und Trockenheit vertragende kalkliebende Steingartenstaude.	
-	acaulis var. caulescens, hohe Wetterdistel mit handtellergroßen, silberweißen Blütenköpfen, VII—IX, 30 cm, = N: Aster amellus, Festuca cinerea, Nepeta, Sedum cauticolum	1,00
Ce	ntaurea, Flockenblume, Compositae () & Langlebige Stauden für Rabatte, z. T. auch für große Steingärten, viel Trockenheit vertragend.	
_	dealbata 'Steenbergii', purpurrote Kornblume mit gefiederten, unterseits weißfilzigen Blättern, VI-VII, 60 cm,	1,50
	incana, Polsterflockenblume, bildet silbergraue Polster, aus denen die rosafarbenen Blüten emporwachsen, V—VI, 30 cm, \triangle , \oplus , = N: Achillea, Echinops, Eryngium, Salvia, Stipa	0,80
Ce	entranthus, Spornblume, Valerianaceae () Anspruchslose Staude für sonnigen, kalkhaltigen Standort.	
_	ruber 'Coccineus', blaugrün beblättert, karminrote Blüten, wichtiger Langeblüher für Rabatten, VI—IX, 60 cm N: Coreopsis, Erigeron, Nepeta, Oenothera	0,80

Wertvolle, herbstblühende Staude, als Bodendecker geeignet, leichter

plumbaginoides, Chinesische Bleiwurz, bringt rein enzianblaue Blüten zusammen mit der roten Herbstfärbung der Blätter, liebt einen warmen, trockenen Standort, VIII—X, 20 cm N: Polygonum affine, Potentilla, Rudbeckia fulgida, Sedum

1,50

30

Ceratostigma, Bleiwurz, Plumbaginaceae 🔘 🛆

Winterschutz ist ratsam.



Chrysanthemum rubellum 'Septemberrose'

Chelone, Schildblume, Scrophulariaceae 🔾 📈

Rabattenstaude für nahrhaften, nicht zu trockenen Boden, hoher Schnittwert.

obliqua, große, dunkelrosafarbene "Löwenmaulblüten" stehen in dichten Ähren über dem glänzenden Laub, VII—IX, 80 cm N: Achillea, Campanula persicifolia, Platycodon, Tradescantia

Chrysanthemum, Margerite, Compositae

Die wichtigsten Stauden dieser Gattung sind die Winterastern, die wir deshalb gesondert herausheben. Alle anderen sind aber ebenfalls wertvolle Steingarten- und Rabattenstauden, besonders für den Schnitt.

- arcticum, Polarmargerite, bildet selbst auf mageren Standorten dichte Blattpolster mit niedrigen, weißen Blüten, IX—X, 20 cm
 0,60
- 'Roseum', hochwachsende, zartrosafarbene Form, großblütig, IX-X, 40 cm, = 1,00
 - $\mathbf{N} \text{:} \ \mathbf{Aster} \ \mathbf{amellus}, \ \mathbf{Aster} \ \mathbf{dumosus}, \ \mathbf{Cotoneaster}, \ \mathbf{Pennisetum}, \ \mathbf{Sedum} \ \mathbf{telephium}$

coccineum 'Gartenschatz', NEUEINFÜHRUNG, eine neue, niedrig und kompakt wachsende Pyrethrum-Sorte, Blüten rosa mit gelber Mitte, dicht über den Blättern, auch für Steingärten geeignet, V—VI, 30 cm

- 30 cm 2,00

 'Granat', hervorragende, hochwachsende Schnittsorte mit karminroten, vollgefüllten Blüten, VI, 70 cm,

 1,50
- maximum 'Saturn', NEUEINFÜHRUNG, die weißen Blüten dieser Sommermargerite fallen durch ihren festen, dichten Blütenkranz auf, Standfestigkeit und Schnittwert sind hoch, VI—VIII, 80 cm, × 2,00
- "Christine Hagemann", von den locker gefüllten, weißen Margeriten hat sich diese Sorte über Jahrzehnte behaupten können, VI—VIII,
 - 70 cm, × 2,00 N: Delphinium, Monarda, Papaver, Scabiosa, Lilien
- rubellum 'Septemberrose', bildet frischrosa Blütenbüsche von lang anhaltender Wirkung, IX, 70 cm
 1,00

Chrysanthemum-Indicum-Hybriden, Winteraster

In jahrelanger züchterischer Arbeit gelang es, in unserem Betrieb ein vielseitiges Sortiment an Winterastern aufzubauen. Die Auswahl erfolgte nicht allein nach der Blütengröße, sondern auch nach der Winterhärte, der Widerstandsfähigkeit gegen Herbstfröste und nach frohen, bunten Herbstfarben.

1,00



Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'BS Rotfuchs'

Chrysant	hemum-I	ndicum-	Hybriden	Ubersicht
----------	---------	---------	----------	-----------

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Ende September		
'Bronzeteppich'	orangebraun	50
'BS Rotfuchs'	leuchtendrot	70
'Burgunder'	karminrot	80
'Lachsrote Wolke'	lachsrot	100
'Schneewolke'	weiß	50
Blühbeginn Anfang Oktober		
'BS Schneesturm'	weiß	40
'Citrus'	zitronengelb	80
'Goldmarianne'	goldgelb	80
'Karminsilber'	karminrot	80
'Kupfergoldstern'	braunrot	80
'Ordensstern'	goldbraun	60
'Rosensilber'	hellrosa	80
Blühbeginn Mitte Oktober		
'Manito'	rosa	80

'Kupfergoldstern'	braunrot	80	
'Ordensstern'	goldbraun	60	
'Rosensilber'	hellrosa	80	
Blühbeginn Mitte Oktober			
'Manito'	rosa	80	
Sortimentsangebot			
10 Winterastern (Chrysanthemum) in	farbenfroher Mischung, le		M
punkt im Gartenjahr.		8	3,00
Chrysanthemum-Indicum-Hybriden, W	interastern, Compositae () X	
'Bronzeteppich', rotbraun bis o	range, gefüllt, sehr reich	blühend, so	
daß ein dichter Blütenteppich e			1,00
- 'BS Rotfuchs', NEUZÜCHTUN			
hält wochenlang durch und hat			
staunlicher Fülle, IX—X, 70 c			1,20
- 'BS Schneesturm', NEUZÜCH			
cremeweiße Blüten und erfreuli blühend, X, 40 cm	en niedrigen wuchs auf, e		1,20
- 'Burgunder', große, einfache Bl	iiten in dunklem Karmin		1,40
80 cm	don't iit daithioin 12minin		1,00
'Citrus', dichte zitronengelbe K	uppeln, halbgefüllt, 80 c		1,00
'Goldmarianne', in hellem Gol			,
Fünfwochenblüher, X, 80 cm,			1,00
'Karminsilber', vollgefüllte Sort	te, karminrot mit silbrigen	Spitzen, X,	
80 cm			1,00
 - 'Kupfergoldstern', blüht halbge 	füllt in kupfrigem, weit l		
Braunrot, X, 80 cm		I	1,00
'Lachsrote Wolke', lachsrote,	gefüllte Blüten auf hol	hen Stielen,	
frühblühende Sorte, IX-X, 1			1,00
'Manito', leuchtend rosafarben		ite Schnitt-	
eignung, X, 80 cm, =		I	1,00



Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'BS Schneesturm'

- 'Ordensstern', Blüten mittelgroß, gefüllt, goldbraun, sehr lange Blütezeit, X, 80 cm
- Rosensilber', schalenförmige, einfache Blüten in hellem Rosa, sehr reichblühend, X, 80 cm
- "Schneewolke", schneeweißer, niedriger Massenblüher, gefüllt, Flordauer 8 Wochen, IX-X, 50 cm, =
 N: Aster novi-belgii, Aster novae-angliae, Pennisetum

Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'Bronzeteppich'



Chrysanthemum-Indicum-Hybride 'Goldmarianne



1,00

1,00

1,00





Cimicifuga cordifolia 'BS Blickfang'

Cimicinga racemos

Cimicifuga, Silberkerze, Ranunculaceae	M
Langlebige, sehr dekorative Rabatten- und Solitärstaud	.e für hu-
mosen, halbschattigen Standort.	
 cordifolia, Herzblattsilberkerze, hat cremeweiße Blütenst 	tände, die
wie Raketen aus dem ornamentalen Blattwerk empo	rschießen,
VIII—IX, 180 cm, ⊕, =	2,00
'BS Blickfang', NEUZÜCHTUNG 1975, reinweiße Kerzen	auf hell-
grünen Stielen, straffstehend, besonders attraktiv vor dun	klem Hin-
tergrund, VIII—IX, 160 cm, =	3,00
- racemosa, Julisilberkerze, bildet schön geschwungene weiß	3e Blüten-
stände, duftend, VII-VIII, 180 cm, ⊕, =	3,00
- ramosa, Septembersilberkerze, hat besonders große Blü	itenstände
und angenehmen Duft, weiß, IX-X, 200 cm, =	4,00
- simplex 'Armleuchter', Oktobersilberkerze, blüht schnee	weiß mit
leicht übergebogenen, stark verzweigten Rispen, duftend,	besonders
zierendes Blattwerk, IX-X, 140 cm, ⊕, =	3,00
N: Anemone vitifolia, Astilbe, Calamagrostis, Monarda	
Coreopsis, Mädchenauge, Compositae 🔘 🔾 📈	
Reich- und lange blühende Sommerstauden für Rabatte u	and Stein-
garten mit hohem Schnittwert.	
- grandiflora 'Goldtaler', NEUEINFÜHRUNG, sehr wirk	ungsvolles
Zwergmädchenauge mit goldgelben Blüten, VI-IX, 25 cm	$m_{r} = 1,00$
'Schnittgold', ein leuchtend gelbes, großes Mädchenauge a	uf langen,
unverzweigten Stielen, blüht monatelang, hervorragende	e Schnitt-
blume, VI-IX, 80 cm	1,00
- verticillata 'Grandiflora', Netzblattstern, die dichte Kuppel	aus nadel-
artigen Blättern ist wochenlang von gelben Sternblüter	ı übersät,
$VI-IX$, 50 cm, \oplus , =	1,00
N: Delphinium, Eryngium, Gaillardia, Salvia, Veronica	
Cyclamen siehe unter Knollen- und Zwiebelgewächsen	
•	



Coreopsis verticillata 'Grandiflora'



Delphinium-Elatum-Hybride

Delphinium, Rittersporn, Ranunculaceae 🔾 📈

Rittersporne sind die wichtigsten Gerüstbildner auf den Staudenrabatten des Frühsommers. Zum optimalen Gedeihen brauchen sie ein hohes Nährstoffangebot, humusreichen Boden und einen sonnigen Stand.

Delphinium-Hybriden Übersicht

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Mitte Juni	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
'Blauwal'	dunkelblau	180
'Kleine Nachtmusik'	dunkellila	80
'Piccolo'	reinblau	100
'Völkerfrieden'	enzianblau	120
Blühbeginn Ende Juni		
'Finsteraarhorn'	dunkelblau	180
'Galahad'	weiß	120
'Lanzenträger'	enzianblau	180
'Lichtsäule'	cremegelb	120
'Malvine'	amethystrosa	180

Sortimentsangebot

10 Rittersporne (Delphinium), ein Blickfang auf der Staudenrabatte im M Frühsommer 10,00

Delphinium-Hybriden

Belladonna-Gruppe

Locker gebaute, niedrige Sorten mit reichverzweigten Rispen, die, unmittelbar nach der Blüte zurückgeschnitten, willig remontieren, Blätter tief geschlitzt.

 - "Kleine Nachtmusik", dunkellila, runde Blüten, lange blühend, VI—VII, 80 cm 1,50

- 'Piccolo', besonders standfest, strahlend blau, geschlossener Wuchs,
 VI-VII, 100 cm, =

- "Völkerfrieden", enzianblau, von besonderer Leuchtkraft, remontiert willig, VI-VII, 120 cm, = 1,50

Pacific-Gruppe

Hohe und halbhohe Sorten mit sehr großen Blüten, nicht immer standfest und relativ kurzlebig.

- - 'Galahad', riesenblumig, reinweiß, VI-VII, 120 cm 2,00

Elatum-Gruppe

Hohe und mittelhohe Sorten mit straffen Stielen, mittelgroßen Blüten und langen, dicht besetzten Blütenrispen.

 - 'Bornimer Hybriden', eine bunte Mischung vieler blauer Farbtöne bis hin zu Weiß, von hervorragender Wuchskraft und Gesundheit, VI-VII, 120-180 cm

 - 'Blauwal', lebensstark und standfest mit dunkelblauen, schwarz geäugten Blüten, VI-VII, 180 cm, = 4,00

1.00



Delphinium-Hybride 'Malvine' und Lychnis chalcedonica

Lychnis chalcedonica, Papaver, Rosen

Delphinium-Hybride 'Finsteraarhorn', eine Bornimer Hybride, die außergewöhnlichen Anklang fand, tief enzianblau mit schwarzem Auge, VI-VII, 180 cm, =

M 4,00

Lichtsäule', NEUEINFUHRUNG, diese Sorte gibt den Auftakt zu einer neuen Ritterspornfarbe: erstmals sind die Blüten hellgelb. Dazu kommen kräftige Stiele, gesunde Blätter und lange Blütezeit, so daß damit ein wirklicher Schritt nach vorn getan wurde, VI—VII, 120 cm

5,00

- 'Lanzenträger', NEUEINFÜHRUNG, in tiefem Enzianblau, aufgehellt durch große weiße Augen, präsentiert sich diese wertvolle Sorte, VI—VII, 180 cm

4,00

"Malvine", starkwüchsig, sehr große Rispen in Amethystrosa, hellblau gesäumt, Auge braun, VI—VII, 180 cm, =
 N: Achillea filipendulina, Chrysanthemum maximum, Coreopsis,

3,00

Delphinium 'Bornimer Hybriden'

Dianthus gratianopolitanus 'BS Rosenlicht'







Dicentra spectabilis

Dianthus, Nelke, Caryophyllaceae ○○ △

Alle Nelken sind wertvolle Steingartenpflanzen, aber auch für vollsonnige Trockenmauern, Steinkanten, Treppenwangen und Wegränder geeignet. Viele hab en duftende Blüten und dichte Blattpolster.

Sortimentsangebot

0	
${\bf 10}$ Steingartennelken, Duft und Farbe an vollsonnigen, trockenen Standorten	M 8,00
Dianthus cruentus, samtig dunkelrote Blutnelke, bildet ihre Blütenbüschel auf langen, drahtigen Stielen, VI—VII, 30 cm — deltoides 'Heideglut', leuchtend scharlachrote Heidenelke mit bronzegetönten Blattpolstern, wünscht sandigen, vollsonnigen Standort,	0,50
flächig wachsend, VI-VII, 15 cm, = gratianopolitanus 'BS Junirot', NEUZUCHTUNG 1977, eine groß-	0,60
blittige, hellrote Polsternélke mit silbergrauen Blättern, guter Partner zu nachstehender Sorte, VI—VII, 25 cm gratianopolitanus 'BS Rosenlicht', NEUZÜCHTUNG 1975, das dichte,	2,00
graugrüne Polster ist über und über mit großen rosafarbenen Blüten bedeckt, VI—VII, 20 cm, =	1,50
 - 'Compactus Eydangeri', Pfingstnelke, bringt ihre karminrosafarbenen Blütenmassen schon im Mai, Blattpolster ganzjährig graugrün, V, 10 cm, ⊕ 	1,20
N: Anaphalis, Anthemis, Campanula, Festuca, Gypsophila repens, Thymus, Veronica rupestris	
Dicentra, Herzblume, Papaveraceae 🕦 🌑 📈	
Bekannte langlebige Frühjahrsstaude für frischen, humosen Standort in halbschattiger Lage.	
 eximia, rosarote Zwergherzblume mit farnartigen, graugrünen Blättern, Langeblüher, V—IX, 20 cm, 	1,20
 spectabilis, Tränendes Herz, eine der beliebtesten Gartenstauden, Blätter geteilt, graugrün, Blüten elegant überhängend, rosa-weiß, 	
Schnittwert, V—VI, 60 cm, ⊕ —— 'Alba', NEUEINFÜHRUNG, Weißes Tränendes Herz, interessante	1,50
reinweiße Form mit hellgrüner Belaubung, eine nicht alltägliche Staude, V—VI, 60 cm	1,50
N: Brunnera, Doronicum, Epimedium, Primula, Tiarella	

Digitalis, Fingerhut, Scrophulariaceae 🔾 🕦 🌑 🔾

Dekorative, meist kurzlebige Stauden, wichtig für Schattenrabatten und vor Koniferen.

grandiflora, wirkungsvoller gelber Fingerhut, kalkliebend, ausdauernd, nur halbhoch werdend, VI—VIII, 80 cm 0,80





Echinacea purpurea

Doronicum orientale 'Frühlingspracht'	
Digitalis purpurea 'Gloxiniaeflora', hohe, großblütige Fingerhüte in vielen Farben von Karminrot bis Hellrosa gemischt. Rückschnitt unmittelbar nach der Blüte fördert die Lebensdauer, VI—VII, 150 cm N: Aruncus, Cimicifuga, Deschampsia, Farne, Koniferen	M 0,80
Dodecatheon, Götterblume, Primulaceae ⊕ △ Reizvolle Steingartenstauden für nährstoffreichen Humusboden, verlangen im Frühjahr viel Feuchtigkeit, ziehen im Sommer ganz ein.	
— meadia, lange, drahtige Stiele tragen bis zu 30 alpenveilchenähnliche, nickende, rosafarbene Blüten, V—VI, 30 cm	1,50
 'Hermes', besonders attraktive, weißblühende Züchtung, V-VI, 30 cm N: Epimedium, Luzula, Phyllitis, Primula, Tiarella, Viola 	2,00
Doronicum, Gemswurz, Compositae 🔘 🖒 💥 Unentbehrliche Frühjahrsblüher für Rabatten und Steingärten, wachsen in jedem Gartenboden und bringen die frühesten langstieligen Schnittblumen des Jahres.	
orientale, Gelbe Frühlingsmargerite, entfaltet bereits im April elegante, gelbe Strahlenblüten über hellgrünem Laub, IV $-$ V, 40 cm, \oplus , =	0,50
— — 'Frühlingspracht', einzige vollgefüllte Frühlingsmargerite, hat leuchtend gelbe Blütenbälle, IV—V, 40 cm	1,20
 'Lichtspiegel', besonders großblumige, rein goldgelbe Sorte mit breiten Petalen, beste Schnitteignung, IV-V, 50 cm, ⊕, = N: Bergenia, Brunnera, Dicentra, Omphalodes, Primula, Pulmonaria, Tiarella 	1,20
Draba, Hungerblümchen, Cruciferae ○○ ○ △ Anspruchsloser Frühjahrsblüher für vollsonnigen, sandigen, durch-	

lässigen Standort im Steingarten. rigida, Polsterdraba, chromgelb blühende Polsterstaude, guter Nachbar für Blumenzwiebeln, IV—V, $10~\rm cm$ N: Aubrieta, Campanula, Sedum, Blumenzwiebeln

Dryas, Silberwurz, Rosaceae 🔘

Immergrüner, langlebiger Teppichbildner für Flächenbepflanzung und Steingärten, liebt freien Stand.

octopetala, gehört zu den wichtigsten Polsterstauden, überrascht mit großen, elfenbeinweißen Blüten und fedrigen Samenständen, V-VI, 1,20 N: Campanula, Carlina, Geum, Helianthemum, Potentilla





1977		
Echino	ps ritro 'Veitch's Blue' Epimedium x rubrum	
Echi	Beliebte Rabattenstaude mit großen Blumen, auch für Schnitt geeignet.	1
_	purpurea, (Rudbeckia purpurea), roter Sonnenhut, wichtiger spätsommerlicher Farbträger, VII—IX, 80 cm N: Anaphalis, Eryngium, Stachys olympica, Silene, Veronica longifolia	0,6
Echi	nops, Kugeldistel, Compositae 🔾 🔾 🔀 Dekorative Stauden für Rabatte und Solitärstellung, haltbare Schnittblumen.	
_	humilis 'Blue Globe', straffwachsende Kugeldistel, intensiv blaue Blütenköpfe, Blätter gefiedert, graugrün, VII—IX, 100 cm, \oplus , =	1,5
_	ritro 'Veitch's Blue', große dunkelblaue Blütenköpfe über scharf geschnittenen, ornamentalen Blättern, Langeblüher, VII−IX, 120 cm, ⊕ N: Achillea, Avena, Helenium, Heliopsis, Stipa, Verbascum	1,5
Epim	edium, Elfenblume, Berberidaceae Harte, langlebige Schattenstauden mit dekorativen, oft bronze getönten Blättern und graziösen Blüten, lieben einen humosen Standort, auch als Bodendecker verwendbar.	
_	x rubrum, rotblühend, wüchsig, Blätter besonders zierend, VI-V, 30 cm, \oplus , =	1,5
-	x versicolor 'Sulphureum', schwefelgelbe Blüten, Blätter wintergrün, IV-V, 30 cm, \oplus , =	1,5
-	x youngianum 'Niveum', weiße Zwergelfenblume, besonders zierlich, hat die längste Blütezeit, IV—VI, 20 cm, ⊕ N: Anemone sylvestris, Bergenia, Dicentra eximia, Luzula nivea, Primula, Tiarella, Viola, Farne	1,5
Erem	urus siehe unter Knollen- und Zwiebelgewächsen	
Erige	eron, Feinstrahl, Compositae 🔘 🔾 💥	

Halbhohe Staude mit asterähnlichen Blüten, an vielen Standorten verwendbar, hoher Schnittwert, wenn vollgeöffnet geschnitten.

— **Hybride 'Adria'**, leuchtend violettblauer Feinstrahl, halbgefüllt, großblumig, standfest, VI—VIII, 60 cm, \oplus , = 1,50

- 'BS Dominator', NEUZÜCHTUNG 1979, mit dieser Sorte gelang uns ein großblütiges, dunkelviolettes Erigeron mit goldgelber Mitte, sehr straffwachsend und remontierend, VI—IX, 60 cm 2,00



Eriger	on-Hybride 'Adria'	
Erige	eron-Hybride 'Dunkelste Aller', bringt eine Fülle dunkelblauer sehr feinstrahliger Blüten, VI-VIII, 60 cm	M 1,00
	- 'Rosa Triumph', halbgefüllt, reinrosa, besonders als Schnitt- und Rabattenstaude bewährt, VI—VIII, 60 cm,	1,50
	'Struwelpeter', Massenblüher, vollgefüllt, lilafarbig, straff stehend, VI—VIII, 50 cm N: Achillea, Chrysanthemum maximum, Monarda, Oenothera, Stachys olympica	1,50
Eryn	gium, Edeldistel, Umbelliferae () () × Anspruchslose, dekorative Standen für trockene, vollsonnige Pflanz- plätze, wertvoll in Trockensträußen.	
_	bourgatii, über ornamental gegliederten, weiß geäderten Blättern erheben sich große, blaue Blütenköpfe, VII—VIII, 40 cm, \triangle	1,50
Ī	planum, zierliche, verzweigte Edeldistelsorte mit tiefblauen Blütenköpfen, Langeblüher, hoher Schnittwert, VI $-$ IX, 80 cm, \oplus , $=$ N: Anaphalis, Achillea, Avena, Stachys olympica Stipa	1,50
Eupat	torium, Dost, Compositae 🔿 🕦 🔿	
	Vielseitig verwendbare Rabatten- und Solitärstaude, wächst sowohl auf feuchten wie auf trockenen Standorten.	
•	purpureum 'BS Glutball', NEUZÜCHTUNG 1975, hat große weinrote Dolden, die wochenlang blühen, dazu straffe, lackrote Stiele und dunkelgrüne Blätter, VIII—X, 150 cm, \oplus , = N: Helenium, Heliopsis, späte Phlox-Paniculata-Hybriden, Ligularia, Spartina	2,00
Eupho	orbia, Wolfsmilch, Euphobiaceae O D Halbhohe Rabattenstaude mit kräftig gelb gefärbten Hochblättern,	

polychroma, Goldwolfsmilch, wichtig für Frühjahrsrabatten, IV-V, N: Arabis, Aubrieta, Geum, Phlox subulata, Sesleria

0,60

Filipendula, Mädesüß, Rosaceae 🔘 🔘 🛆

Langlebige Rabatten- und Steingartenstaude, wächst auf trockenen Böden und in voller Sonne.

vulgaris 'Plena', weißgefüllte, niedrige Gartenform der Spierstaude mit feingeschnittenem Blatt, VI-VII, 30 cm, = N: Armeria, Campanula, Oenothera, Sedum, Thaliotrum, Veronica 1,00



Erigeron-Hybride 'Rosa Triumph'

M

Gaillardia, Kokardenblume, Compositae ○ ○ ※ Unersetzliche Rabattenstauden von großer Farbkraft und hohem Schnittwert, beliebte Dauerblüher.

Hybride 'Bremen', kupferscharlachfarbene Sorte mit gelben Spitzen, reich und lange blühend, VI-IX, 70 cm

0,50 0,50

- 'Tokayer', hat große, dunkelorangefarbene Blüten, remontiert wochenlang, VI—IX, 70 cm
N: Avena, Campanula carpatica, Chrysanthemum maximum, Erigeron-Hybriden

Gentiana, Enzian, Gentianaceae \bigcirc \bigcirc \bigcirc \triangle Pflegeintensive Steingartenstauden mit auffallenden Blüten, nicht auf allen Standorten gleichgut gedeihend.



Filipendula vulgaris 'Plena'



Eupatorium purpureum 'BS Glutball'



Geranium sanguineum 'Album'

Genti	ana clusii (G. acaulis), stengelloser Enzian, liebt kalkhaltigen, lehmigen	M
	Boden in freier Lage, bildet flache Polster mit großen, dunkelazur- blauen Trichterblüten, V-VI, 10 cm	1,50
-	septemfida var. lagodechiana 'Doeringiana', Sommerenzian, stellt keine besonderen Bodenansprüche, Blüten an den Triebspitzen, tief-	7 50
	blau, VI—VIII, 20 cm N: Festuca cinerea, Geum, Leontopodium, Sedum, Sempervivum	1,50
-	sino-ornata, seltener, azurblauer Herbstenzian, außen hellblau gestreift, liebt etwas feuchten, sauren Standort, Wuchs rasenartig, IX-XI, 15 cm	3,00
	N: Carex montana, Festuca scoparia, Sempervivum, Zwergrhododen-	
Gera	dron nium, Storchschnabel, Geraniaceae () (1)	
	Anpassungsfähige, pflegeleichte Stauden von hohem Gartenwert für Rabatten und Halbschatten-Pflanzungen.	
-	cinereum var. subcaulescens 'Splendens', zierlicher karminrot blühender Zwergstorchschnabel für den Steingarten, Langeblüher, V—VIII,	1,20
	15 cm, △ dalmaticum, wertvolle Trockenmauer- und Steingartenpflanze, Blüten	1,20
	rosa, Blätter im Herbst tiefrot, VI−VII, 10 cm, △	1,50
	'Album', reinweiße Sorte mit großen Einzelblüten, VI—VII, 10 cm, \triangle N: Allium moly, Campanula portenschlagiana, Festuca cinerea,	1,50
	Veronica prostrata	
-	endressii, ein neuer, halbhoher Storchschnabel, der sich an sonnigen und halbschattigen, trockenen Stellen als Dauerblüher sehr bewährt	0.00
_	hat, Blüten frischrosa, Blätter hellgrün, V—IX, 30 cm grandiflora 'Johnson's Varietät', leuchtend violetter Storchschnabel	0,80
	mit großen Schalenblüten und frischgrünem Laub, VI—VII, 50 cm, ⊕, =	1,20
_	macrorrhizum 'Balkanum', immergrün, wertvoller Bodendecker an schwierigen Halbschatten- und Schattenplätzen, Unkrautunter-	
	drücker, blüht rosa, VI—VII, 40 cm, ⊕, = N: Aruncus, Deschampsia, Hemerocallis, Monarda, Papaver, Trollius	0,80
-	sanguineum 'Album', Schneestorchschnabel, reinweißer Langeblüher, bildet dichte, hohe Polster, Unkrautunterdrücker, 30 cm \oplus , =	0,80
-	sanguineum var. prostratum, großblütiges Flachpolstergeranium	
	in reinem Rosa, zierendes Laub, V—VIII, 10 cm, ⊕, = stapfianum 'Roseum', Zwergstorchschnabel in kräftigem Rosa, Blätter	1,20
_	stapnanum Roseum, 2 wergstorensenhabet in krattigein Rosa, Blatter zierlich, braun gefleckt, $V-VI$, 20 cm, \triangle N: Avena, Anaphalis, Coreopsis verteillata, Sedum album, Veronica	1,20

Geum, Nelkenwurz, Rosaceae O
Widerstandsfähige, niedrige Stauden für Steingarten und Rabatte, gedeihen in voller Sonne und Halbschatten in jedem nicht zu trocke-

rupestris

nen Gartenboden.



Helenium-Hybride 'BS Septembergold'

Geum	x heldreichii 'Splendens', bildet starkwüchsige orangerote Büsche, zwischen anderen Stauden eine willkommene Farbe, $V-VI$, 40 cm, \triangle	M 1,20
_	Hybride 'Georgenberg', auffallend durch die leuchtend orangegelben	
	Blüten, V-VI, 30 cm, ⊕, =	1,20
	N: Doronicum, Iberis, Iris-Barbata-Nana, Veronica teucrium	-,

Gypsophila, Schleierkraut, Caryophyllaceae

Stauden für kalkhaltigen, porösen Boden in sonniger, trockener Lage, bedrängen oft Nachbarpflanzen, sehr gut zum Schnitt geeignet.

paniculata 'Rosenschleier', blüht überreich, rosa gefüllt, remontiert bis zum Herbst, überdeckt 1 qm und mehr, VI-IX, 30 cm, \oplus , =, \bowtie 0,80

repens 'Rosea', tiefrosafarbenes Teppichschleierkraut, blüht den ganzen Sommer über, V-IX, 10 cm, \triangle , = N: Campanula persicifolia, Potentilla, Rudbeckia fulgida, Salvia

Helenium, Sonnenbraut, Compositae 🔾 🔾 🖂

Helenium sind prächtige Sommerblüher auf der Großstaudenrabatte, wertvoll auch als Schnittblumen und Bienenweide.

Seit Jahren ist unser Betrieb führend in der Helenium-Züchtung. Mit Ausnahme von 'Moerheim Beauty' sind alle angebotenen Sorten in Bornim entstanden.

Helenium-Hybriden Übersicht

110 cm, =

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn Mitte Juli		
'Julisamt'	dunkelrot	100
'Moerheim Beauty'	braunrot	80
Blühbeginn Anfang August		
'Blütentisch'	goldgelb	80
'Rotkäppchen'	rotbraun	80
'Wonadonga'	orangebraun	120
Blühbeginn Mitte August		
'BS Septembergold'	tiefgelb	110
'Feuersiegel'	goldbraun	150

	NA COUNTY OF	00	
Blühbeginn Anfang August			
'Blütentisch'	goldgelb	80	
'Rotkäppchen'	rotbraun	80	
'Wonadonga'	orangebraun	120	
Blühbeginn Mitte August			
'BS Septembergold'	tiefgelb	110	
'Feuersiegel'	goldbraun	150	
Sortimentsangehot Helenium in Rot, Braun und Gelb			8,00
Helenium-Hybriden	701111		
 - 'Blütentisch', goldgelb mit braun Stielgerüst und dichten Blütenme - 'BS Septembergold', NEUZÜCHT 	assen, VIII, 80 cm, =		2,00

2,00



Helenium-Hybride 'Rotkäppchen'



Helianthemum-Hybride 'Golden Queen'



Helianthemum-Hybride 'Supreme'





Heliopsis helianthoides var. scabra 'BS Goldspitze'

Helenium-Hybride 'Feuersiegel', großblumigste unserer Sorten,	3/
hellgoldbraun, rot durchstrahlt, hochwachsend, standfest, VIII—IX.	M
150 cm	2,00
'Julisamt', wertvolle, dunkelrote Frühsorte, deren Farbe selbst im	_,,
Abblühen noch angenehm bleibt, VII—VIII, 100 cm	2,00
 - 'Moerheim Beauty', erblüht 14 Tage vor den anderen Sorten und remontiert bis zum Frühherbst, ist feurig rotbraun und von lockerem 	,
Wuchs, VII—IX, 80 cm	1.00
'Rotkäppchen', bekannte rotbraune Sonnenbraut in gleichmäßiger	2,00
Farbe, auch für Flächenpflanzung geeignet, VIII, 80 cm	2,00
'Wonadonga', auffallend großblütig, leuchtend orangebraun, ein bei	,
Helenium seltener Farbton, VIII, 120 cm	2,00
N: Avena, Delphinium, Eupatorium, Monarda, Phlox, Rudbeckia	

Helianthemum, Sonnenröschen, Cistaceae 🔾 🔾 🛆

Anspruchslose, polsterbildende Kleinstauden für Stein- und Heidegärten, Trockenmauern und Wegekanten. Gefüllte Sorten blühen ganztägig, einfache schließen am Nachmittag die Blüten. Flor von Juni bis September, Höhe 20 cm.

Sortimentsangebot	
10 Sonnenröschen, Dauerblüher über viele Sommermonate hinweg.	8,00
Helianthemum-Hybride 'Blutströpfehen', blutrot, einfach, = - 'BS Goldring', NEUZÜCHTUNG 1975, ganz niedrig, dunkelgrün be-	0,80
laubt, große, einfache, gelbe Blüten mit rotem Ring	1,50
— Eisbär', silberlaubig, weißblühend, einfach, =	0,80
 - 'Feuerbrand', zuverlässig, feuerrot, einfach 	1,00
 - 'Gelbe Perle', ł ellgelb, gefüllt, Langeblüher 	0,80
'Golden Queen', niedrig, goldgelb, einfach, =	0,80
 - 'Rubin', dunkelrot, gefüllt, Langeblüher 	0,80
 - "Supreme", früheste Sorte, großblütig, tiefrot, einfach, = 	1,00
N: Anaphalis, Festuca cinerea, Nepeta, Salvia, Stachys, Veronica	,

Helianthus, Sonnenblume, Compositae 🔘 🔾

Dekorative Großstaude für Einzelstellung am Rasen oder Wasserbecken.

salicifolius, Papyrussonnenblume, Laubschmuck- und Blütenstaude, Blätter schmal, weidenartig, Stiele elegant geschwungen, Blütenköpfe gelb, IX-X, 250 cm, =

N: Miscanthus, Spartina, für Solitärstellung

Heliopsis, Sonnenauge, Compositae 🔿 🕦 🔾 💥

Unverwüstliche Rabatten- und Schnittstauden des Hochsommers, wollen nicht zu trocken stehen.

helianthoides var. scabra 'BS Goldspitze', NEUZÜCHTUNG 1975, tiefgelbe, vollgefüllte Sorte mit auffallend gezähnten Blütenblättern, langeblühend, sehr standfest, VII—IX, 100 cm, ⊕, =



Hemerocallis citrina

Heliopsis helianthoides var. scabra 'Goldgefieder', gefüllt, hoher Schnittwert,	
VII-IX, 100 cm, W , =	1,00
'Hohlspiegel', sehr großblütig, gelb, halbgefüllt, straffstielig, VII-IX,	
120 cm, ⊕, =	2,00
N: Althaea, Calamagrostis, Helenium, Monarda, Phlox	
Heliosperma, Strahlensame, Caryophyllaceae ○ ① △	
Polsterstaude für Steingärten und Trockenmauern, wertvoll wegen	
der späten Blütezeit, zum Überpflanzen von Blumenzwiebeln geeignet.	
- alpestre 'Pleniflorum', gefüllte Alpenschaumkresse, zierliche Klein-	

staude mit schneeweißen Blüten und langdauerndem Flor, VI—VIII, 15 cm N: Campanula portenschlagiana, Gentiana, Sedum, Veronica prostrata

1,50

2,00

2.00

Helleborus, Christrose, Ranunculaceae ① • ○ ※ △
Christrosen bevorzugen frischen, humosen, lehmigen und kalkhaltigen

Boden in halbschattiger Lage, sie wollen lange Zeit ungestört wachsen. niger 'Maximus', ein echter Vorfrühlingsblüher mit sehr großen,

niger 'Maximus', ein echter Vorfrühlingsblüher mit sehr großen, schalenförmigen Blüten, reinweiß, hoher Schnittwert, III—IV, 30 cm — 'Praecox', Vorläuferschneerose, beginnt schon im Spätherbst zu blühen, weiß, rosa überhaucht, X—I, 30 cm

N: Bergenia, Carex morrowii 'Variegata', Farne, Primula, Pulmonaria

Hemerocallis, Taglilie, Liliaceae ○

Die Taglilien haben in den letzten Jahren die größte Steigerung ihres Gartenwertes erfahren. Fast alle Eigenschaften der frühren Sorten sind verbessert worden: Blütengröße, Blütenfarbe, Reichblütigkeit, Wuchskraft. Dazu kommt ein durables, nahezu für alle Standorte geeignetes Gartenverhalten, so daß Taglilien heute zu den wichtigsten, universell verwendbaren Stauden gehören.

Hemerocallis-Hybriden Übersicht

Sorte	Farbe	Höhe in em
Blühbeginn Mai/Juni		
'Maikönigin'	goldgelb	60
'Hyperion'	zitronengelb	100
Blühbeginn Juni/Juli		
H. citrina	hellgelb	100
'Knighthood'	mahagonirot	80
Blühbeginn Juni/Juli		
'Hesperus'	chromgelb	100
'Jean'	gelb — braun	120
'Rajah'	orangebraun	100
'Rote Flamme'	leuchtendrot	70



Hemerocallis-Hybride 'Hesperus'



Hemerocallis-Hybride 'Knighthood'



Hemerocallis-Hybride 'Rajah'



Hemerocallis citrina, großblütige Dufttaglilie in schönem Zitronengelb, die	M
langen Knospen öffnen sich zu stark duftenden Blüten, VI-VII,	0.00
100 cm, ⊕, =	2,00
 Hybride Hesperus', in prachtvollem, dunklem Gelb, ist feinlaubig und hat sternförmige Blüten von fester Substanz, VII—IX, 100 cm, ⊕ "Hyperion', zitronengelber Reichblüher mit breit geöffneten, großen 	5,00
Blüten, VI—VII, 100 cm, \oplus	2,00
- 'Jean', beste zweifarbige Sorte, gelb-braun, wochenlang blühend,	_,
geschwungene Blütenform, VII—IX, 120 cm, =	5,00
 - 'Knighthood', in dunklem Mahagonirot mit orangefarbenem Schlund und gelbem Mittelnerv, wächst und blüht auch im Schatten, 	
VI-VIII, 80 cm, =	5,00
- 'Maikönigin', früh treibend und früh blühend, goldgelb, duftend,	2,00
V—VI, 60 cm	2,00
- 'Rajah', kraftvolle, sehr blühwillige, orangefarbene Sorte mit hellem	5,00
Mittelnerv und rotem Kelchfleck, VII—IX, 100 cm, ⊕, = — 'Rote Flamme', mit ihrer Blütenfülle und dem leuchtenden Rot der	0,00
sternförmigen Blüten wird diese neue Sorte viele Freunde finden,	-
VII—VIII, 70 cm, \oplus ,	5,00
N: Delphinium, Iris sibirica, Ligularia, Lythrum, Tradescantia	0,00
14: Despinitum, 1118 Sibilica, Digutaria, Dyuntam, Traccoccasion	
Heracleum, Herkuleskraut, Umbelliferae 🔘 🕡 🔾	
Wir vermehren einen langlebigen, starkwüchsigen Typ, der vor allem	
als Solitärpflanze oder aber zu Gruppen in größeren Anlagen geeig-	
net ist.	
 lanatum, Herkulesstaude, ein Pflanzenriese besonderer Gestalt, 	
Blätter sehr groß, mehrfach geteilt, Blütendolden hoch über den	1.00
Blättern, weiß, VI—VII, 250 cm, =	1,00
N: Verwendung als Solitärpflanze	
Heuchera, Purpurglöckchen, Saxifragaceae 🔘 🕕 🌢 🖂	
Das warme Rot und leuchtende Rosa der Heuchera wird überall im	

nährstoffreichem Boden.

Hybride 'Gracillima', rosafarbige Glöckchen über silbrig marmorierten, wintergrünen Blättern, wochenlang remontierend, VI—VIII, 40 cm. =

1,20

Garten gebraucht, auf der Rabatte, im Schnittstaudenbeet und im Steingarten. Am besten gedeihen die Pflanzen in frischem, humosem,

 - 'Scintillation', leuchtend purpurrote, großglockige Granatrispe, besonders blühfreudig, VI—VIII, 40 cm
 N: Campanula persicifolia, Erigeron, Luzula, Veronica

Hosta, Funkie, Liliaceae ()

Unverwüstliche, anspruchslose Blattschmuckstauden, die neben auffallend gefärbten Blättern auch anschnliche Blüten entwickeln, besonders geeignet für Schattenpflanzungen.



Z		The same
Iberis sempervirens 'Weißer Zweig' und Alyssum saxatile 'Goldkorb'		
Hos	ta elata, Grüne Riesenfunkie, übertrifft alle anderen Arten an Wuchs- kraft, Blätter dunkelgrün, Blütenschäfte bis 90 cm hoch, Blüten hellviolett, VI—VII, 60 cm, ⊕	1,50
-	fortunei 'Aurea', Frühlingsgoldfunkie, treibt im Frühjahr und Frühsommer leuchtendgelbe Blätter, die später hellgrün werden, Blüten hellviolett, VII−VIII, 40 cm, ⊕	1,50
	- 'Aureomaculata', Gelbe Grünrandfunkie, bringt goldgelb marmorierte Blätter, die im Mai einen prachtvollen Anblick bieten, Blüten hellviolett, VII−VIII, 50 cm, ⊕, =	1,5
	- 'Aureomarginata', Grüne Goldrandfunkie, Blattrand beim Austrieb goldgelb, später heller werdend, bleibt aber über Sommer erhalten, Blüten hellviolett, VII—VIII, 50 cm, ⊕, =	1,50
-	sieboldiana 'Elegans', Große Blaublattfunkie, Blätter groß, runzelig, dunkelgraugrün, Blüten fast weiß, in dichter Traube, VI—VII, $50~{\rm cm},\oplus,=$	1,50
	- 'Marginata', Blaue Goldrandfunkie, hat große, blau bereifte Blätter mit goldgelbem Rand, Blüten hellviolett, VII—VIII, 50 cm, ⊕	1,50
-	tokudama, Blaue Löffelblattfunkie, hält die blaugrüne Blattfärbung den ganzen Sommer durch, Blüten weiß, VI $-$ VII, 40 cm, \oplus	1,50
_	undulata 'Univittata', Schneefederfunkie, beliebte Schattenstaude mit unregelmäßig weiß gestreiften, welligen Blättern, Blüten hellviolett, VIII—IX, ⊕, = N: Aconitum, Astilben, Bergenia, Cimicifuga, Deschampsia, Monarda, Farne	1,00
Нуре	ricum, Hartheu, Hypericaceae () \(\triangle \) Reizender Sommerblüher im Kleinstauden- und Staudengarten, gedeiht auch auf leichten Böden.	
-	olympicum, die Blüten dieses Johanniskrautes werden bis zu 5 cm groß, sie gleichen Strahlenbündeln auf Goldtellern, VI—VIII, 20 cm N: Campanula carpatica, Nepeta, Prunella, Sedum	0,80
Iberis	s, Schleifenblume, Cruciferae, OO O A Immergrüne Polsterbildner von hohem Gartenwert, Massenblüher, gedeihen auf allen Böden, bevorzugen aber einen sonnigen Standort.	
	sempervirens 'Findel', mit blendendweißen Blütenmassen, starkwüchsig, winterhart, IV—V, 20 cm, =	1,00
	'Schneeflocke', seit vielen Jahren eine der besten, nie versagend, auch als Einfassungsuffanze geeignet. IV V 25 cm. (C)	0.60

Weißer Zwerg', niedrig, geschlossen wachsend, im Alter quadratmeterbreit, IV-V, 20 cm, =
 N: Alyssum, Aubrieta, Iris pumila, Geum, Phlox subulata

·	
Incarvillea, Staudengloxinie, Bignoniaceae 🔘 🜓 🛆	М
Seltene, interessante Rabatten- und Steingartenstaude für hafte, frische und kalkhaltige Böden, leichter Winterschutz is fehlenswert.	nahr- t emp-
 delavayi, Freilandgloxinie, trägt auf schlanken Stielen große, petenförmige, karminrosa Blüten mit gelbem Schlund, Blät fiedert, VI.—VII, 50 cm N: Campanula, Festuca, Geranium sanguineum 'Album', N Veronica teucrium 	1,50
Iris, Schwertlilie, Iridaceae 🔾 🔾 🔀	
Das Irissortiment wurde in den letzten Jahren in der Qualität be steigert. Endgültig setzten sich die tetraploiden Sorten durch, die Wuchsleistung mit enormer Blütengröße vereinen. Auch neue Blüt allem Rosa, wurden durch züchterische Arbeit erschlossen.	e erstaunnene enfarben, vor
Wir bieten Ihnen ein nach strengen Maßstäben gesichtetes Sortimen seren Überschau haben wir es in drei Gruppen gegliedert:	
Barbata-Elatior-Gruppe: Hohe Bartiris, Stiellänge über 70 cm, gr Blütezeit Mai/Juni.	
Barbata-Media-Gruppe: Mittelhohe Iris, Stiellänge 30—70 cm, verzwe vor der Elatior-Gruppe im Mai.	
Barbata-Nana-Gruppe: Zwergiris bis 30 cm Höhe, Stiele wenig od zweigt, Blütezeit vor der Media-Gruppe im April/Mai.	er nicht ver-
Iris lieben einen sonnigen und möglichst trockenen Standort. Wichtig Pflanzen der Rhizome und das sparsame Verwenden von stickstoffhalt Als Nachbarn eignen sich: Anaphalis, Avena, Eryngium, Festuca Liatris, Papaver, Stipa, Yucca.	igen Dungern.
Sortimentsangebote:	
5 Iris-Neuheiten, Züchtungen und Einführungen der letzten Jahre vergleichlich schönen Farben.	in un- 25,00
5 hohe Bartiris, in prächtigen Farbtönen, wertvoll für den Schnitt	15,00
Iris germanica, Barbata-Elatior-Gruppe	_
'Accent', NEUEINFÜHRUNG, eine Variegata-Sorte mit tief Dom und samtig braunroten Hängeblättern, Schlund goldg adert, duftend, gut verzweigt, sehr blühwillig und wüchsig, V,	elb ge-
 - 'Arctic Snow', in kaltem strahlendem Weiß, Blüten groß, e formt, mit fester Substanz, VI, 90 cm 	
 Black Hills', dunkelste Sorte, fast schwarzblau, feste Blüten gen Stielen, VI, 100 cm 	an lan- 6,00
 Blue Glow', mittelblau, duftend, Stiele gut verzweigt, auch g ünstige Standorte geeignet, frühblühend, V, 80 cm 	4,00
 - 'Blue Sapphire', hellavendelblaue Spitzensorte, Blüten gewellifest, V-VI, 100 cm, 	0,00
— — 'Cliffs of Dover', große, kreideweiße Blüten stehen auf gutverzu Stielen, V $-$ VI, 80 cm, $=$	5,00
 - "Crispette", große gewellte Blüten in einem angenehmen, v Orchideenrosa mit orangerotem Bart, feste Substanz, anger Duft, reich und spät blühend, VI, 70 cm 	5,00
 — 'Danube Wave', ideale, leuchtend blaue Sorte mit stahlblauer VI, 100 cm 	5,00
 - "Firecracker", leuchtend rotbraune Plicata auf goldgelbem Gru orangefarbenem Bart, reicher Blüher, VI, 80 cm 	5,00
 - 'Goldbeater', unter den goldgelben Sorten fiel diese durch blütigkeit und Leuchtkraft besonders auf, große, runde Blüter Substanz, V, 80 cm 	n, feste 5,00
(C 1) C 1: 6 MULTIPLING Sing dar heeten reit	ogelhen

'Golden Sunshine', NEUEINFÜHRUNG, eine der besten reingelben Sorten, Blüten groß und schlank auf weitstehender Verzweigung, hervorragende Schnittsorte, sehr wettersest, spät, VI, 90 cm

'Goldfackel', seit Jahren bewährt als gute goldgelbe Sorte, enorm blühwillig, V-VI, 100 cm, =

'Große Zitrone', in leuchtendem Hellgelb mit weißem Spiegel, sehr

reichblühend, auffallend duftend, gut verzweigt, V, 70 cm 'Harbor Blue', außerordentlich feste Substanz und große, hellblaue, leicht gewellte Blüten zeichnen diese Iris aus, V—VI, 110 cm, =

6,00

4,00

5,00

Iris g	ermanica 'Indiana Night', NEUEINFUHRUNG, dunkelviolette Sorten	
W	wie diese sind noch selten und werden im Farbspiel unbedingt ge- braucht, auffallend durch Blütenreichtum und halbhohen Wuchs, VI, 70 cm	4,00
•	'Irenka', NEUEINFÜHRUNG aus der ČSSR, schneeweiß mit klei- nem, grüngelben Schlund, sehr reich und lange blühend, gesund und widerstandsfähig, auch für ungünstige Standorte geeignet, VI, 80 cm	6,00
	'Island', eine spätblühende Sorte vom Variegata-Typ, über samtig rotbraunen, gelbgerandeten Hängeblättern erhebt sich der goldgelbe	
Ŵ	Dom, VI, 100 cm, = 'June Sunlight', NEUEINFÜHRUNG, tief goldgelbe Spätsorte von fester Substanz, ansprechender Form und Verzweigung, hat eine fast unwahrscheinliche Farbintensität, VI, 90 cm	6,00
Ŵ	'Kytice', NEUEINFÜHRUNG, eine Plicata-Sorte aus der ČSSR, frischer Zweiklang zwischen blau und weiß, außergewöhnlich robust, wetterfest und blühwillig, VI, 100 cm	6,00
1	'Lavanesque', NEUEINFÜHRUNG, orchideenrosa, leicht gewellt, Bart goldgelb, angenehm duftend, Stiele schlank und drahtig, spät- blühend, VI, 80 cm	6,00
	'Lela Dixon', auffallend reichblütige blau-weiße Plicata, sehr gesund und wüchsig, V $-$ VI, 90 cm	4,00
W	'Mairegen', NEUEINFÜHRUNG, Dom kanariengelb, Hängeblätter hellgelb, leicht gewellte Blütenform, liefert schon im Mai Schnittstiele von 1 m Länge! Sehr starkwüchsig, V, 110 cm	6,00
	'Midnight Blue', hat seidig schimmernde, veilchenblaue Blüten in eleganter Schwebeform, gut verzweigt, VI, 80 cm	6,00
	'Mystic Melody', ein heiterer Zweiklang zwischen Goldgelb und Weiß, der überall auffällt, Blüten groß und fest, duftend, Stiele gut verzweigt, Wuchs mittelstark, V, 80 cm	6,00
	'Ola Kala', eine der schönsten, späten, tiefgoldgelben Schwertlillen, sehr wetterfest, VI, 80 cm, $=$	5,00
	'Orelio', tiefbraune Frühsorte, bereichert das Sortiment um einen willkommenen Farbton, Blüten groß, elegant geformt, straffe, gut verzweigte Stiele, V, 80 cm	4,00
	'Pacemaker', in warmem, dunklem Rot, braun überhaucht mit goldgelbem Bart, V $-$ VI, 90 cm, $=$	6,00
	'Pequot', eine frühe, glühend kupferrote Sorte mit edler Schwebeform der Blüten, V—VI, 70 cm, $=$	6,00
Ŵ	'Quicksilver', NEUEINFÜHRUNG, kräftig hellblau mit metallischem Glanz, Schultern hellbraun geadert, angenehm duftend, starkwüchsig und gesund, V, 90 cm	5,00
	'Rajah', frühblühende Variegata-Sorte in kräftig abgesetztem Gelb-Rotbraun, hervorragende Schnitteignung, V $-$ VI, 80 cm	3,00
	'Rosenquarz', besonders starkwüchsige, reinrosafarbene Sorte mit großen Blüten und gut verzweigten Stielen, VI, $100~{\rm cm}$, =	6,00
	'Sable Night', dunkelviolett, fast schwarz, Bart bronze getönt, angenehm duftend, V, $80~\rm cm$	6,00
	'Schneegöttin', ein starker Wachser mit großen, reinweißen Blüten und wundervollem Duft, V $-$ VI, 80 cm, $=$	3,00
®	'Schwarzer Samt', NEUEINFÜHRUNG, tief schwarzblau, Blüten gewellt und elegant schwebend, halbhoher Wuchs, VI, 70 cm	6,00
	'Seagull', Bart hellgelb, Blüten weiß, außerordentlich reich blühend, duftend und von hoher Widerstandsfähigkeit gegen Witterungs- einflüsse und Krankheiten, V, 80 cm	3,00
Ŵ	'Tall Chief', NEUEINFÜHRUNG, glühend rotbraun mit karminrotem Unterton, Blütenform gewellt, sehr feste Substanz $-$ eine der besten rotbraunen Iris, V, 80 cm	6,00
	'Wabash', der blau-weiße Doppelklang dieser Sorte ist schon Jahrzehnte alt und noch immer unübertroffen. Dom weiß, Hängeblätter dunkelblau mit weißem Rand, VI, 100 cm, =	3,00
	'Zantha', frühe, leuchtend gelbe Sorte, Riesenblüten, in der Vase wunderbar, starkwüchsig und gesund, V, 90 cm	4,00
Iris ge	rmanica, Barbata-Media-Gruppe	
	'Findelkind', in leuchtendem Gelb schon ab Mitte Mai, an Reichblütigkeit unübertroffen, V, 50 cm, $=$	4,00



Iris-Barbata-Media 'Libellula'

Iris-Barbata-Elatior 'June Sunlight'







Iris-Barbata-Nana 'Green Spot'

Iris-Barbata-Elatior 'Schwarzer Samt'



Iris sibirica 'Caesar's Brother



Iris ochroleuca 'Gigantea'





Iris-Barbata-Elatior 'Zantha'



Iris g	germanica 'Black Hawk', samtig dunkelviolett, fast schwarz, Bart bronzefarben, bester Nachbar zu 'Findelkind' und 'Libellula', Wuchs	M
	stark, auch für ungünstige Standort geeignet, IV, 60 cm 'Kurier', die veilchenblauen Blüten sind erstaunlich groß, der Wuchs	5,00
	ist kompakt und stark, IV-V, 30 cm Libellula', das helle Lavendelblau ist ab Mitte Mai sehr willkommen,	4,00
	reichblühend und wüchsig, V, 40 cm 'Ruby Glow', leuchtend weinrote Frühiris mit samtigen Hänge-	4,00
	blättern und goldgelbem Bart, V, 40 cm	4,00
_	ermanica, Barbata-Nana-Gruppe 'Blauer Pfeil', schmale Blüten in ungewöhnlicher Fülle und Leucht-	
	kraft, mittelblau, IV—V, 20 cm 'Blazon', dieser Iriszwerg bringt seine purpurvioletten Blüten schon	1,00
	im April, IV-V, 15 cm 'Bright White', NEUEINFÜHRUNG, schneeweiß mit glatten, gut	1,00
N	geformten Blüten, sehr wetterbeständige Frühsorte, gesund und wüchsig, IV-V, 15 cm	1,00
N	'Fairy Flax', NEUEINFÜHRUNG, leuchtend hellblau, mit weißem Bart und dunklem Fleck auf den Hängeblättern, mehrere Blüten je	1.00
1	Stiel, lange blühend, IV – V, 20 cm 'Green Spot', NEUEINFÜHRUNG, hat mittelgroße cremeweiße Blüten und auf den Hängeblättern einen grünen Fleck, der sich nach dem Schlund zu in gelbgrüne Adern auflöst, lange blühend, duftend,	1,00
	TV-V, 25 cm 'Hilmteich', mittelgroße, runde Blüten von leuchtendem Hellblau,	1,00
	Bart weiß, sehr wetterfest, starkwüchsig und gesund, IV-V, 25 cm 'Jerry Rubin', weinrote, überreich blühende Iris, als Farbnachbar un-	1,00
	entbehrlich, IV-V, 25 cm 'Lilli White', beste frühe weiße, elegant gewellte Blüten, feste Sub-	1,00
	stanz, Hängeblätter fast waagerecht, lange Blütezeit, IV-V, 20 cm 'Lutea', gelber Massenblüher, leistet im Steingarten, als Wegkante	1,00
	oder auf der Rabatte unersetzliche Dienste, IV-V, 25 cm 'Nachtmahr', wie ein violettroter Teppich wirken die graziösen, in	0,60
	großer Anzahl erscheinenden Blüten, IV-V, 25 cm, = 'Path of Gold', Steigerung des goldgelben Farbtons und der Blüten-	1,00
	größe, IV-V, 20 cm, = 'Ragusa', NEUEINFÜHRUNG, sehr früh, Dom mittelblau, Hänge-	1,00
N	blätter violettblau, Bart weiß, nach Veilchen duftend, reichblühend und starkwüchsig, IV, 15 cm N: Aubrieta, Arabis, Iberis, Phlox subulata, Tulpen	1,00
Waite	re Iris-Arten	
Iris	aphylla, frühblühende, wertvolle Wildiris in hellem Purpurviolett,	
	graziōser Aufbau, V, 30 cm N: Arabis, Iberis, Phlox subulata	1,20
-	ochroleuca 'Gigantea', eine exquisite Iris, besonders für Einzelstellung und Schnitt, trägt ihre elegant geformten, gelb-weißen Blüten auf	
_	hohen Stielen, VI-VII, 120 cm, = sibirica 'Blue Moon', Wieseniris, erinnert mit ihrer flachen Blüten-	2,00
w	form an die Japanische Prachtiris, violettblau, VI, 70 cm, = 'BS Libelle', NEUZÜCHTUNG 1979, durch Großblütigkeit und erweiterte Farbpalette zeichnet sich die neue Generation der Wiesen-	1,20
	iris-Züchtung aus. Zunächst bieten wir hier ein dunkles Blau in eleganter Schwebeform der Blüten, VI, 80 cm	1,50
	'Caesar's Brother', schöne glatte Blütenform in tiefem Dunkelviolett auf langen, drahtigen Stielen, VI, 90 cm 'Weißer Orient', besonders großblütige weiße Gräseriris mit gelben	1,20
	Adern und eleganter Form, wirkungsvoller Partner der blauen Sorten,	1,20
	VI, 80 cm, = versicolor 'Kermesina', in unserem Bemühen, die Palette der Irisarten zu erweitern, stellen wir erstmals eine Sorte vor, deren natürliche Eleganz bestechend ist, Blüten violettrot mit gelbem Fleck auf den	1,20
	Hängeblättern, verträgt sowohl Feuchtigkeit wie trockene Böden, VI-VII, 70 cm N: Deschampsia, Hemerocallis, Thalictrum, Tradescantia, Trollius	2,00
Taein	ne, Sandglöckchen, Campanulaceae	
Jestul	Neue, widerstandsfähige, sommerblühende Steingartenpflanze für	
	trockene, sonnige Stellen, auch für Heidegärten geeignet. perennis 'Blaulicht', NEUEINFÜHRUNG, über immergrünen Blatt- polstern erhebt das Sandglöckehen große, kuglige, leuchtend hellblaue	
30	Blütenköpfe, VII-VIII, 40 cm	1,50

Kireng	geshoma, Wachsglocke, Saxifragaceae	M
	Interessanter, wertvoller Herbstblüher für halbschattige Rabatten, in den Gärten noch ganz selten.	
-	palmata, aus Japan stammend, Blüten tiefgelb, wachsartig, nickend, an den Enden der Triebe, Blätter elegant geschnitten, IX—X, 60 cm N: Anemone japonica, Deschampsia, Hosta, Rodgersia	4,00
Kniph	ofia, Fackellilie, Liliaceae 🔘 🔾 📈	
_	Bekannte Prachtstaude, besonders geeignet für Rabatte und Schnitt. Frühjahrspflanzung und leichter Winterschutz sind empfehlenswert. uvaria 'Expreß', aus schilfartigen Blättern erheben sich die gelb-roten Blütenstände, VII—VIII, 70 cm N: Avena, Delphinium, Heliopsis, Rudbeckia fulgida	1,00
Kohlra	auschia, Felsennelke, Cariophyllaceae	
	Zierliche, langeblühende Steingartenstaude, die wir nach langer Pause erstmals wieder anbieten.	
	saxifraga 'Rosette', vollgefüllte, rosafarbene Sorte, unentbehrlich als sommerlicher Dauerblüher, VI—IX, 20 cm	1,50
Lamiu	m, Taubnessel, Labiatae ♠ ♠ △ Widerstandsfähige Bodendecker im Halbschatten und Schatten viel- seitig einsetzbar. Laub besonders zierend.	
	seing einsetziah Patri beschichts zeitet der gegenebelden 'Florentinum', Goldnessel, Blätter auffallend silbrig gezeichnet, Blüten goldgelb, schnellwachsend, immergrün, $V-VI$, 20 cm, \oplus , =	0,50
1	N: Aruncus, Borgenia, Hosta, Lithospermum, Luzula, Waldsteinia maculatum 'Roseum', NEUEINFÜHRUNG, reinrosa blühende, wenig wuchernde Form, Dauerblüher über Monate, Blätter silbrigweiß gefleckt, V—IX, 20 cm	0,80
	N: Aruncus, Bergenia, Hosta, Lithospermum, Luzula, Waldsteinia	0,00
	us, Frühlingsplatterbse, Leguminosae 🌓 🌑 🗘 🛆 Wichtiger Frühjahrsblüher für halbschattige Pflanzstellen im Stein-	
-	garten und auf der Kleinstaudenrabatte. vernus 'Albo-Roseus', bildet niedrige, halbkuglige Büsche. Die rosa- weißen Schmetterlingsblüten geben dieser Staudenwicke eine heitere Note — ohne jedes Wuchern, VI—V, 30 cm, = N: Epimedium, Primula, Pulmonaria, Waldsteinia	2,00
	N: Epimedium, Frindia, Fumbhana, Waldsteinia A	
Lavaiit	Aromatisch duftende, graulaubige Zwergsträucher für Einfassungs-	
_	kanten oder sonnigen Steingartenstandort. angustifolia 'Hidcote Blue', wüchsige neue Sorte in reinem Blauviolett, wichtiger Sommerblüher für Steingarten und Rabatte, $VII-VIII$, 30 cm, \oplus , $=$	1,20
1	'Munstead', NEUEINFÜHRUNG, hervorragende Bienenweidenstaude, besonders starkwüchsig, eine dichte Decke bildend, leuch-	
	tendblau, sehr frosthart, VI—VIII, 40 cm N: Anaphalis, Carlina, Oenothera, Sedum, Thymus	1,20
Leonto	podium, Edelweiß, Compositae 🔘 🛆 Bekannte Hochgebirgsstaude, die im Garten ihre silbrige Blütenfarbe	
	nur auf kalkhaltigen, nährstoffarmen Böden entwickelt, ist aber empfindlich gegen Trockenheit.	
	palibinianum, Sibirisches Edelweiß, zeichnet sich durch besonders große, weiß filzige, gelb gesternte Blüten aus, VI—VII, 15 cm N: Campanula cochleariifolia, Gentiana clusii, Geranium dalmaticum	0,60
Liatris,	Prachtscharte, Compositae O O O A	
	Horstpflanze mit grasartigen Blattschöpfen, die langen Blütenähren blühen von oben nach unten auf und eignen sich sehr gut zum Schnitt. spicata, reizende Wildstaude mit lilarosa Blütenähren an straffen	
	Stielen, besonders für Kleinstaudenrabatten und Heidegärten geeignet, VII—IX, 80 cm, = N: Aster amellus, Campanula carpatica, Festuca, Rudbeckia fulgida	0,80
	ria, Greiskraut, Compositae O O 🛇 💢	
	Prachtvolle Laubschmuckstauden, die im Hochsommer goldgelbe Blütenmassen tragen, entwickeln sich am besten an feuchten Stand-	
_	orten, am Wasser und auf großen Rabatten. dentata 'Sommergold', hat leuchtendgelbe Schalenblüten auf mäßig hohen Stielen, Blattbusch eine dichte, geschlossene, sattgrüne Kuppel	
	bildend, wertvoll für kleine Gärten, VII—VIII, 80 cm, ⊕, = x hessei, Kerzenligularie, hohe gelbe Blütentürme erheben sich über	2,00
	üppigen Blattsockeln, eine prachtvolle Erscneinung für Solitärstellung und Großstaudenpflanzungen, VII—VIII, 170 cm, ⊕, = x palmatiloba, Palmblattligularie, Blüten groß, goldgelb, aufrecht,	2,00
	x parmathona, rainfolacting that is, butter grow, going to, warroats, sechon ab Juni, hohe Schnitteignung, VI−VII, 150 cm, ⊕, = N: Aconitum, Hemerocallis, Iris sibirica, Lythrum, Spartina, Tradescantien	2,00



Lupinus-Polyphyllus-Hybriden		
Lilium siehe unter Knollen- und Zwiebelgewächsen		
 Limenium, Strandflieder, Plumbaginaceae ○○○	M 1,50	
Lupinus, Leguminosae, Lupine O D × Lupinen haben durch erfolgreiche Zuchtarbeit weiter an Farben- und Formschönheit zugenommen. Es sind wertvolle Rabatten- und Schnittstauden für tiefgründigen, kalkarmen Boden. Polyphyllus-Hybriden, auf langen Blütenstand und sauberes Verblü- hen gezüchtete Sorten, die alle Meterhöhe erreichen und von Mai bis		
Juli blühen. - "Burgfräulein', cremeweiß - "Edelknabe', karminrote Farbtöne - "Kastellan', marineblau mit weißer Fahne - "Kronleuchter', gelbe Farbtöne - "Mein Schloß', ziegelrot - "Schloßfrau', rosa mit weißer Fahne N: Iris germanica, Hemerocallis, Paeonia, Papaver	1,00 1,00 1,00 1,00 1,00 1,00	
 Lychnis, Lichtnelke, Caryophyllaceae ○ ① ※ Rabattenstaude für sonnige Lage und jeden Gartenboden, auch für Schnitt geeignet. chalcedonica, Brennende Liebe, altbekannte und beliebte Gartenstaude, die vier Wochen lang in weithin flammendem Rot steht, VI—VII, 80 cm. = N: Avena, Achillea, Chrysanthemum maximum, Oenothera, Salvia, Veronica teucrium 	0,50	
Lysimachia, Münzkraut, Primulaceae ⊕ △ Bodendeckende Wildstaude, liebt feuchten Standort, wichtig als Unterpflanzung. — nummularia, Pfennigkraut, niedrige Teppiche bildend, die wochenlang sattgelb blühen, V—VII, 5 cm, = N: Ajuga, Hemerocallis, Myosotis, Tradescantia	0,60	
11. Injuga, atomorouanto, myosoom, aracosoomora		

Lythrum, Weiderich, Lythraceae O O O

Aufrechte, buschige Staude für feuchte Standorte, verträgt aber
auch normalen Gartenboden, wertvoller Langeblüher.

salicaria 'Rakete', hat elegante, rosenrote Blütenkerzen, die als Schmetterlingsmagnet wirken, VI—VIII, 120 cm, = N: Aconitum, Hemerocallis, Iris sibirica, Ligularia, Tradescantia 0,80



Lupinus-Polyphyllus-Hybride 'Mein Schloß'

Macleaya, Federmohn, Papaveraceae ○ ① Dekorative Großstaude für Einzelstellung und große Rabatten, neigt zum Wuchern. — cordata 'Korallenfeder', exotisch wirkende Pflanze mit olivgrünen, schön geschnittenen Blättern und gelblich-rosa Blütenrispen, VII—VIII, 250 cm. = 1, N: Helianthus salicifolius, Miscanthus japonicus, außerdem für Solitärstellung	,20
Monarda, Indianernessel, Labiatae () (1) 💥	
Monatelang blühende Sommerstaude, bringt den wertvollen roten Farbton in Rabatten und Sträuße, die Blätter duften aromatisch. Hybride 'Croftway Pink', große, reinrosa Blütenstände, sehr reich und lange blühend, VII—IX, 120 cm "Präriebrand', schönste, tieflachsrote Sorte, unentbehrliche Rabattenstaude, VII—IX, 120 cm, = 1, "Schneewittchen', wüchsige, spät und lange blühende weiße Sorte,	,60 ,50
Myosotis, Vergißmeinnicht, Boraginaceae () () (
Das Staudenvergißmeinnicht blüht monatelang, ist jedoch nur an feuchten Standorten langlebig genug. — scorpioides 'Thüringen', Sumpfvergißmeinnicht, hat über frischgrü-	,60



Lychnis chalcedonica



Oenothera tetragona 'BS Goldschale'

Nepeta, Katzenminze, Labiatae () () () () M Unermüdlicher Sommerblüher, gut zu Rosen passend, auch als Steingarten- und Kantenpfianze geeignet, verträgt trockene und vollsonnige Standorte.

0,50

0,80

2,00

1,50

 x faassenii, die Blauminze ist eine unverwüstliche graugrün belaubte, silberblau blühende Kleinstaude, V—IX, 30 cm, ⊕, =
 N: Alyssum argenteum, Coreopsis verticillata, Dianthus, Oenothera, Sedum

Oenothera, Nachtkerze, Onagraceae 🔾 🗘 Dauer- und Massenblüher für sonnige Steingärten und Rabatten, gedeihen in jedem guten Gartenboden.

missouriensis, Missouri-Nachtkerze, flachwachsend mit 10 cm breiten, zitronengelben Schalenblüten, verträgt sonnigste Lagen, treibt spät aus, VI—IX, 20 cm, ⊕, △, = tetragona 'BS Goldschale', NEUZÜCHTUNG 1977, ein enormer

tetragona 'BS Goldschale', NEUZÜCHTÜNG 1977, ein enormer Wachser, absolut standfest, sogar als niedrige Sommerhecke verwendbar, klargelb, lange blühend, VI—VIII, 80 cm

fruticosa 'Yellow River', bringt auf halbhohem Stielgerüst monatelang kanariengelbe Schalenblüten, VI—VIII, 40 cm, =
 N: Campanula carpatica, Lychnis chalcedonica, Nepeta, Salvia



Opuntia rhodantha



Opuntia phaeacantha

N. Bergenia, Dicentra eximia, Epimedium, Primula, Waldsteinia Opuntia, Feigenkaktus, Cactaceae ○○△ Winterharte Vertreter der nordamerikanischen Flora, verlangen einen vollsonnigen, stark austrocknenden Platz und sandigen, durchlässigen Boden, sowie Schutz vor Winternässe — Liebhaberpflanzen. Sortimentsangebot 5 Freilandkakteen, absolut winterhart und sonnenhungrig Opuntia fragilis, Walzenkaktus, Glieder 3 bis 5 cm lang, rund, stark bestachelt, Blüten gelb, VI—VII, 10 cm — phaeacantha, braunstachliger Feigenkaktus, niederliegend mit länglich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, VI—VII, 15 cm — var. charlestonense, robuster, auffallend bestachelter Camanchen-Feigenkaktus, gelb mit rotem Schlund, VI—VII, 15 cm 3 cm — var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüht hellgelb, VI—VII, 15 cm	3,00 3,00 3,00
Opuntia, Feigenkaktus, Cactaceae ○○△ Winterharte Vertreter der nordamerikanischen Flora, verlangen einen vollsonnigen, stark austrocknenden Platz und sandigen, durchlässigen Boden, sowie Schutz vor Winternässe — Liebhaberpflanzen. Sortimentsangebot 5 Freilandkakteen, absolut winterhart und sonnenhungrig Opuntia fragilis, Walzenkaktus, Glieder 3 bis 5 cm lang, rund, stark bestachelt, Blüten gelb, VI—VII, 10 cm — phaeacantha, braunstachliger Feigenkaktus, niederliegend mit länglich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, VI—VII, 15 cm — var. charlestonense, robuster, auffallend bestachelter Camanchen-Feigenkaktus, gelb mit rotem Schlund, VI—VII, 15 cm — var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüth hellgelb, VI—VII, 15 cm — rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI—VII, 15 cm	3,00 3,00 3,00
5 Freilandkakteen, absolut winterhart und sonnenhungrig Opuntia fragilis, Walzenkaktus, Glieder 3 bis 5 cm lang, rund, stark bestachelt, Blüten gelb, VI—VII, 10 cm — phaeacantha, braunstachliger Feigenkaktus, niederliegend mit länglich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, VI—VII, 15 cm — var. charlestonense, robuster, auffallend bestachelter Camanchen-Feigenkaktus, gelb mit rotem Schlund, VI—VII, 15 cm — var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüht hellgelb, VI—VII, 15 cm — rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI—VII, 15 cm	3,00 3,00
Opuntia fragilis, Walzenkaktus, Glieder 3 bis 5 cm lang, rund, stark bestachelt, Blüten gelb, VI—VII, 10 cm 3 — phaeacantha, braunstachliger Feigenkaktus, niederliegend mit länglich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, VI—VII, 15 cm 3 — var. charlestonense, robuster, auffallend bestachelter Camanchen-Feigenkaktus, gelb mit rotem Schlund, VI—VII, 15 cm 3 — var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüht hellgelb, VI—VII, 15 cm 3 — rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI—VII, 15 cm 3	3,00 3,00 3,00
stachelt, Blüten gelb, VI—VII, 10 cm phaeacantha, braunstachliger Feigenkaktus, niederliegend mit länglich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, VI—VII, 15 cm var. charlestonense, robuster, auffallend bestachelter Camanchen-Feigenkaktus, gelb mit rotem Schlund, VI—VII, 15 cm var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüth hellgelb, VI—VII, 15 cm rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI—VII, 15 cm 3	3,00 3,00 3,00
 phaeacantha, braunstachliger Feigenkaktus, niederliegend mit länglich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, VI—VII, 15 cm var. charlestonense, robuster, auffallend bestachelter Camanchen-Feigenkaktus, gelb mit rotem Schlund, VI—VII, 15 cm var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüht hellgelb, VI—VII, 15 cm rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI—VII, 15 cm 	3,00 3,00
lich-runden Gliedern, Blüten seidig glänzend, gelb, VI—VII, 15 cm — var. charlestonense, robuster, auffallend bestachelter Camanchen- Feigenkaktus, gelb mit rotem Schlund, VI—VII, 15 cm 3 — var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüht hellgelb, VI—VII, 15 cm 3 — rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI—VII, 15 cm 3	3,00
 var. longispina, Stacheln bis 6 cm lang, sehr eindrucksvolle Form, blüht hellgelb, VI-VII, 15 cm rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI-VII, 15 cm 	•
- rhodantha, graugrüne Glieder und rosarote Blüten, VI-VII, 15 cm 3	.00
111 2 000 000 000 000 000 000 000 000 00	,00
Paeonia, Pfingstrose, Ranunculaceae () ×	
Pfingstrosen gehören zum Grundgerüst eines Staudengartens. Wir freuen uns, nach mehrjähriger Pause wieder ein ausgewähltes Sortiment anbieten zu können.	
Für optimales Gedeihen ist ein sonniger Standort auf nährstoff- reichem Boden notwendig. Hervorragend zum Schnitt geeignet.	
Sortimentsangebot	
3 Paeonia-Lactiflora-Hybriden, große Blüten in mehreren Farben, für	
	,00
Paeonia-Lactiflora-Hybriden	00
 - 'Distinction', seltene, frischrosa Sorte, vollgefüllt, VI, 80 cm - 'Festiva Maxima', altbewährt und unverwüstlich, weiß mit roter 	,00
	,00
'Hellachs', eine vor Jahren in Bornim aufgefundene Sorte, wunder-	
	,00
 - Ingenieur Doriat', bildet blutrote große Blütenbälle, gefüllt, VI, 70 cm 	,00
	,00
'Whitleyi major', altbekannte, schneeweiße, einfachblühende Sorte,	,
	,00
N: Chrysanthemum maximum, Delphinium, Hemerocallis, Iris, Lupinen	



Papaver	r orientale 'BS Rotlicht'	
Papav	er, Mohn, Papaveraceae 🔘 🖟 Kräftiger Farbträger des Frühsommergartens, nach der Blüte tritt	М
	eine Vegetationsruhe ein, während der die Pflanzstelle durch Spät- sommer- und Herbstblüher verdeckt werden kann. Wichtig ist ein sonniger Standort auf tiefgründigem Boden.	
•	orientale 'BS Rotlicht', NEUZÜCHTUNG 1977, als erste aus einer Gruppe neuer, standfester und großblütiger Mohnsorten bieten wir diese hier an, leuchtend blutrot mit dunklem Schlundfleck, VI—VII, 80 cm.	2,70
	'Großmogul', ist ein leuchtend scharlachroter Staudenmohn, dessen Blütenschalen eine beherrschende Rolle auf der Rabatte spielen, VI-VII, 80 cm	1,50
	'Rosenpokal', in edlem, verträglichem Lachsrosa, starkwüchsig und reichblühend, VI $-$ VII, 80 cm, $=$ N: Chrysanthemum maximum, Delphinium, Erigeron, Lupinus, Salvia	2,00
Peltip	hyllum, Schildsteinbrech, Saxifragaceae ○ ① Sehr dekorativer Frühjahrsblüher, liebt feuchten Boden, geeignet für Rabatte, Beckenrand und Ufer.	
_	peltatum, diese Rätselstaude treibt im Frühjahr rosa Blütendolden auf 40 cm hohen Stielen, bevor sie mit den mächtigen schildförmigen Blättern nachrückt, $IV-V$, 60 cm N: Hosta, Ligularia, Lythrum, Miscanthus	2,00
Phlon	nis, Filzkraut, Labiatae 🔘	
	Ausdauernder Sommerblüher für freie, sonnige Lage. Die Fruchtstände schmücken bis in den Winter.	
_	samia, silbergraue Blätter bilden eine dichte Bodendecke, darüber	

 samia, silbergraue Blätter bilden eine dichte Bodendecke, darüber stehen in dicken Quirlen die goldgelben Lippenblüten, VI-VII, 80 cm
 N: Avena, Centranthus, Geranium, Stipa, Veronica

Phlox, Flammenblume, Polemoniaceae OX

So wie die Polsterphloxe den Grundton des Steingartenflors im April bilden, gehören die hohen Phloxsorten zum unentbehrlichen Bestandteil der Staudenrabatten im Juli und August.

Durch die intensive Arbeit unserer Zuchtstation ist es möglich geworden, das Sortiment durch weitere, qualitativ hochwertige Neuzüchtungen zu ergänzen.

Der Gartenwert der Phloxe wird durch ihre Farbe, ihren Duft und ihre Schnitteignung repräsentiert. Sie lieben einen sonnigen Standort und durchlässigen, nicht zu trockenen, leicht sauren Boden.



Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Juliglut'

Phlox-Paniculata-Hybriden-Übersicht

Sorte	Farbe	Höhe in cm
Blühbeginn ab Mitte Juli		
'BS Juliglut'	leuchtend rot	80
'Eva Foerster'	lachsrosa	80
'Karminvorläufer'	karminrot	100
'Prospero'	hellila	80
'Schneeferner'	weiß	120
Blühbeginn Ende Juli		
'BS Feuerpyramide'	orangerot	80.
'BS Roselin'	lachsrosa	80
'BS Sommerglut'	karminrot	90
'Düsterlohe'	dunkelviolett	120
'Euphorion'	weiß mit rotem	
	Auge	80
'Landhochzeit'	rosa, rotes Auge	100
'Monte Cristallo'	weiß	150
'Silberlachs'	silberlachs	80
'Starfire'	tiefrot	100
Blühbeginn Anfang August		
'Bornimer Nachsommer'	rosa	120
'BS Redivivus'	lachskarmin	70
'BS Schaumkrone'	weiß, rotes Auge	100
'BS Spätlicht'	lachsorange	80
'Lachsjuwel'	lachsrosa	80

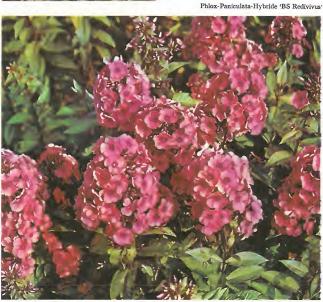
'Monte Cristallo'	weiß	150	
'Silberlachs'	silberlachs	80	
'Starfire'	tiefrot	100	
Blühbeginn Anfang August			
'Bornimer Nachsommer'	rosa	120	
'BS Redivivus'	lachskarmin	70	
'BS Schaumkrone'	weiß, rotes Auge	100	
'BS Spätlicht'	lachsorange	80	
'Lachsjuwel'	lachsrosa	80	
Sortimentsangebot 10 Flammenblumen (Phlox) bringen ein	kräftiges Farbspiel für vi	ele Som-	
	kräftiges Farbspiel für vi	ele Som-	
merwochen			8,00
Phlox-Paniculata-Hybriden — 'Bornimer Nachsommer', wüchsige	a Snätsorta von lavahtanda	T WOTT	
rosa Farbe, großblütig, regenfest,		r, warm-	1,50
'BS Feuerpyramide', NEUZÜC	HTUNG 1975, dieser le		-,
VII-VIII, 100 cm, =		D I CLIZONAL,	2,00
- 'BS Juliglut', NEUZÜCHTUNG			
mit straffem Wuchs und guter Ges schatten verträgt, VII—VIII, 80 o		ch Halb-	2,00
'BS Redivivus', NEUZÜCHTUN		n hallam	4,00
Lachskarmin mit breiten Dolden,	kompakt washeard Gold	madailla	
iga Erfurt 1974, 70 cm, =	Admpake wachstilu, Gold	menaille	2,00
			-,00



Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Schaumkrone'



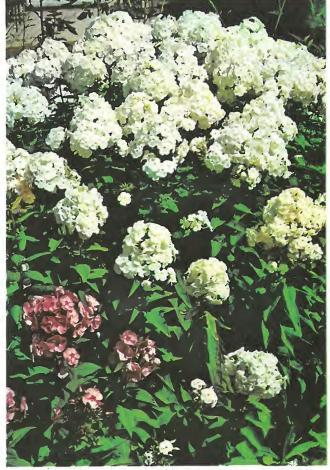
Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Roselin'



Phlox-Paniculata-Hybride 'Lachsjuwel'



Phlox-Paniculata-Hybride 'Schneeferner





Phlox-Paniculata-Hybride 'BS Roselin', NEUZÜCHTUNG 1979, Blüte	. 11
über 40 mm Durchmesser, in warmem Lachsrosa mit heller Mitt	Э,
VII—VIII, 80 cm	2,50
 - 'BS Schaumkrone', NEUZÜCHTUNG 1975, riesige Blütenkuppeln i reinem Weiß mit klar abgesetztem roten Auge, verträgt Halbschatter 	
VIII—IX, 100 cm, = —— 'BS Sommerglut', NEUZÜCHTUNG 1979, ein Langeblüher, karmin	2,00
rot, nicht verblassend, Blütenstände breitpyramidal, verträgt Hall	-
schatten, VIII—IX, 90 cm — 'BS Spätlicht', NEUZÜCHTUNG 1978, unter den neuen Sorten is	2,50
dieser Phlox ein Wunder an Lebenskraft, Ausdauer und Wüchsigkei Blüten mittelgroß, lachsorange mit karminrotem Schein, im Al	
blühen heller werdend, sehr spät und lange blühend, sehr gesund	,
VIII—IX, 80 cm	2,50
 - "Düsterlohe", ist in seinem kraftvollen dunkelvioletten Farbton ei erwünschter Gegenspieler für die hellen Phloxfarben, dazu äußers 	
wüchsig und robust, VII-VIII, 120 cm, =	2,00
 - Euphorion', stämmiger weißer Phlox, tiefrot geäugt, bringt ein 	
sommerlich heitere Note in die Farbklänge, VII—VIII, 80 cm	2,00
Eva Foerster, überall bewährte, niedrige Sorte in leuchtender	
Lachsrosa mit hellem Auge, VII—VIII, 80 cm	1,00
'Karminvorläufer', eine echte Vorläufersorte, die schon Anfang Ju	
ihre karminroten Blütenkuppeln entfaltet, unentbehrlicher Tenc unter den Frühphloxen, VII, 100 cm	
- "Lachsjuwel", hat sehr große Einzelblüten, die warme, lachsros	2,00
Farbe fällt auf, VIII—IX, 80 cm, =	2,00
'Landhochzeit', frischrosa Blütendolden mit rotem Auge, eine Stan	
dardsorte, die auch auf schweren, kalkhaltigen Böden gedeih	
VII-VIII, 100 cm, ⊕, =	1,20
'Monte Cristallo', ein großdoldiger, weißer Riese, dessen gesund	
Belaubung bis zum Boden herabreicht und auch nach der Blüte noch	
grün bleibt, VII—VIII, 150 cm	2,00
'Prospero', unter den hellila Phloxen der beste, früh und von erstaun	
licher Blütengröße, VII-VIII, 80 cm	2,00
'Schneeferner', weiße Universalsorte, blüht wochenlang, wird vor	
Regen und Unwetter nicht beeindruckt, VII-VIII, 120 cm, =	1,50
'Silberlachs', Riesendolden aus warmem Rosa, das hellila überhauch	
ist, eine seltene Farbe, VII—VIII, 80 cm	2,00
'Starfire', in leuchtendem, tiefem Rot blüht diese Sorte als Blickfan	,
zwischen anderen Farben, das kupferrote Laub ist eine wirkungsvoll	
Ergänzung, VII-VIII, 100 cm, =	2,00
N: Campanula persicifolia, Chrysanthemum maximum, Echinops	,
Helenium, Heliopsis, Rudbeckia	



Potent	illa aurea 'Goldklumpen'	
Polet	amblava o	
	erphloxe △	M
	subulata 'Leuchtstern', ein farbkräftiger, rosablühender, wüchsiger Polsterbildner, unentbehrlich im Frühjahrsgarten, IV—V, 10 cm 'Maischnee', weißer Gegenspieler zur vorhergehenden Sorte, IV—V,	0,80
	10 cm, =	0,80
	'Temiscaming', leuchtendroter Frühlingsphlox, bildet dichte Polster, IV—V, 10 cm N: Alyssum, Arabis, Aubrieta, Iberis, Iris-Barbata-Nana	1,00
Pleior	se, Tibetorchidee, Orchidaceae Sehr seltene Gartenorchidee, die sauren Boden und intensive Pflege braucht. pogonioides (P. limprichtii), entfaltet große lilarosa Blüten an kurzen Stielen, überwintert durch Bulben im Freien unter leichter Schutzdecke, IV—V, 15 cm ab N: Adiantum pedatum var. aleuticum, Carex ornithopoda 'Yariegata'	6,00
Physo	Stegia, Etagen-Erika, Labiatae O	1,20 1,50
Phyto-	lacca, Kermesbeere, Phytolaccaceae ■ Eine seltene, überall Aufsehen erregende Schattenstaude, Schmuckwert haben nur die Fruchtstände, die Beeren sind ungenießbar. americana, halbhohe, sparrig wachsende Staude mit unauffälligen Blüten und schwarzroten Fruchtkolben, VIII—X, 120 cm N: Cimicifuga, Deschampsia, Ligularia, Polygonatum	1,50
Platyo	Ausgezeichnete, langeblühende Rabatten- und Steingartenstaude für sonnige und halbschattige Lage, verlangt kräftigen Boden. grandiflorum 'Apoyama', niedrige Sorte mit besonders großen, tiefblauen Blüten, für kleine Gärten geeignet, VII—VIII, 30 cm, = N: Coreopsis, Festuca, Lilium, Oenothera	1,50
Polem	onium, Himmelsleiter, Polemoniaceae ○ ① ○ △ Ein heiter wirkender Frühjahrsblüher für Blumenzwiebel- und Primelecken, Rabatten und Steingärten. reptans 'BS Frühlingshimmel', NEUZÜCHTUNG 1977, ein neuer Stern am Frühlingsstaudenhimmel! Niedrige, halbkuglige Büsche sind wochenlang über und über mit himiblauen Blüten bedeckt. III—V, 30 cm N: Blumenzwiebeln, Alyssum, Arabis, Aubrieta, Iberis, Iris-Barbata-	mel- 1,50

Nana, Sesleria





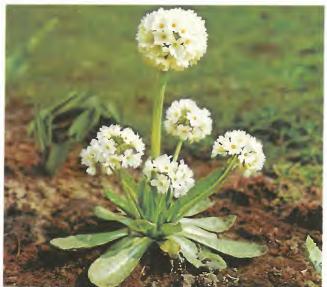
Primula-Juliae-Hybride 'Schneeriesin'

Physostegia virginiana 'Summerspire'

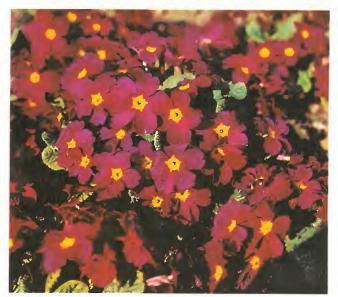
Poly	gonatum, Salomonsiegel, Liliaceae 🌓 👨	M
	Sehr dekorative, seltene Schattenstaude für humosen Standort.	
_	commutatum (P. giganteum), ähnelt einem Riesenmaiglöckehen, grünlich-weiße Blütenglocken hängen unter dachförmigen Blättern an bogigen Trieben, V—VI, 100 cm, = N: Aconitum, Bergenia, Cimicifuga, Deschampsia, Dryopteris	1,50
Poly	gonum, Knöterich, Polygonaceae 🔘 🜓	
	Anspruchsloser Bodendecker, der sich rasch ausbreitet, auch für Halbschatten geeignet, Dauerblüher, Unkrautunterdrücker.	
	affine, Scheckenknöterich, bildet einen glänzend-grünen Blätterrasen, der vom Sommer bis zum Herbst von weiß-roten Blütenähren belebt wird, VI $-$ X, 30 cm, = N: Nur für robuste Nachbarn, Campanula persicifolia, Deschampsia, Hemerocallis, Pennisetum, Gehölze	0,60
Pote	ntilla, Fingerkraut, Rosaceae 🔘 🔾 🛆	
	Kleinstauden für sonnige Stellen von Rabatte und Steingarten, lieben einen trockenen, warmen Standort.	
-	aurea 'Goldklumpen', die Fülle der goldgelben Blüten war Anlaß für den Namen dieser Bornimer Sorte, im Sommer schmücken die sattgrünen, fünfgeteilten Blätter, V—VI, 10 cm,	1,20
-	fragiformis, Arabeskenfingerkraut, hat die größten Blüten, goldgelb, Blätter silbrig behaart, VI $-$ VII, 20 cm	0,80
_	nepalensis 'Roxana', ein lachsorangefarbener Dauerblüher mit kirschrotem Auge, VI-IX, 40 cm	0,60
_	verna 'Nana', goldgelbes Frühlingsfingerkraut, ein wichtiger Teppich- bildner und kraftvoller Massenblüher auch für den Steingarten, IV-V, 5 cm	1,20
	N: Campanula, Centaurea incana, Salvia, Sedum, Veronica	_,=0

Primel gehören in jeden Vorfrühlingsgarten. Ihr Flor beginnt bereits Anfang März und reicht bei einigen Arten bis in den Sommer hinein. Sie lieben Halbschatten und sind empfindlich gegen Trockenheit. Ein humoser, frischer Boden sagt ihnen am meisten zu.

- denticulata 'Alba', Himalaja-Ballprimel, fällt durch das strahlende Weiß der kugelförmig angeordneten Blüten überall auf, wertvolle Steingartenpfianze, III—IV, 30 cm 0,80
 - 'Grandiflora', Kugelprimel, wie vorige, jedoch in hellblauen bis lila Farbtönen, III—IV, 30 cm
 0,80



Primula denticulata 'Alba'



Primula-Juliae-Hybr. 'BS Purpurriese'



Primula vulgaris 'Grandiflora Riesen Selekta' gelb



Primula vulgaris 'Grandiflora Riesen Selekta'

rimula-Elatior-Hybride 'Erfurter Riesen', hohe Doldenprimel, großblütige Mischung vieler leuchtender Farben, wichtig auch für bunte Früh-	M
jahrssträuße, VI—V, 20 cm, =	0,70
japonica, Etagenprimel, eine interessante, im Frühsommer blühende Art, karminrot mit gelbem Auge, VI, 50 cm	0,80
Juliae-Hybride 'BS Purpurriese', NEUZÜCHTUNG 1979, purpurroter, großblütiger Partner zu "Schneeriesin', IV—V, 10 cm	1,50
- 'Ilona', NEUEINFÜHRUNG, endlich ein helles, leuchtendes Gelb mit orangefarbener Mitte unter den frühen Teppichprimeln, dazu starkwüchsig und gesund, III—IV, 10 cm	1.00
starkwüchsig und gesund, III—IV, 10 cm	1,00
'Jenufa', NEUEINFÜHRUNG, auffallend karminrote, späte Sorte mit gestielten Blüten, von großer Farbwirkung, IV—V, 15 cm - 'Svlvia'. NEUEINFÜHRUNG, ein neuartiges Karmesinrosa mit	1,20
'Sylvia', NEUEINFÜHRUNG, ein neuartiges Karmesinrosa mit gelbem Auge fesselt sofort den Blick beim Betrachten dieser Sorte, wüchsig und gesund, V, 10 cm	1,00
- 'Ostergruß', ganz niedrige, frühe Teppichprimel mit einer Fülle purpur-	
violetter Blüten, so daß fast kein Laub mehr zu sehen ist, III-IV,	0 40
10 cm, ≈:	0,50
- 'Schneeriesin',reinweiße, riesenblütige Teppichprimel, IV – V, 10 cm,=	0,80
x pubescens 'Gigantea', Aurikel, dauerhafte Gartenprimel mit großen, duftenden Blüten in vielen Pastellfarben, verträgt Sonne und Kalk,	0,80
IV—V, 20 cm	0,00
rosea 'Gigas', Rosenprimel, ein Aprilschlager an humosen, feuchten Standorten, die Leuchtkraft der hellkarminroten Farbe ist unüber- troffen, IV, 10 cm, X	1,00
vulgaris 'Grandiflora Riesen Selekta', bunte, großblütige Kissen- primeln, unentbehrliche Farbnachbarn für viele frühe Blumen- zwiebelgewächse, III—IV, 10 cm, =	.,-
- 'Blaue Farbtöne'	0,80
- 'Gelbe Farbtöne'	0,80
- 'Rote Farbtöne'	0,80
- 'Weiß'	0,80
- 'Prachtmischung'	0,50
N: je nach Blütezeit Kleinblumenzwiebeln, Bergenia, Cyclamen coum, Dicentra, Helleborus, Luzula, Omphalodes, Phyllitis, Pulmona-	

Prunella, Braunelle, Labiatae 🔿 🕦 🔾 🛆

ria, Saxifraga umbrosa

Dichte Matten bildende, anspruchslose Kleinstaude mit langer Blütezeit, geeignet für Steingärten, Einfassungen und Flächenbepflanzung.



Pulsatilla vulgaris 'Rubra'



Rudbeckia fulgida var. sullivantii 'Gold	sturm
Prunella incisa 'Rubra', karminroter, Trockenheit vertragender Dauerblük mit tief eingeschnittenen Blättern, VII−IX, 20 cm, ⊕, = N: Anaphalis, Anthemis nobilis, Campanula carpatica, Veronica i cana	0,80
Pulmonaria, Lungenkraut, Boraginaceae ⊕ ♠ ♦ △ Im zeitigen Frühjahr blühende Halbschattenstaude zur Verwendu unter Gehölzen und auf Rabatten.	ng
— angustifolia 'Azurea', leuchtend enzianblaues Lungenkraut, im Somer mit großen, lanzettlichen Blättern, III−V, 30 cm, ⊕, =	m- 0,60
 rubra, blüht ziegelrot als eine der ersten Schattenstauden des Jahre Blätter groß, hellgrün, III-V, 30 cm, ⊕, = N: Bergenia, Doronicum, Epimedium, Helleborus, Primula, Walsteinia 	0,80
Pulsatilla, Kuhschelle, Ranunculaceae ○ ○ △ Bekannte Kuckucksanemone der sonnigen, trockenen und kalkhal gen Heidewiesen.	ti-
 slavica, erhebt ihre weißfilzigen Knospen schon im März und entfalt daraus große violette Schalenblüten, III—IV, 25 cm 	tet 1,50
vulgaris 'Rubra', echte rote Kuhschelle, variiert von Hellkarmin l Purpurrot, fällt in jedem Garten durch den Kontrast der Blütenfar zur silbrigen Behaarung der Blütenblätter auf, III—IV, 25 cm N: Arabis, Aubrieta, Carex montana, Festuca cinerea, Phlox sub lata, Primula	be 2,00
Rodgersia, Schaublatt, Saxifragaceae ① ① Auffallende dekorative Blattschmuckstaude für Schattenstelle auch als Solitär.	en,
 aesculifolia, nach längerer Pause bieten wir wieder die wertvo Kastanienblatt-Rodgersie an. Blätter groß, im Austrieb bronzefarbe Blüten cremeweiß — eine der schönsten Arten, VI—VII, 80 cm N: Astilben, Cimicifuga, Farne, Rhododendron 	
Rudbeckia, Sonnenhut, Compositae () () ** Halbhohe und hohe sehr wirkungsvolle Rabatten- und Schnittsta den, gedeihen in jedem Gartenboden.	u-
 fulgida var. deamii, die in dichter Fülle wochenlang erscheinend goldgelben, schwarzgesternten Blütenmassen dieses Sonnenhut kennzeichnen ihn als einen der wichtigsten Frühherbstblüh 	tes er,
VIII—X, 80 cm, ⊕, = — var. sullivantii 'Goldsturm', bringt bis zu 12 cm große goldgelbe Blüt	
mit braunschwarzer Mitte in ungeahnter Fülle, im Spätsommer u entbehrlich, nicht für den Schnitt geeignet, VII—IX, 60 cm, = — laciniata 'Goldbrunnen', Blüten groß, gefüllt, in hellem Goldge	1,00
standfeste Sorte, braucht frischen Boden, VIII—X, 80 cm, =	1,20

1,20



Rudbeckia nitida 'Herbstsonne'	
Rudbeckia nitida 'Herbstsonne', goldgelbe Fallschirmrudbeckia, beherrscht im Spätsommer alle hohe Staudenpflanzungen, VIII—X, 200 cm, ⊕, = 1	M 1,00
 - 'Juligold', blüht drei Wochen früher als 'Herbstsonne', die Blüten ähneln einem aufgespannten Fallschirm, VII—IX, 200 cm, ⊕ - purpurea, siehe unter Echinacea purpurea N: Anemone hupehensis, Aster amellus, Delphinium (2. Blüte), Helenium, Molinia altissima, Panicum, Salvia x superba 	1,50
Salvia, Salbei, Labiatae OOO 🔆 Sonne und Trockenheit vertragende, lange blühende Sommerstauden für Rabatte, Stein- und Heidegarten, kalkliebend, anspruchslos.	
pratensis var. haematodes 'Mittsommer', NEUEINFÜHRUNG, wertvollste Form des Wiesensalbei, bildet über niedrigen Blattrosetten hohe, reichverzweigte Stiele mit lavendelblauen Blütenmassen,	2,00
 - 'Rügen', eine der wichtigsten Rabattenstauden, leuchtend violettblau 	2,00 1,20
Saponaria, Seifenkraut, Caryophyllaceae 🔘 🛆	
Polsterstaude für den Steingarten in freier, sonniger Lage, wertvoll, weil im Sommer blühend, kalkliebend. — ocymoides, Teppichseifenkraut, bildet ein üppiges Polster, das mit karminroten Blüten überschüttet ist; V—VII, 15 cm N: Campanula portenschlagiana, Festuca, Helianthemum, Silene maritima, Veronica prostrata	0,50
Saxifraga, Steinbrech, Saxifragaceae O	
Außerordentlich vielgestaltige Kleinstaudengattung, bevorzugt für Steingartenverwendung. Die meist immergrünen Rosetten der Saxifragen haben auch ohne Blüten einen hohen Schmuckwert. Die Boden- und Lichtansprüche sind sehr unterschiedlich und werden, soweit nötig, bei den einzelnen Arten genannt.	
	1,00
	1,00 0,60



Savif	raga aizoon, immergrüner Silberrosetten-Steinbrech, weißblühend, sehr	M
Duzu	widerstandsfähig, V—VI, 10 cm	0,60
_	x apiculata, der bewährte Frühaufsteher unter den Polstersteinbrechen, blüht schon im März in hellgelber Fülle, III—IV, 10 cm	0,80
_	erustata, kalkliebend, blaugrüne, silbern überzogene schmale Blätt- chen, wünscht volle Sonne und mageren Boden, Blüten eremeweiß, V—VI, 20 cm	0,60
_	lingulata var. lantoscana 'Superba', Silberrosetten-Steinbrech, bringt schneeweiße Blütenrispen über ornamentalen, silbern bekrusteten Rosetten, echte Fugenpflanzen, VI—VII, 30 cm	1,00
_	muscoides 'Findling', bedeckt sein dunkelgrünes, im Winter rot gefärbtes Polster im Mai mit einem dichten Toppich weißer Blüten, verträgt auch Schatten, V, 10 cm N: Blumenzwiebeln, Campanula cochleariifolia, Cyclamen, Gentiana, Primula x pubescens	1,00
	umbrosa 'Aureopunctata', Porzellanblümchen, überzieht schattige Standorte mit einem dichten, dunkelgrünen, gelbgepunkteten Teppich fester Rosetten, über denen wie ein rosafarbener Schleier die Blüten schweben, kalkliebend, $V-VI$, 30 cm, \oplus , $=$	0,80
	'Elliot's Varietät', wächst kompakt, hat dunkelgrüne Rosetten und blüht rosarot auf rötlichen Stengeln, wertvoll für Einfassungen und schattige Grabstellen, V—VI, 25 cm, \oplus , = N: Campanula, Festuca scoparia, Heuchera, Primula, Viola odorata, Waldsteinia	0,80
Scabi	osa, Skabiose, Dipsacaceae O O X Ausgezeichnete, monatelang blühende Schnitt- und Rabatten- stauden, lieben volle Sonne und Kalkboden.	
N	caucasica 'BS Blausiegel', NEUZÜCHTUNG 1977, eine gradstielige, standfeste Schnittsorte von hoher Produktivität, blüht monatelang leuchtend lavendelblau, VI—IX, 70 cm	2,00
	'Lavendelblaue Riesen', große, hellavendelblaue Blüten an festen Stielen, willig remontierend, $VI-IX$, 80 cm	1,50
	'Miss Willmott', liefert den ganzen Sommer hindurch herrliche weiße Schnittblumen, VI—IX, 80 cm N: Achillea ptarmica, Avena, Centranthus ruber, Coreopsis, Eryn- gium, Gypsophila, Rudbeckia fulgida	1,50
Sedun	n, Fetthenne, Crassulaceae () () \triangle Diese vielgestaltige Gattung spielt ihre größte Rolle im Steingarten, als Lieferant für Fugenpflanzen und Bodendecker, ferner für Einfassungen sowie Grabbepflanzungen. Viele Sedum vertragen dürrste Pflanzplätze.	



edum :	lbum 'Murale'	_
Sedun	a sizoon var. middendorfianum, Amur-Sedum, ein bräunlich-grünes, zierliches Teppichsedum, reizvoll durch den langen, gelben Flor und die braunroten Früchtchen, VII—VIII, 20 cm,	0,8
_	album 'Coral Carpet', Korallenmoossedum, ausgesprochen flach wachsender Bodendecker, bildet dichte Teppiche, die weiß blühen und vom Herbst bis zum Frühsommer eine bronzerote Färbung annehmen, VI—VII, ⊕	0,6
	'Murale', bronzelaubiges Schleiersedum mit rosa Blütenflor, als Bo-	0,6
_	dendecker über Blumenzwiebeln geeignet, VI—VII, 10 cm, \oplus cauticolum, Septembersedum, ein wertvoller Frühherbstblüher, dessen bläuliche Blätter und karminrote Blüten in jedem Steingarten auffallen, VIII—IX, 10 cm	0,0
	Robustum', doppelt so groß wie die Stammart, die blaugrün belaubten Triebe enden in großen karminroten Blütendolden, im spätsommerlichen Steingarten unentbehrlich, VIII—IX, 20 cm, \oplus ,	1,
-	floriferum, hat leuchtend gelbe Blüten und goldbraune, zierende Fruchtstände über dunkelgrünem Laub, das sich im Herbst rot färbt, VI—VIII, 15 cm, \oplus	0,
-	hybridum 'Immergrünchen', Schatten und Sonne vertragendes, immergrünes "Mongolensedum", behält sein Laub auch im Winterhalbjahr, während die S. spurium-Sorten kahl werden, besonders für großflächige Pflanzungen und als Rasenersatz geeignet, gelbblühend, VI—VIII. 10 cm. \oplus .	0,0
-	sieboldii, Oktobersedum, hübsche, blaugraue Art mit rosa Blüten in ballförmigen Dolden, X, 10 cm	0,
-	spectabile 'Septemberglut', eine Verbesserung der "Fetten Henne" mit großen, breitgewölbten Dolden in leuchtendem Purpurrot, wertvoll als niedrige Rabattenstaude, VIII—IX, 30 cm	1,
-	spurium 'Purpurteppich', Kupferteppichsedum, überzieht große und kleine Flächen mit dem Purpurrot seiner Blätter, das von dem leuchtenden Rot der Blüten noch verstärkt wird, VII—VIII, ⊕, =	0,6
-	telephium 'Herbstfreude', eine Glanznummer der Gattung Sedum: Auf kraftvollen Stengeln werden die schirmartigen Dolden getragen, anfangs rosa, später über Karminrot in Braunrot übergehend, sie wirken noch in Rauhreif und erstem Schnee. Diese Pflanze ist aus dem	1,
	Herbstgarten nicht wegzudenken, IX—X, 50 cm, ⊕, = N: je nach Blütezeit Acaena, Allium moly, Carex montana, Eryngium, Festuca, Lavandula, Liatris, Molinia, Sempervivum	1

Sempervivum, Steinwurz, Crassulaceae $\bigcirc \bigcirc \triangle$ Sempervivum sind Durst- und Hungerkünstler ersten Ranges, gedeihen in kleinen Ritzen der Trockenmauer, im Steingarten, als Einfassung und Grabbepflanzung. Sie verlangen volle Sonne. Nasse Pflanzstellen sagen ihnen



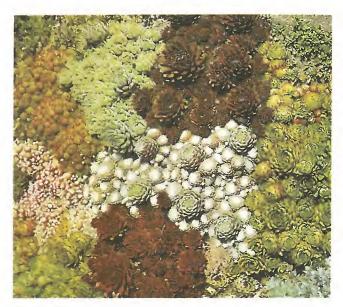
Sedum floriferum

Sedum spurium 'Purpurteppich'



Sedum telephium 'Herbstfreude'





Sempervivum-Sortiment

nicht zu. Alle Arten blühen im Juli/August an 10-20 cm hohen Stielen. Ihr Schmuckwert liegt in den ornamentalen, farbigen Blattrosetten

Sortimentsangebot 10 Sempervivum, ornamentale Blattrosetten in vielen Farben 8,00 Für unser Sempervivum-Sortiment erhielten wir auf der iga Erfurt 1974 und 1977 je eine Goldmedaille.

M

0,80

Sempervivum arachnoideum 'Hookeri', Rotmoos-Steinwurz, hat funkelnd grüne zierliche Rosetten, die tiefrot ausgelegt sind, blüht auffallend rosenrot, kalkfliehend

var. tomentosum, Spinnweb-Steinwurz, die olivfarbenen Rosetten sind dicht silberweiß besponnen, wertvollste kleinrosettige Art, blüht 0,80 glühend karminrot, ⊕ Hybride 'Beta', Rosetten mittelgroß, tief braunrot, etwas behaart,

0,80 Blüten rosa, ⊕ 'Gamma', Rosetten mittelgroß bis groß, dunkelrot mit grünen Spit-

zen, Blüten dunkelrosa, ⊕ 0,80 'Rubin', zeigt die beste Rotfärbung aller bisher bekannten Sorten, Rosetten mittelgroß, Blüten lachsrosa, ⊕ 0,80

'Silberkarneol', Rosetten mittelgroß, grün, nach der Mitte zu braun-0,80 rot, behaart, Blüten rosa, ⊕



Stachys olympica 'Silberteppich'



Sempervivum-Hybride 'Rubin'



Sempervivum-Hybride 'Silberkarneol'

Sempervivum-Hybride 'Topas', Rosetten mittelgroß, kräftig rotbraun mit violettem Schein, Blüten dunkelrosa, ⊕	M 0,80
— — 'Triste', große, tief rotbraune Kupfersteinwurz, Blüten kräftig rosa, \oplus	0,80
— tectorum 'Glaucum', hat große, kraftvolle violettrote Rosetten, im Sommer olivgrün, hohe rote Blütenstände, zweifellos die robusteste Form, \oplus	1,00
 verlotii, sehr dekorative Steinwurz, mittelgroß, grün, bläulich überlaufen mit scharf abgesetzten roten Spitzen, rosablühend,	1,00
Silene, Leimkraut, Caryophyllaceae () \(\triangle \) Polsterbildende Kleinstaude, wertvoll durch die sommerliche Blütezeit maritima 'Weißkehlehen', ein Langeblüher mit weißen, gefüllten Ballonglöckchen über silbergrauen Polstern, VI—VIII, 15 cm, = N: Campanula carpatica, Saxifraga, Sedum, Festuca, Begleitpflanze zu Blumenzwiebeln	1,00
Stachys, Ziest, Labiatae ○○ △ Bodendecker für vollsonnige, trockene Standorte.	
 olympica 'Silberteppich', der silbrige Blatteppich dieser neuen Sorte bleibt ganzjährig ungestört erhalten, da keine Blüten gebildet wer- den, hervorragend für Flächenpflanzungen geeignet, 15 cm N: Coreopsis verticillata, Eryngium, Festuca, Geranium grandiflorum, Sedum, Veronica 	0,80
Fhalictrum, Wiesenraute, Ranunculaceae ○ ① ○ ○ Blattschmuck- und Blütenstauden für vielseitige Verwendung auf Rabatten.	
 aquilegifolium, Amstelraute, blüht lilarosa an fedrigen Rispen und hat ein dekoratives, akeleiähnliches Laub, liebt etwas Feuchtigkeit, V-VI, 120 cm, 	0,60
 - 'Kumulus', eine weißblühende Form mit filigranhaft gegliederten Blütenbällen. Das blaugrüne Laub behält auch nach der Blüte seinen 	
Zierwert, V—VI, 120 cm N: Deschampsia, Geranium grandiflorum, Hemerocallis, Iris sibirica, Lythrum, Trollius	1,20
Thymus, Thymian, Labiatae ○○ ○ △ Bodendecker für sonnige warme Lagen an trockenen und mageren Stellen.	
 serpyllum 'Coccineus', der bekannte karminrosa blühende Thymus, ist im Heidegarten nicht zu entbehren, immergrün, VI—VIII, 5 cm N: Achillea umbellata, Anaphalis, Armeria, Carlina, Dianthus, Erica, Eryngium, Festuca, Sedum 	0,40





2,50

2,50

Tradescantia-Andersoniana-Hybride 'Rosi'

Tiarella cordifolia

 Tiarella, Schaumkerze, Saxifragaceae	t n 0,60
Tradescantia, Dreimasterblume, Commelinaceae 🔘 🔘 🔾	
Dauerblüher für sommerliche Rabatten und Uferbepflanzung, Blätte grasartig, gedeihen auf trockenen, wie auf feuchten Böden. — Andersoniana-Hybride 'Bärbel', weithin leuchtendes Hellblau und große Blüten zeichnen diese Sorte aus, VI—X, 40 cm — 'Blue Stone', kommt in seiner leuchtenden Farbe dem Enzianblau an nächsten, VI—X, 50 cm — 'BS Eva', NEUZÜCHTUNG 1975, löst die Sorte 'Gisela' ab durci verbesserte Wuchsleistung und erstaunliche Größe der weißen Blüter VI—X, 60 cm	d 1,50 n 1,50
 - 'BS Marianne', NEUZÜCHTUNG 1979, als vorläufig letzte neu Sorte bringen wir mit dieser ein tiefes Violett in die Farbpalette. Di 	
Farbe ist so intensiv, daß sogar die Stiele und Blätter dunkler sind al	s 2,00
 bei anderen Sorten, VI—X, 50 cm - 'Karin', eine kompakt wachsende, leuchtend karminrote Dreimaster blume, hervorragender Dauerblüher, VI—X, 50 cm 	
- 'Rosi', das einheitliche Rosa dieser Sorte ist sehr willkommen, sie is	
großblütig und wüchsig, VI—X, 50 cm — "Zwanenburg Blue', die dunkelblauen Blüten ergänzen wirkungsvoldas Farbsortiment, VI—X, 50 cm N: Chrysanthemum maximum, Coreopsis grandiflora, Hemerocallis Iris sibirica, Lythrum	1,50
Trollius, Trollblume, Ranunculaceae ○ ① ● ※ Reichblühende Frühsommerstauden für Rabatte, Uferbepflanzun, und Schnitt, verlangen frischbleibenden, nährkräftigen Boden.	
 Hybride 'Lemon Queen', bildet geschlossene, zitronengelbe Ballblüter 	n

'Meteor', Blütenbälle groß, dunkelorangegelb, sehr zahlreich und re-

Ornamentale Großstaude für Einzelstellung oder Hintergrundpflanzung von Rabatten und Heidegärten, liebt durchlässige, sandige Böden.

von erstaunlicher Größe, V-VI, 70 cm

Verbascum, Königskerze, Scrophulariaceae 🔘

montierend, V—VI, 80 cm N: Brunnera, Dicentra, Iris sibirica, Thalictrum

Verba	scum pyramidatum, Pyramiden-Königskerze, langjährig ausdauernd	M
	übertrifft sie alle anderen Königskerzen an Lebenskraft und Zierwert. Die gelben, verzweigten Blütenkerzen strahlen über Monate hinweg, VI—IX, 180 cm, =	1,20
	N: Echinops, Eryngium, Phlox, Salvia, Veronica longifolia	
Veron	ica, Ehrenpreis, Scrophulariaceae 🔘 🗘 🛆 Ehrenpreise sind vielgestaltige Sommerblüher ohne besondere Boden- ansprüche, für Steingärten und Rabatten in sonniger Lage.	
_	incana 'Argentea', Silberblatt-Veronika, beliebte silbergraufilzige Sorte mit schmalen, dunkelblauen Blütenständen, wertvoller Polsterbildner für Stein- und Heidegärten in voller Sonne, liebt lockeren, sandigen Boden, $VI-VII$, 30 cm, \oplus , $=$	0,80
	longifolia 'Blaubart', NEUEINFÜHRUNG, wird ihrem Namen voll gerecht, niedrig, kompakt und mit tiefblauen Blütenkerzen überdeckt, VII—IX, 50 cm	1,50
	'Blaubündel', hohe Kerzen-Veronika, deren dunkeli ila Blütenähren in Bündeln stehen, vorzügliche Rabattenstaude, VII—IX, 60 em	1,50
	'Schneeriesin', weißer Partner zur vorher genannten, Blütenähren schmal, graziös, aber dennoch straff, VII—IX, 80 cm	1,50
-	prostrata (V. rupestris), Maiteppich-Veronika, unentbehrliche Polsterstaude für Steingärten in sonniger, trockener Lage, Blüten tiefblau,	
	V-VII, 10 cm 'Alba', frühe, weiße Sorte, im Mai völlig mit Blüten überdeckt, V-VI, 10 cm	0,80 1,20
	'Rosea', starkwüchsig, in sauberem Rosa, willkommene Ergänzung zu anderen Farben, V—VI, 10 cm, =	1,20
1	spicata 'BS Spitzentraum', NEUZÜCHTUNG 1977, nach langjährigem Bemühen um eine neue, wüchsige Steingarten-Veronika stellen wir diese Sorte vor: Über einem niedrigen Blattbusch stehen senkrecht enorm lange, hellblaue Blütenkerzen, wochenlang blühend und stand-	1,=0
_	fest, VI—VIII, 50 cm teucrium 'Knallblau', tief enzianblaue Büschel-Veronika, fällt durch	1,50
	besondere Leuchtkraft und Reichblütigkeit auf, V—VI, 30 cm, \oplus , = N: je nach Wuchshöhe Achillea filipendulina, Achillea umbellata, Campanula carpatica, Chrysanthemum maximum, Coreopsis verticillata, Monarda, Potentilla, Sedum	1,00
Vinca,	Immergrün, Apocynaceae	
	breitet sich rasch aus, Unkrautunterdrücker, stellt keine besonderen Ansprüche.	
_	minor, bekannt und beliebt als Bodenbegrüner an schwierigen Schattenstellen, Blätter ganzjährig dunkelgrün, Blüten groß, blau, IV $-$ V, 15 cm, \oplus	0,80
	'Bowles Varietät', nach längerer Pause bringen wir wieder diese besonders großblütige, farbintensive und sich nicht so rasch ausbrei-	
	tende Sorte, $IV-V$, 15 cm, \oplus N: Bergenia, Dryopteris, Polygonatum, Viola cdorata 'Albiflora', Waldsteinia	0,80
Viola,	Veilchen, Violaceae ① ● ۞ △ Veilchen sind ausgesprochene Frühjahrsblüher und Halbschatten- pflanzen. Sie lieben humushaltigen, nicht zu trockenen Boden.	
-	labradorica 'Atropurpurea', eine neue Variante des Themas "Veilchen". Blätter purpurviolett überlaufen, dazu porzellanblaue Blüten,	
_	bildet einen dichten Teppich an schattigen Stellen, IV-V, 15 cm odorata 'Albiflora', seltene weiße Form des Duftveilchens, für Gehölz-	1,00
	unterpflanzungen und sonstige Schattenplätze, zur Blütezeit eine auffallende Erscheinung, III—IV, $10~\rm cm, =$	0,60
	'Charlotte', das berühmte blauviolette Duftveilehen, im Herbst remontierend, Schnittwert, III—IV, 10 cm, = N: Carex morrowii, Epimedium, Polygonatum, Primula, Pulmonaria, Waldsteinia	0,40
-	papilionacea 'Immaculata', Pfingstveilchen, blüht später und mit größeren Blüten als das Duftveilchen, reinweiß, ${\rm IV-V}$, 20 cm	1,00
Walds	teinia, Golderdbeere, Rosaceae ⊕ ● Frühblühende, immergrüne Schattenstauden, die auch viel Trocken- heit vertragen.	
-	geoides, goldgelb blühender Frühlingsboté, sehr widerstandsfähig und anspruchslos, bildet runde Büsche ohne Ausläufer, IV $-$ V, \oplus , $=$	0,60





ircca filamentosa

Yucca filamentosa 'Schellenbaum

Waldsteinia ternata, gelbblühender, wintergrüner, flachwachsender Teppichbildner für Schattenlagen, breitet sich rasch aus, IV-V, 10 cm, N: Ajuga, Bergenia, Carex morrowii, Deschampsia, Omphalodes, Pulmonaria, Vinca

M 0.60

Yucca, Palmlilie, Agavaceae 🔾 📈

In jahrzehntelanger Züchtungsarbeit entstanden in unserem Betrieb aus dieser prächtigen Solitärpflanze Sorten, in denen jeweils besondere Eigenschaften festgehalten wurden. Das Bemühen unserer Züchter fand durch eine Goldmedaille für Yucca auf der iga Erfurt 1974 sowie durch ein Diplom 1977 für die Sorte 'BS Eisbär' verdiente Anerkennung.

Palmlilien verlangen einen vollsonnigen Standort und kalkhaltigen, durchlässigen Boden. Die Blüte setzt meist erst einige Jahre nach der Pflanzung ein. Im Schatten kommen Yucca nicht zur Blüte. Verwendung als imposante Solitärstaude.

filamentosa, Blätter schmal, etwas überhängend, blaugrün, in großen Rosetten zusammenstehend, die rispenartigen Blütenstände sind dicht mit cremeweißen Glockenblüten besetzt, VII-VIII, 180 cm, ⊕, =

3,50

'BS Eisbär', NEUZÜCHTUNG 1977, erstmalig eine Sorte, die schon als junge Pflanze blüht, Blütenstand schlank, graziös, Blüten weiß, oft schon Anfang Juli, VII-VIII, 150 cm

7,00

'Fontane', wird nur halbhoch, mit langzipfligen, gelblich-weißen Glockenblüten, Blätter breit, blaugrün, VII-VIII, 120 cm, =

5,00

'Schellenbaum', hat riesige Blütenstände mit milchweißen, rundglockigen Einzelblüten, Schaft rotbraun, Blätter blaugrün, leicht überhängend, VII-VIII, 180 cm, ⊕, =

5,00

'Schneetanne', die cremegelben, breiten Glockenblüten fallen sofort auf, die Blätter sind starr nach oben gerichtet, am Rande befasert, blaugrau, VII-VIII, 160 cm, ⊕, = ab N: Solitärstaude, die mit Polsterstauden unterpflanzt werden kann, dazu andre Trockenpflanzen, wie Avena, Eryngium, Festuca, Opuntia, Stipa.

5,00

Agapanthus, Blaulilie, Liliaceae 🔘

Nicht winterharte, sehr dekorative Kübelpflanze.

umbellatus, leuchtendblaue Blütendolden von Mitte Juli bis September, Blätter dunkelgrün, ebenfalls dekorativ, Überwinterung frostfrei in einem hellen Keller oder Treppenhaus, VII-IX, 80 cm



Staudeng

Staudengräser werden in immer größerem Umfange in die Gestaltung von Klein-, Siedler- und Hausgärten, aber auch in öffentliche Staudenpflanzungen einbezogen. Die Eleganz ihres Halmwurfs, die Schönheit der Blütenstände und die oft überraschende Verfärbung im Herbst sind Gründe der zunehmenden Beliebtheit von Staudengräsern.

Dazu kommt, daß die meisten Arten anspruchslos an Boden und Pflege sind und, sofern diese geringen Ansprüche beachtet werden, jahrelang ausdauern.

Es ist eine langjährige Tradition unseres Betriebes, immer wieder durch neue Staudengräser das Sortiment zu bereichern. Wir freuen uns, auch in diesem Katalog durch Neuzüchtungen und Neueinführungen zur Steigerung der Gartengräserfreude beitragen zu können.

Gräser werden in lockerer Folge in die Staudenrabatte und in den Heidegarten eingegliedert. Kleine Formen gehören in den Steingarten. Auch Wegeinfassungen und Kanten sind geeignete Pflanzplätze. Einige Arten gedeihen noch in tiefem Schatten, andere an trockenen, vollsonnigen Stellen, wieder andre lieben einen feuchten Boden, so daß sie wertvolle Uferpflanzen sind, kurzum, Gräser sind im Garten universell verwendbar.

Schließlich haben sie auch Bedeutung als Schnittblumenlieferanten, besonders für Trockensträuße.

Alle mittelhohen und hohen Gräser werden erst im Frühjahr zurückgeschnitten. Herbstrückschnitt kann Überwinterungsschäden nach sich ziehen, die zum Verlust der Pflanzen führen.

An Stelle der Benachbarungsvorschläge werden in den nachstehenden Beschreibungen der Arten und Sorten unter V (= Verwendung) Hinweise für die Anwendung des jeweiligen Grases gegeben.

Sortimentsangebot

5 Staudengräser für sonnigen Standort, graziöse, halbhohe und hohe Büsche M mit elegantem Halmwurf 8,00 10 Kleingräser, reizvolle Nachbarn vieler Steingartenstauden 8,00

Avena sempervirens 'Pendula', Blaustrahlhafer, ist das schönste der großen Blaugräser, ohne alles Wuchern, die schmalen, blaugrünen Blätter stehen starr aufrecht, die Blütenhalme sind graziös übergebogen, VI-VII, 60 cm, $\bigcirc\bigcirc$, \oplus , = 1,00 V: Solitärgras für Pflanzungen mit Heidecharakter, Kleinstaudenra-

batten und vor Koniferen.

Bouteloua olygostachya, Haarschotengras, wirkt zierlich, graziös, hat flache, seitlich abgespreizte, bräunliche Ähren, wertvoll zum Schnitt, VII−IX, 40 cm, O, △ 1,00 V: Liebt Sonne und verträgt Trockenheit, für Stein- und Heidegärten.





Deschampsia caespitosa 'BS Goldschleier'

Cortaderia selloana





Miscanthus japonicus



Miscanthus sinensis 'Silberfeder'



Molinia altissima

Briza	media, Zittergras, eine schöne Gräsergestalt mit herzförmigen Blüten, beliebt für Trockensträuße, $V-VII$, 40 cm, \bigcirc \bigcirc \triangle \lor : Anspruchslos, für sonnige bis halbschattige Staudenrabatten.	M 0,60
Calam	agrostis acutiflora 'Stricta', Gartenreitgras, bildet steile, hohe Büsche, die nicht wuchern. Die gelben Ähren bleiben monatelang erhalten und schmücken die Staude bis tief in den Winter hinein. im Frühjahr als eines der ersten Gräser frischgrün austreibend, VII—XII, 150 cm, ○ ♠ , = ∨: Wertvolles Hintergrundgras für Staudenrabatten, besonders schön im Gegenlicht, auch für hohe Wegeinfassungen geeignet, völlig anspruchslos.	1,00
Carex	grayi, Morgensternsegge, erhielt ihren Namen wegen der phantastischen, morgensternähnlichen Fruchtstände, fast wintergrün, VI—VII, 60 cm. \bigcirc \bigcirc , $=$ V: Äußerst widerstandsfähiges Gras für halbschattige Rabatten und Pflanzungen an Gehölzrändern.	0,80
_	montana, Bergsegge, bildet im Sommer hellgrüne, niedrige Blattschöpfe, die sich im Herbst kupferbraun färben, blüht schon im zeitigen Frühjahr mit gelb-braunen Blüten, III—IV, 20 cm, \bigcirc \bigcirc , \triangle V: Unentbehrliche Begleitpfianze für Frühjahrsblüher auf Rabatten, in Steingärten, sogar in Mauerfugen, wird nie lästig.	1,20
_	morrowii 'Variegata', immergrüne Japansegge, hat schmale, leicht überhängende, dunkelgrüne Blätter mit weißem Rand, ebenfalls Frühblüher, Goldmedaille iga Erfurt 1975, $V-VI$, 40 cm, $\bigcirc \bigoplus \bigoplus = V:$ Horstgras für Schattenpflanzungen an nicht zu trockenen Standorten, auch für Flächenpflanzungen geeignet.	1,50
1	muskingumensis, Palmwedelsegge, Triebe aufrecht, hellgrün, ringsum beblättert, erinnern an einen Miniaturpalmwedel, Blüten rotbraun, VII—VIII, 60 cm, O V: Widerstandsfähiges Horstgras für Rabatten, auch am Wasser verwendbar.	1,50
-	ornithopoda 'Variegata', Vogelfußsegge, ein zierliches, weißbuntes Horstgras, liebenswerter Nachbar vieler Steingartenstauden, V, 15 cm, \bigcirc \bigcirc , \triangle V: Nicht wuchernd, für nicht zu trockenen Boden.	1,50
Cortad	eria selloana, Pampasgras, ein imposantes Großgras mit riesigen, silberweißen Blütenwedeln und einem graziös überhängenden Blattschopf. Es verlangt volle Sonne, einen nahrhaften, humosen Boden, im Sommer reichlich Feuchtigkeit, im Winter dagegen Schutz vor Nässe. Im September erscheinen die großen Blütenwedel, die bis zu 2 m hoch werden. Vor Eintritt stärkerer Fröste, ab Mitte November, wird der Blattschopf im oberen Drittel zusammengebunden, die Pflanze mit Fichtenreisig oder ähnlichem Material locker überdeckt und allseitig 40 bis 50 cm hoch mit trockenem Laub eingeschüttet. Die Reisigschicht schafft einen Luftraum zwischen den Grashalmen und dem Laub, der für gutes Überwintern ausschlaggebend ist. Eine zweite Reisigschicht hindert das Laub am Wegfliegen. Zum Schutz gegen Winternässe kann obenauf ein Stück Folie oder Dachpappe ge-	
	legt werden. Der Rückschnitt des Halmbusches erfolgt erst im Frühjahr. IX—X, 200 cm, O, =, × Wir versenden Pampasgras nur von April bis Juni und bitten, dies bei Ihrer Bestellung zu berücksichtigen. V: Solitärstellung am Rasen, Wasserbecken, Sitzplatz oder Hauseingang.	7,00
Descha	ampsia caespitosa 'BS Goldschleier', NEUZÜCHTUNG 1979, unser Bemühen um Veredlung der Rasenschmiele unterstreicht die Bedeutung dieses Grases für universelle Verwendung. Blütenähren hellbraun, überhängend, im Herbst wochenlang goldgelb gefärbt, schleierartig, VI—IX, 90 cm,	1,50
N	'BS Goldtau', NEUZÜCHTUNG 1979, ein straff wachsender hellgrüner Zwerg, bei freiem Stand fast halbkugelig, intensive gelbe Herbstfärbung, VI $-$ IX, 50 cm, \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc	1,50
	'Tardiflora', straffe, prachtvoll gebaute Rasenschmiele mit hellgrünen Blütenähren, besonders früh austreibend, bildet feste, elegant überhängende Horste, VI—VIII, 80 cm, \bigcirc \bigcirc \bigcirc , \oplus , $=$ V: Für Naturgarten und Rabatte, verträgt volle Sonne und Schatten, Schmuckwirkung bis zum Herbst.	1,00

Festuca amethystina, der Regenbogenschwingel, gehört zu den Blaugräsern,	M
ist aber mit bunten Halmen durchflochten. Die feinblättrigen Schöpfe behalten ihre Farbe ganzjährig, Blütenährehen dunkelviolett, V−VI, 30 cm, ○○, ⊕, △	0,80
V: Schmuckgras für Heide- und Steingarten, völlig anspruchslos, Trockenheit vertragend.	
rioterea, der bekannte Blauschwingel, ist zeitweilig von prachtvollem hellem Silbergrau, wächst in geschlossenen, halbkugeligen Horsten, VI−VII, 20 cm, ○○, ⊕, = △ V: Kleingras für universelle Verwendung an sonnigen, trockenen Standorten, im Stein- und Heidegarten, zur Flächenbepflanzung und	0,60
als Kante. - 'Silberreiher', NEUEINFÜHRUNG, das blaueste der kleinen Blaugräser, silbern überhaucht, auch im Winter die Farbe behaltend, VI−VII, 20 cm, ○○, ⊕, △ V: wie Festuca cinerea - ovina 'Blauglut', NEUEINFÜHRUNG, der große Blauschwingel in	1,00
einer Neuauflage, die alle tiefblauen Farbtöne anderer Schwingelsorten übertrifft, ganzjährig durchgefärbt, Goldmedaille iga Erfurt 1977, VI.—VII, 25 cm, ○○, ⊕, △ V: Für Natur- und Heidegärten als Horstgras, auch in Gruppen anwendbar.	1,00
— scoparia, Bärenfellschwingel, dieser kraftvolle, hellgrüne Gräserpelz wird von einer Fülle gelber Blüten geschmückt und überzieht große Flächen mit einem dichten Polster, VI—VII, 10 cm, ○○, =, △ V: Hervorragendes Polstergras für absonnige Stellen im Stein- und Heidegarten sowie an Trockenmauern und Steinen.	0,80
 tenuifolia, tiefgrüner Feinhaarschwingel von besonders zartem Aufbau, hat von allen Schwingeln die schönste Blüte, VI−VII, 10 cm, ○○ ①, =, △ V: Horstgras zur Benachbarung mit zierlichen Kleinstauden wie 	0,60
Geranium dalmaticum, Sempervivum-Hybriden, Veronica prostrata. — vallesiaca 'Glaucantha', Zwergblauschwingel, ein schwachwüchsiger Gräserzwerg mit ähnlich guten Eigenschaften wie Festuca einerea, jedoch nur halb so hoch, 10 cm, ○○, =, △ V: Zur Gliederung kleiner Pflanzflächen im Steingarten.	1,00
Glyceria aquatica 'Variegata', die gelb-weiß gestreiften Blätter des bunten	
Schwadengrases sind willkommene Nachbarn für viele halbhohe Stauden. Es ist das schönste und eleganteste Bandgras, wuchert wenig, liebt feuchten Boden, wächst aber auch auf trockenen Standorten, VII—VIII, 50 cm, O	0,80
V: Für Rabatten und Uferbepflanzung.	-,
Luzula nivea, immergrüne Schneemarbel, fällt unter allen anderen Gräsern durch den schneeweißen, doldigen Blütenstand auf, Blätter am Rønd	
silbern behaart, VI—VIII, 40 cm, ○ ① ●, =, ※ V: Wertvolle Rabatten- und Schnittstaude, die auch Schatten und Baumdruck verträgt, ohne besondere Bodenansprüche.	1,20
 pilosa, Zwergmarbel, ein nicht lästig werdender Begleiter vieler zarter Schattenpflanzen und Frühjahrsblüher, immergrüne, am Rande behaarte Blätter, braune Blüten, VI−V, 10 cm, ♠ ♠ sylvatica 'Marginata', in glatten, geschlossenen Horsten wachsend ist 	1,20
die Silberrandmarbel die gartenwürdigste aller Waldmarbeln, Blätter immergrün mit silbrigen Streifen, Blütenstände braun, V-VI, 30 cm, () , =	1,20
V: Schattengras für nicht zu trockenen Standort, zusammen mit Bergenia, Epimedium, Primula, Waldsteinia.	
Miscanthus japonicus, das Riesen-China-Schilf, ist das größte bekannte Gartengras, es wuchert nicht, blüht nicht, baut seine hohen Halm-	
büsche jährlich neu auf, liefert beim Frühjahrsrückschnitt hübsche Bambusstangen und verträgt Sonne, Halbschatten, Trockenheit und feuchten Boden, 300 cm, \bigcirc \mathbb{O} , \oplus , $=$	3,00
V: Für Solitärstellung am Rasen, Wasserbecken, Rabattenende oder -hintergrund.	
— sacchariflorus 'Robustus', Silberfahnengras, die hohen, silberweißen Blütenfahnen sind ein begehrter Garten -und Vasenschmuck, sie zieren die Pflanze monatelang — im Herbst hellbraune Blattfärbung, bildet Ausläufer, IX—XII, 200 cm, ○○, =, ≽<	0,80
 V: Starker Ausbreitungsdrang, blüht am besten am Ende der Ausläufer, verträgt auch leichte, trockene Böden. – 'Sommerfeder', ein handliches Silberfahnengras für kleine Gärten, 	
wuchert nicht so stark, wird nicht so hoch, liefert aber schon ab August den begehrten Vasenschmuck und beginnt bereits im September mit der Herbstfärbung, VIII—IX, 120 cm, ○○, ※ V: Für Rabatten zu Sommer- und Frühherbstblühern, auch als Solitär im Gegenlicht am schönsten.	2,20





Stipa capillata

Stipa pennata	
Miscanthus sinensis 'Gracillimus', Eulaliagras, hat schmale, überhängende	M
Halme, bildet aber stattliche Büsche, braune Herbstfärbung, auch im	
Winter von hohem Schmuckwert, X-XI, 150 cm, O, =	3,00
V: Solitärgras und Blickfang für Großstaudenrabatten.	
'Silberfeder', ein Chinaschilf von hohem Gartenwert, im Herbst er-	
scheinen silbrige, fächerförmige Blütenstände, die bis in den Winter hinein allem Wetterunbill trotzen, nicht wuchernd, IX-XII,	
180 cm, OO, =	3.00
V: Besonders schön in Gegenlichtpflanzung, vor Gehölzen und als	0,00
Rabattenhintergrund, wünscht durchlässigen, sandigen Boden.	
'Strictus', das bekannte Stachelschweingras bieten wir nach mehr-	
jähriger Pause erstmals wieder an. Die straffstehenden Blätter haben	0.00
gelbe Querstreifen, IX—XI, 150 cm, ○ V: Solitärgras in flachwachsenden Stauden und für Rabatten, vor	3,00
dunklem Hintergrund.	
Molinia altissima, mit seinen hohen Blütenhalmbüschen und der gold-	
braunen Herbstfärbung ist das Riesenpfeifengras ein echter Garten-	
gräserschatz geworden, VIII—IX, 180 cm, O, =	2,00
V: Begleitgras von Iris germanica, auch für Rabatten, Heidegärten	
und Solitärstellung. - coerulea 'Variegata', buntes Zwergpfeifengras, treibt spät aus, behält	
aber bis zum Herbst die Schönheit seiner gelb-grünen Blätter,	
VIII-X, 40 cm, \bigcirc \bigcirc , =	1,20
V: Wichtiger und niemals störender Nachbar für viele niedrige und	-,
halbhohe Rabattenstauden, bestens für Einfassungen geeignet.	
Panicum virgatum 'Rotstrahlbusch', eine neue Kupferhirse, die bereits im	
Juni rotbraune Blattspitzen bekommt und sich bis zum Herbst zu-	
nehmend kräftiger färbt, Blüten schleierartig über den Blättern, braun, VIII-X, 120 cm, (), =	9.00
- 'Strictum', starre Rutenhirse, bildet im Laufe der Jahre mächtige	2,00
hellbraunblütige Zittergrasbüsche mit reizvoll überhängenden Blät-	
tern, spät austreibend, VIII−X, 150 cm, ○ ●	1,20
V: Beide Gräser sind große Horstpflanzen zur Betonung von Heide-	
flächen, Klein- und Großstaudenrabatten.	
Pennisetum compressum, Australisches Lampenputzergras, beliebtes Gras	
für Schnittzwecke. Aus dem wuchtigen, spätaustreibenden Halm- busch, der Meterbreite erreichen kann, schießen im August die walzen-	
förmigen, rotbraunen "Flaschenputzer"-Blüten hervor, VIII—X,	
80 cm, \bigcirc , \oplus , =	1,50
V: Schnitt- und Rabattengras, auch für Solitärstellung	~,00
- 'Hameln', NEUEINFÜHRUNG, der bekannte Lampenputzer in klei-	
nerer Ausführung, blüht rotbraun schon ab Ende Juli, VII-X,	
60 cm, ○○, ⊕	2,00
V: Verträgliches Rabattengras, wirkungsvoll im Heidegarten und am	

Steingartenrand.



Pennis	etum compressum	
Sesle	ria autumnalis, das späteste der Kopfgräser treibt seine braunen, gold- gopunkteten Blüten erst im Spätsommer aus den hellgrünen, orna-	I
	mentalen Büschen, ein elegantes, mittelhohes Gras, das nicht lästig wird, VIII−X, 40 cm, ○ ♠, ⇒ V: Wertvolles Begleitgras niedriger und halbhoher Stauden.	1,5
-	caerulea, das Blaue Kopfgras, hat seine gelben Blütenköpfchen im Mai über bläulich bereiften, schmalen Blättern, ein zierliches, aber robustes Kleingras, V—VI, 20 cm, $\bigcirc \bigcirc \bigcirc , \oplus ,=$ V: Anspruchsloser Bodendecker und Begleiter vieler Kleinstauden.	0,80
_	heuffeliana, das Grüne Kopfgras blüht schon im März zur Crocuszeit und ist dann unentbehrlich. Eine Fülle schwarzer, gelbgrün bestickter Blüten erhebt sich aus dem frühgrünenden Blätterschopf, III—IV, 30 cm, \bigcirc \mathbb{Q} , = \mathbb{Q} Y: Auf Frühjahrsrabatten zusammen mit Brunnera, Doronicum, Omphalodes, Primula.	1,50
Sinar	undinaria nitida, Gartenbambus, nach langjähriger Pause bieten wir erstmals wieder dieses seltene wintergrüne Großgras an, absolut frosthart, schmale, lanzettliche Blätter, 300 cm, O V.: Solitärstellung am Rasen, Wasserbecken oder Haus	8,00
Sparti	ina michauxiana 'Aureomarginata', Goldleistengras, hat die schönste Halmlinie aller größeren Gräser, Blätter gelb gesäumt, Blüten grün- braun an starren Stengeln, VIII−X, 150 cm, ○ ♠, = V: Zum Bepflanzen großer Gartenräume, am Wasser oder Sitzplatz.	1,20
Stipa	barbata, mit seinen langen, silberseidigen Grannen gehört das Reiherfedergras zu den prächtigsten, begehrtesten Gartengräsern. Es verlangt einen freien, vollsonnigen Stand, VII−VIII, ○○, ★ V: Solitärgras an Treppenwangen, auf Trockenmauern, in flächigen Kleinstaudenpflanzungen, ausgeprägte Trockenpflanze	3,00
-	capillata, das Büschelhaargras, wächst zu graziösen Halmbüschen heran, die von dem silbrigen Haargespinst der kurzgrannigen Rispen überragt werden, eines unserer reizvollsten Gartengräser, hervorragend zum Schnitt geeignet, VII—VIII, OO, =, × V: Horstgras für trockene sonnige Lagen, Kleinstaudenrabatten, Heidegärten.	2,00
-	pennata, der Zwerg unter den Reiherfedergräsern ist das Feenhaargras— die schmalen Blätter bilden ganzjährig einen eleganten Horst, aus dem, einem Wuschelhaarschopf gleich, die zahllosen langen, silbrigen Grannen emporwachsen, VI—VII, 50 cm, ○○ V: Bildet einen Blickfang in Teppichstaudenflächen, Stein- und Heidegärten, wirkt ganzjährig.	2,00



Gartenfarne

Noch wenig bekannt ist die Rolle, die Farne im Garten zu spielen vermögen. In Bornim werden seit Jahrzehnten Farne vermehrt, geprüft und für die Gartenverwendung vorbereitet. Sie erhielten auf der iga Erfurt 1975 und 1977 je eine Goldmedaille.

Vom natürlichen Standort her sind Farne an schattige, feuchtkühle Plätze gebunden, vertragen aber als alte Exemplare erstaunlich lange Trockenzeiten.

Ihr oft geringer Lichtbedarf ermöglicht das Begrünen tief schattiger und sonst schwierig zu gestaltender Gartenräume, z. B. an der Rückseite von Mauern und Gebäuden, unter Bäumen und Sträuchern. Der Schmuckwert der Farne beginnt bein Austrieb, der durch seine Vielartigkeit und Zweckmäßigkeit schon manchen Naturfreund fesselte, und reicht über die Ornamentik der voll entwickelten Wedel bis hin zu den wintergrünen Arten, die auch bei Rauhreif und Schnee wirkungsvoll sind. Da Farne meist spät austreiben, gibt man ihnen als Nachbarn: Anemone sylvestris, Epimédium, Omphalodes, Pulmonaria, Primula, Tiarella, Waldsteinia, dazu als Sommerblüher Astilbe, Anemone hupebensis, Rodgersia und Schattengräser wie Carex morrowii, Deschampsia, Luzula.

Die Boden- und Nährstoffansprüche sind gering, lediglich genügend Humuserde sollte der Pflanzstelle beigegeben werden. Abweichende Ansprüche werden bei den einzelnen Arten genannt.

einzelnen Arten genannt.	
Sortimentsangebot	M
5 bewährte Gartenfarne, einige darunter wintergrün	10,00
Adiantum pedatum var. aleuticum, NEUEINFÜHRUNG, Zwerghufeisenfern, ein neuer, außerordentlich widerstandsfähiger Kleinfarn mit hellgrünen, zierlichen Wedeln, bildet nach Jahren eine dichte Bodendecke, bisher noch ganz selten, 15 cm, \triangle	3,00
Asplenium trichomanes, der Streifenfarn ist ein alter Bekannter, den wir hier erneut anbieten, Wedel hellgrün, einfach gefiedert, besonders für Steingärten geeignet, 10 cm	2,00
Athyrium filix-femina, Frauenfarn, kräftig wachsender, durabler Gartenfarn mit 2- bis 3fach gefiederten, hellgrünen Wedeln, die im Herbst absterben, 80 cm,	1,20
goeringianum var. pietum, NEUEINFÜHRUNG, graziös und leicht schwingen sich die Wedel des Regenbogenfarns empor. Besonders auffallend ist seine Färbung: Die Fiederecken sind am Rand grün, nach der Mitte zu werden sie violett und sitzen an rötlichen Stielen, 40 cm	2,50
Cystopteris bulbifera, mit seinen schlanken, hellgrünen Brutknospen tragenden Wedeln ist der Bulben-Blasenfarn eine interessante Pflanze für schattige Steingartenstellen, dort sogar als Bodendecker, 30 cm, △	1,00
Dryopteris borreri 'Cristata', Kammfarn mit dunkelgrünen, schmalen, am	

Ende hahnenkammartig gefiederten Wedeln, ein robuster, wintergrüner Farn für Humusboden und Halbschatten, auch zur Grabbe-

2,50

pflanzung geeignet, 60 cm





Phyllitis scolopendrium 'Crispum'

Dryopteris borreri 'Furcata', Gabel-Goldschuppenfarn, sehr selten, wintergrün, Wedel an den Fiederspitzen gegabelt, 60 cm	2,50
 filix-mas, Wurmfarn, widerstandsfähig, stark wachsend, Wedel meist doppelt gefiedert, im Spätherbst lange grün bleibend, 80 cm, 	1,20
 filix-mas 'Barnesii', der Steile Schildfarn bildet lange, schmale, wintergrüne Wedel, 80 cm 	M 2,00
Matteucia struthiopteris, Trichterfarn, anspruchslos, für Halbschatten und Schatten, Blätter einen hellgrünen Trichter bildend, in dessen Mitte die braunen Sporenwedel stehen, verbreitet sich durch Ausläufer, 80 cm. =	0,80
Osmunda regalis, Königsfarn, eine willkommene Erweiterung unseres Farnsortiments, Wedel hellgrün, doppelt gefiedert, aufrechter Wuchs, 100 cm	4,00
 cinnamomea, Zimtfarn, im Austrieb braunwollig behaart, getrennte Sporenwedel, 60 cm 	5,00
Phyllitis scolopendrium, Hirschzungenfarn, gehört zu den wertvollsten Gartenfarnen, hat dunkelgrüne, ungefiederte, lederartige Wedel, ist wintergrün, liebt nährstoffreichen, kalkhaltigen Boden, 30 cm, \triangle	1,50
— 'Angustifolium', NEUEINFÜHRUNG, eine schmalblättrige elegant wirkende Form, 30 cm, △	3,00
 - 'Crispum', die Wellen-Hirschzunge, mit gewellten Blatträndern, ist einer der besten wintergrünen Steingartenfarne, 30 cm, △ 	3,00
'Marginatum', NEUEINFÜHRUNG, besonders schmalblättrig, am Rande zusätzlich gekräuselt, unter den wintergrünen Farnen bisher eine einmalige Erscheinung, 30 cm, △	3,00
Polypodium vulgare, Tüpfelfarn, ein widerstandsfähiger, lebenskräftiger Kleinfarn für Steingärten, schattige Mauern, Unterpflanzung von Gehölzen. Er liebt kalkarmen Humusboden. Die immergrünen Wedel sind einfach gefiedert, 30 cm, =, △	1,50
Polystichum setiferum 'Plumosum Densum', der Flaumfederfarn ist der schönste unter den wintergrünen Filigranfarnen. Seine hellgrünen Wedel sind sehr fein zerteilt und dicht mit Brutknospen besetzt, 40 cm. =	3,00
 - 'Proliferum', echter Brutwedelfarn, auf seinen wintergrünen, schmalen und langen, mehrfach gefiederten Wedeln bilden sich zahlreiche Brut- knospen, mitunter sogar junge Pflanzen, 60 cm 	2,50
 - 'Wollastonii', die feinzerschlitzten, breiten Wedel gaben dem Filigranfarn den Namen. Er erreicht den höchsten Schmuckwert aller Brutwedelfarne, 60 cm, 	2,50



Wasserpflanzen und Seerosen

Der Wassergarten erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Wir sind bestrebt, bei unserer Produktion von Wasserpflanzen und Seerosen mit der ständig steigenden Nachfrage Schritt zu halten. Die beträchtliche Sortimentserweiterung durch Aufnahme neuer Wasserpflanzen wird, so hoffen wir, bei unseren Kunden Anklang finden.

Wasserpflanzen können unmittelbar in den Beckengrund gepflanzt werden, sofern dort eine Erdschicht von mindestens 15 cm vorhanden ist. Andernfalls ist auch das Pflanzen in Kisten und Körbe, die im Becken aufgestellt werden, möglich. Wuchernde Sumpf- und Wasserpflanzen können auf diese Weise an unkontrolliertem Umherwachsen gehindert werden. Als Substrat genügt der im Garten vorhandene Mutterboden, evtl. unter Beigabe gut verrotteter Komposterde. Niemals unverrotteten Kompost verwenden!

Für Seerosen gilt das gleiche. Auch sie können frei in den Grund oder in Gefäße von mindestens $30\times30\times20$ cm gepflanzt werden.

Die günstigste Pflanzzeit für Seerosen und Wasserpflanzen sind die Monate Mai und

Seerosen vertragen keinen Frost. In schrägwandigen Becken, die genügend tief sind, um nicht bis auf den Grund einzufrieren, können sie ohne Schutzmaßnahmen überwintern. Andernfalls wird das Wasser im Spätherbst abgelassen und die Pflanzstelle mit einer 30 cm hohen Laubschicht eingeschüttet. Seerosen in Pflanzgefäßen können auch in einem frostfreien, kühlen Kellerraum überwintern. Sie dürfen dabei jedoch nicht austrocknen.

Entscheidend für gutes Gedeihen aller Wasserpflanzen ist das Einhalten der optimalen Wassertiefe (= WT).

Sortimentsangebote	
2 Seerosen in verschiedenen Farben, für Wasserbecken von 40 bis 80 cm Tiefe	M 20,00
${\bf 10}$ Wasserpflanzen, darunter eine Seerose, ausreichend für 4 qm Wasserfläche	20,00
${\bf 10}$ Wasserpflanzen ohne Seerose, dekorative Formen, ausreichend für 3 qm Wasserfläche	12,00
Acorus, Kalmus, Araceae O D — calamus, hat schwertlilienartige Blätter, duftende Rhizome und	

gelblich-braune Blütenkolben, V-VI, 80 cm, WT 10-40 cm 1,00

- 'Variegatus', weißgestreifte, sehr dekorative Form des Kalmus,
V-VI, 80 cm, WT 10-30 cm 2,50

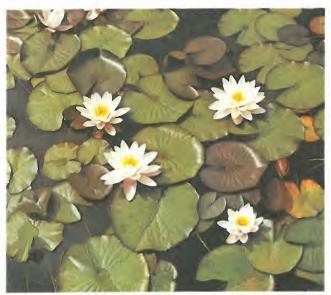
Alisma, Froschlöffel, Alismataceae ○ ①

— lanceolatum, früh austreibend mit dunkelgrünen, spitzen Blättern,
Blüten hellrosa, VI—VIII, 60 cm, WT 0—40 cm 1,50



Hippuris vulgaris	
Alisma parviflora, über saftig grünen Blättern schweben in lockerer Rispe zierliche weiße Blüten, VI-VIII, 40 cm, WT 0-25 cm - plantago-aquatica, der weiß blühende Froschlöffel ist ein Sommerdurchblüher, Blätter langgestielt, löffelartig, VII-IX, 100 cm, WT 0-50 cm	M 1,50
Aponogeton, Wasserähre, Aponogetonaceae ○ ① — distachys, interessante neue bodenwurzelnde Schwimmpflanze, die schmalen Blätter und weißen Blütenähren liegen auf der Wasseroberfläche, Dauerblüher, VI—X, WT 30—50 cm	4,00
Butomus, Blumenbinse, Butomaceae ○ — umbellatus, nicht wuchernde einheimische Schwanenbinse, blüht mit rosa Dolden auf langen Stielen, Blätter schmal, steil nach oben ge- richtet, VI—VIII, 80 cm, WT 10—50 cm	1,00
Calla, Sumpfealla, Araceae ○ ① — palustris, die leicht gerollten, breit-herzförmigen Blätter gaben der Pflanze den Namen "Schweinsohr", Blütenkolben grün in weißer Scheide, Beeren scharlachrot, Rhizome kriechend, V—VIII, 20 cm, WT 0—15 cm	1,00
 Caltha, Dotterblume, Ranunculaceae ○ ① palustris, die leuchtendgelbe Sumpfdotterblume unserer heimischen Wiesen ist eine willige Gartenpflanze, blüht wochenlang auch in normalem Gartenboden, VI - V, 30 cm, WT 0-15 cm - 'Multiplex', gefüllte, goldgelbe Sumpfdotterblume, eine frühblühende, niedrige Form, III - IV, 20 cm, WT 0-10 cm 	0,80 1,50
Hippuris, Tannenwedel, Hippuridaceae ○ ① - vulgaris, die Wassertanne, ragt mit schmalen, tannenähnlichen Trieben über die Wasserfläche, breitet sich rasch aus, Blüten unscheinbar, 30 cm, WT 0-50 cm	0,80
Hottonia, Wasserfeder, Primulaceae ○ ① — palustris, über den fein zerteilten, im Wasser schwimmenden Blattpolstern erheben sich primelartig zartrosafarbene Blüten, wünscht kalkarmes Wasser, V—VI, 30 cm, WT 10—30 cm	1,00
Iris, Schwertlilie, Iridaceae ○ ① Das Sortiment der Wasser-Schwertlilien haben wir beträchtlich vergrößert, da sie zu den dauerhaftesten, pflegeleichtesten und schmuckwirksamsten Wasserpflanzen gehören. Sie sind so anpassungsfähig, daß viele Arten, wie Iris chrysographes, versicolor und pseudacorus auch ohne Wassernähe als dekorative Rabattenstaude verwendet werden können. — chrysographes 'Rubella', auffallende China-Iris, samtig purpurrot, Dom schmal, Hängeblätter mit gelber Zeichnung, VI, 50 cm, WT	

0-5 cm



Nymphaea-Hybride 'Marliacea Kosca'	
Iris laevigata, Asiatische Wasseriris, ähnlich der berühmten Japanischen	M
Iris, Blüten groß, blau mit gelbem Mittelstreif, VII—VIII, 60 cm,	9.00
WT 0-20 cm - 'Alba', reichblühende weiße Wasseriris, VII-VIII, 70 cm, WT 0 bis	3,00
20 cm	4,00
 'Rose Queen', prächtige, rosafarbene Blüten, VII-VIII, 70 cm WT 0-20 cm 	4,00
 'Snowdrift', großblütig, reinweiß, besonders für nährstoffreiche Standorte, VII-VIII, 60 cm, WT 0-20 cm 	4,00
 pseudacorus, große gelbe Sumpfschwertlille mit mächtigem Blatt- schopf, Blüten in der Mitte braun geadert, auch als Rabattenstaude 	
verwendbar, V-VII, 80 cm, WT 0-40 cm	1,00
 - "Sulphur Queen", schwefelgelbe Gartenform der großen Sumpfschwertlille, reich blühend, V-VI, 80 cm, WT 0-40 cm - versicolor Kermesina", siehe unter Stauden 	4,00
Mimulus, Gauklerblume, Scrophulariaceae	
- luteus, wir bieten diese kurzlebige Staude mit an, weil sie sehr zur	
Belebung der Uferzone beiträgt, im Winter ist eine Schutzdecke er-	
forderlich, Blüten gelb, braun getigert, VI—IX, 30 cm, WT 0—10 cm	1,00
- ringens, großblütige, lavendelblaue Gauklerblume, starkwüchsig, lange blühend, VI $-$ IX, 50 cm, WT 0 $-$ 20 cm	1,50
Nymphaea, Seerose, Nymphaeaceae	
 alba, weiße Seerose der heimischen Gewässer, robust, starkwüchsig, Blüten 9-14 cm Durchmesser, VI-VIII, WT 50-120 cm Hybride 'Laydekeri Purpurata', rosarote Zwergform, VI-VIII, WT 	7,00
15-40 cm	12,00
— - 'Marliacea Chromatella', gelb, marmorierte Blätter, VI-VIII, WT	
40—100 cm	14,00
 - 'Marliacea Rosea', lichtrosa, sehr großblütig, üppige Blätter, starker Wachser, VI—VIII, WT 40—100 cm 	10,00
Nymphoides, Seekanne, Menyanthaceae ○ ① — peltata, kleine kreisrunde Blätter, oft braun marmoriert und gelbe	
Blüten, die auf der Wasseroberfläche schwimmen, kennzeichnen diese interessante Pflanze, die etwas zum Wuchern neigt, VII—VIII,	
WT 10-60 cm	1,00
Pontederia, Hechtkraut, Pontederiaceae 🔘 🕦	
 cordata, eine dekorative neue Wasserpflanze, bisher einzige unseres Sortimentes mit leuchtendblauen Blütenähren, Blätter herz- bis 	4.00
eiförmig, glänzend grün, VII-VIII, 60 cm, WT 10-40 cm Sagittaria, Pfeilkraut, Alismataceae	4,00
Sagitaria, Fienkraut, Alsmataceae O Latifolia, raschwüchsige, breitblättrige Form des Pfeilkrautes, Blüten weiß-rosa, VI—VIII, 30 cm, WT 0—30 cm	1,50
- japonica, das Japan-Pfeilkraut, ist starkwüchsig, großblättrig und	1,00
großblütig, weiß, VI—VIII, 60 cm, WT 0—40 cm	1,50

Sagittaria sagittifolia, dekorative, pfeilartige Blätter und weiß-rosa Blüten zeichnen diese beliebte Wasserstaude aus, VII—VIII, 60 cm, WT $10-30$ cm	M 1,50
Scirpus, Simse, Cyperaceae ○ ① — tabernaemontani 'Zebrinus', Zebrasimse, Halme peitschenförmig, grün und gelbweiß geringelt, erinnern an Stachelschweinborsten, 120 cm, WT 10-30 cm	2,50
Thelypteris, Lappenfarn, Polypodiaceae ○ ① ● — palustris, mit dem hellen Grün seiner dekorativen Wedel ist der Sumpffarn eine willkommene Bereicherung, neigt etwas zum Wuchern, 40 cm, WT 0-5 cm	1,50
Typha, Rohrkolben, Typhaceae O angustifolia, großer Rohrkolben, schmalblättrig, breitet sich rasch aus, lange dekorative Blütenkolben, VII—VIII, 160 cm, WT 30 bis 70 cm	1,50
 laxmannii, kleiner Rohrkolben, Blätter schmal, Blütenkolben rot- braun, zierlich, VII-VIII, 120 cm, WT 20-40 cm 	1,50
 minima, Zwergrohrkolben, hat graziöse Blätter und schwarzbraune, fast kuglige Kolben, auch für kleine Becken geeignet, VI-VII, 	2.50

Wasserpflanzenbecken und Staudenpflanzung





Allium, Blumenlauch, Liliaceae OOO A

Knollen- und Zwiebelgewächse

Wir fassen die Knollen- und Zwiebelgewächse in einem gesonderten Abschnitt zusammen und hoffen, damit unseren Kunden die Übersicht zu erleichtern.

Aus dieser vielgestaltigen Gattung nennen wir vorerst nur zwei Arten.

	Pflanzung an sonnigen bis halbschattigen, sandig-lehmigen Stellen im	
	Steingarten oder in der Rabatte.	
_	karataviense, Blauzungenlauch, Blätter stahlblau, breit, Blüten lila-	
	rosa, V, 20 cm	3,00
_	moly, Goldlauch, blüht leuchtend gelb aus breiter, blaugrüner Be-	
	laubung, V-VI, 20 cm, 10 Stück ab	2,00
	N: Acaena, Anaphalis, Sedum, Thymus, Veronica prostrata	
Cyclan	men, Alpenveilchen, Primulaceae	
•	Freilandalpenveilchen sind reizende Liebhaberpflanzen für leicht be-	
	schatteten, kalkhaltigen, humosen Standort. Die Knollen werden	

4-5 cm tief gepflanzt, bei Kahlfrösten ist eine luftige Schutzdecke

 aus Fichtenreisig empfehlenswert.
 coum, zierliches Wildalpenveilchen des Vorfrühlings in verschiedenen Farbtönen von karminrot bis weiß, Blätter rundlich, dunkelgrün, zieht im Sommer ein, II—III, 10 cm

zieht im Sommer ein, II—III, 10 cm

neapolitanum, Herbstalpenveilchen, Blüten rosa bis weiß, Blätter sehr dekorativ, efeu-artig, dunkelgrün, silbern marmoriert, IX—X, 15 cm

N. Addinatum Friendium, Hellehams, Phyllitia Brimula, Scriffens

 ${\bf N}\colon {\bf Adiantum},$ Epimedium, Helleborus, Phyllitis, Primula, Saxifraga, Zwergkoniferen

Eremurus, Steppenkerze, Liliaceae OO, O, X Sehr dekorative Gartenstaude mit besonderen Bodenansprüchen, leichter Boden am Pflanzort ist durch Lehm zu verbessern, schwerer Boden durch Sand aufzulockern, Pflanztiefe bis 15 cm, Wurzeln flach ausbreiten, beste Pflanzzeit im Herbst

ausoreiten, beste Frianzzeit im Herost
x isabelliuus , NEUEINFÜHRUNG, jede Pflanze dieser blühwilligen
Mischung hat einen anderen Farbton, vorherrschend in Gelb und
Orange, aber auch Rosa und Weiß kommen vor, VI—VII, 100 cm
5,00

4,00

stenophyllus var. bungei, Lilienschweif, Blätter schmal, Blüten kanariengelb, VI—VII, 120 cm
 N: Asphodeline, Avena, Stipa, Verbascum, Yucca

Lilium, Lilie, Liliaceae ○ ①, ※ Die von uns angebotenen Lilien sind über viele Jahre hinweg auf ihren Gartenwert geprüft worden. Alle kurzlebigen, heiklen und krankheitsanfälligen Arten bzw. Sorten wurden nicht mit aufgenommen. Dennoch sind für das gute Gedeihen der Lilien einige Pflegehandgriffe und das Beachten geeigneter Standortverhältnisse not-

wendig. Erstmals sind wir in der Lage, moderne, in der DDR gezüchtete Lilien-Hybriden mit anzubieten.



20 cm,

Sorti	mentsangebote	M
10 Li 8 Lili	lien, darunter auch Neueinführungen und seltene Arten ab ien, bewährte Arten und Sorten, vorzüglich zum Schnitt ab	30,00 15,00
_	x aurelianense, Steigerung der bekannten Königslilie mit größeren, weißen bis cremegelben Trichterblüten, außen braun gestreift, 20 cm Pflanztiefe, VII—VIII, 100 cm ab davidii var. willmottiae, Chinesischer Türkenbund, eine der gartenwilligsten Turbanlilien, leuchtend orangerot mit schwarzbraunen Punkten, bis zu 30 Blüten an einem Stiel, nimmt mit jedem Garten-	1,10
	boden in sonniger und halbschattiger Lage vorlieb, Pflanztiefe 10 bis 15 cm, VI-VII, 120 cm	1,60
-	Hybride 'Abendsonne', eine wüchsige Gartenlilie mit großen nach oben gerichteten dunkelgelben Blüten, Zipfel leicht übergebogen, Pflanztiefe 10-15 cm, VII, 80 cm	2,90
ŵ	'Enchantment', bringt große, aufrechte, kapuzinerrote Schalenblüten in dichtem Stand, braucht kräftigen Boden, blüht auch noch in leichtem Schatten, Pflanztiefe 10—15 cm, VI—VII 60 cm ab 'Gajaneh', NEUEINFÜHRUNG, eine elegante Lilie mit dunkelroten, aufrecht stehenden sternförmigen Blüten und harmonischer Verzweigung des Blütenstandes, Pflanztiefe 10—15 cm, VII, 80 cm ab	2,00
	'Sonnenkranz', halbhohe, goldgelbe Sorte, Blüten seitlich stehend oder leicht hängend mit deutlich umgeschlagenen Zipfeln, eine der schönsten gelben Lilien, Pflanztiefe 10 cm, VII, 60 cm ab	2,90
_	speciosum, Japanische Prachtlilie, die weitgespannten, duftenden weißen Blüten sind rosa überlaufen und dunkelrot gefleckt, Zipfel stark zurückgebogen, wünscht sandigen, humosen, kalkarmen Boden, Pflanztiefe 15—20 cm, VIII—IX, 100 cm ab	2,40
-	tigrinum, bekannte, orangerote Tigerlilie, Blüten groß, dunkelbraun gepunktet, turbanförmig, in den Blattachseln schwarzbraune Brutzwiebeln, wächst in jedem kräftigen Gartenboden, Pflanztiefe 10 bis 15 cm, VII—VIII, 120 cm	0,80
	N: je nach Blütezeit Avena, Chrysanthemum maximum, Coreopsis, Delphinium, Platycodon, Paeonia, Rhododendron	.,- 3
Musca	zwiebeln, wächst in jedem kräftigen Gartenboden, Pflanztiefe 10 bis 15 cm, VII—VIII, 120 cm ab N: je nach Blütezeit Avena, Chrysanthemum maximum, Coreopsis.	0,80

botryoides, leuchtendblaue Perlhyazinthe, grasartige Blätter, auch als Schnitt- und Einfassungspflanze geeignet, IV-V, Pflanztiefe

N: Carex montana, Cyclamen coum, Primula, Viola odorata

1,50

10 Stück ab



Lilium davidii var. willmottiae



Eremurus x isabellinus



Lilium-Hybride 'Enchantment'



Dahlien

Die Dahlienzüchtung bringt immer wieder neue und in ihrer Schönheit noch gesteigerte Sorten hervor. Zur Ergänzung der herbstlichen Staudenpracht bieten wir vor allem Kaktus- und Schmuckdahlien an. Sie sind nicht in jedem Fall zur unmittelbaren Benachbarung mit Stauden geeignet, wohl aber zum getrennten Pflanzen auf Beeten, längs des Weges oder am Sitzplatz. Einige Gräser, wie Calamagrostis, Miscanthus und Spartina erhöhen allerdings den Reiz einer Dahliengruppe.

Der Versand der Knollen erfolgt im März und November.

Anfang Mai können diese ins Freie gepflanzt werden. Schattige Pflanzstellen sind zu vermeiden.

Im Spätherbst werden die Dahlien herausgenommen und im Keller frostfrei überwintert.

Alle nachstehend genannten Sorten kosten 2,90 M je Knolle. Bei Sortimentsänderungen behalten wir uns die Lieferung gleichwertiger Austauschsorten vor.

Sortimentsangebot

- 5 Dahlien, bunte Sommer- und Herbstpracht im Garten und in der Vase 14,5
- 'Apache', feuerrote Hirschgeweihdahlie, an den Spitzen geschlitzt, eine elegante Schnittblume, 100 cm
- 'Bergers Rekord', eine neue lachsrote Kaktusdahlie, überaus reichblühend, standfest und gesund, 100 cm
- 'Bonjour', rosafarbene Semi-Kaktus-Dahlie mit cremegelber Mitte, dazu idealer Aufbau, lange in der Vase haltbar, 130 cm
- 'Don Lorenzo', scharlachrot mit gelber Halskrause ist diese straffstehende Sorte schnell zum Publikumsliebling geworden, 140 cm
- 'De Ruyters Sensation', tatsächlich eine Überraschung: dunkelgelbe Schmuckdahlienblüten in großer Fülle auf straffen Stielen, hohe Schnitteignung, 110 cm
- 'Dittersdorfer Höhe', farbkräftiges Violett mit heller Mitte gibt dieser Kaktusdahlie ihren Reiz zwischen anderen Farben, hervorragende Schnittsorte, 120 cm
- 'Dr. P. H. Riedel', diese gold-orangene Schnittsorte hat eine ideale Schmuckdahlienform und ist lange im Strauß haltbar, 120 cm
- Dürer', die mittelgroßen dunkellilarosa Strahlenblüten stehen auf festen, drahtigen Stielen frei über dem Laub, sehr reich blühend, 110 cm
- 'Enchantement', langstielige, leuchtendrote Schnittsorte mit kleiner gelber Mitte, in ihrer Leuchtkraft auffallend, Strahlenform, 140 cm
- 'Feuerschiff', ein feurig-blutroter Massenblüher von kaum zu überbietender Leuchtkraft der Farbe, Semi-Kaktus-Sorte, 140 cm
- 'Fraureuth', große lachsrosa Strahlenblüten auf straffen Stielen über gesundem, dunkelgrünen Laub bilden den Gartenwert dieser Sorte, 110 cm

- 'Golden Touch', rein zitronengelbe, frühblühende Hirschgeweih-Dahlie, hat kräftige Stiele und Blüten in bester Haltung, 120 cm
- 'Goldorange', wächst gedrungen, nur mittelhoch, sehr blühwillig und von intensiver Farbe, Semi-Kaktus-Sorte, 90 cm
- 'Humor', ockergelb mit hellroten Strichen und Punkten, eine interessante neue Kaktusdahlie mit guter Schnitteignung, 120 cm
- 'Jägersgrün', der Name läßt etwas von der Natürlichkeit dieser neuen Semi-Kaktus-Dahlie ahnen: leuchtend gelbe, elegant geformte Blüten in großer Fülle über frischgrünem Laub, 120 cm
- 'Maitre Royer', die tief purpurvioletten, großen Strahlenblüten stehen in lebhaftem Kontrast zu hellfarbigen Sorten, 140 cm
- 'Meester Ghybe', eine feinstrahlige, schwarzrote Kaktusdahlie, an Früh- und Reichblütigkeit kaum zu überbieten, sehr gute Schnitt- und Gruppensorte, 113 cm
- 'Milda Voit', der Wert dieser weißen Sorte liegt in ihrem straffen Aufbau und in den Blüten, deren leicht gewellte Blumenblätter in feine Spitzen auslaufen, 140 cm
- 'Optenteuer Chapron', standfest, starkwüchsig in angenehmem hellen Lila, strahlige Blüten, die sich ausgezeichnet zum Schnitt eignen, 120 cm
- 'Puppenfee', der Name läßt es vermuten: eine zartgliedrige, reinweiße Strahlendahlie auf drahtigen Stielen, für Vordergrund und Schnitt, 90 cm
- 'Red Cap', eine neue Balldahlie in leuchtendem Scharlachrot, ausgezeichnete Schnittsorte mit langer Haltbarkeit, 120 cm
- 'Rubens', gute Kaktusdahlien in hellem Schwefelgelb sind selten, diese hier ist eine, dazu eine elegante Schnittsorte, 130 cm
- 'Siedlerfreude', wir nehmen diese bekannte Schmuckdahlie hier mit auf, weil ihre fröhliche Note in jeden Garten paßt, überreich blühend, purpurviolett mit weißen Spitzen, 120 cm
- 'Siedlerstolz', ähnlich der vorigen, aber im Grundton rot, nach den Spitzen zu weiß, große Blüten, auch ein auffallender Vasenschmuck, 100 cm
- 'Sizilia', endlich das wichtige leuchtende Orange im Sortiment, dazu elegante Strahlenblüten und lange Haltbarkeit in der Vase, eine sehr empfehlenswerte Sorte, 120 cm
- 'Sonntagskind Auslese', feinstrahlig, kräftig rosa auf gelbem Grund, ausgezeichnete Schnittsorte, 130 cm





Gladiolen

Gladiolen sind in den letzten Jahren eine der beliebtesten Schnittblumen geworden, die jedermann in seinem Garten selbst heranziehen kann. Ihre kräftigen, leuchtenden Farben passen jedoch nur selten zu denen der Stauden, so daß es nicht ratsam ist, Gladiolen direkt in die Staudenrabatte zu pflanzen. Wohl aber, wie bei Dahlien, steigert die Nachbarschaft einiger Gräser die Wirkung der Gladiolen.

Sie wünschen einen sonnigen Standort in durchlässigem Gartenboden. In warmen Lagen können die Knollen schon Ende April in die Erde gebracht werden, Pflanztiefe 10 cm. Im Herbst müssen die Pflanzen herausgenommen, abgetrocknet und bei 8 bis 10 °C überwintert werden.

Der Versand erfolgt im Februar/März, abgepackt in Beuteln zu 10 Stück je Sorte. Der Preis pro Beutel beträgt je nach Knollengröße 2,00 M bis 3,50 M.

Bei Sortimentsänderungen behalten wir uns die Lieferung von gleichwertigen Austauschsorten vor.

Sortimentsangebote

M 100 Gladiolen in 10 Sorten, leuchtende Farben, beliebt für den Schnitt ab 20.00 50 Gladiolen, 5 Sorten in sorgfältig abgestimmtem Farbspiel ab 10,00

'Bibi', mittelfrühe, hellpurpurviolette Sorte mit dunklem Fleck, eine aparte Schnittblume, 100 cm

'Cordula', eine der besten dunkelscharlachroten Gladiolen, mittelfrüh, großblütig, 130 cm

'Huntingsong', hellzinnoberrote Blüten an mäßig hohen Stielen, auch für kleine Gärten geeignet, außerordentlich blühwillig, sehr früh, 80 cm

'My Love', eine liebliche hellrosa Farbe zeichnet die großen Blüten dieser wüchsigen Sorte aus, mittelspät, 100 cm

'Oscar', sehr große blutrote Blüten an langen Stielen, vorzügliche Schnittsorte, mittelfrüh, 140 cm

'Peter Pears', in hellem Lachsorange mit rotem Schlundfleck, durch Farbe und Starkwüchsigkeit auffallend, 140 cm

'Praha', ein farbkräftiger gelber Fleck leuchtet aus den azaleenrosafarbenen Blüten, wüchsig, mittelspät, 100 cm

'Sungold', eine der besten goldgelben Sorten, großblütig, weithin leuchtend, auch als Schnittblume wertvoll, mittelspät, 120 cm

'Sprint', der Farbkontrast der signalrot-gelb gestreiften Blüten ist im Sortiment völlig neu und fällt sofort auf, mittelfrüh, 110 cm

'Traderhorn', hier ist das Zinnoberrot mit einem weißen Schlundfleck gekoppelt, eine wüchsige, mittelfrühe Sorte, 130 cm

'White Goddes', edle, reinweiße Gladiolenblüten an langen, geraden Schäften, reizvolle Ergänzung der farbigen Sorten, spät, 110 cm

'Wildrose', bekannte rosafarbene Sorte, auffallend durch den weißen Schlundfleck, bewährt als langstielige Schnittblume, mittelfrüh, 120 cm



Rosen

Rosen sind willkommene Partner niedriger und hoher Stauden. Bekannt ist die Benachbarung von Delphinium und Chrysanthemum maximum mit Rosen, aber auch Coreopsis, Platycodon, Salvia und niedrige silbergraue Bodendecker wie Anaphalis, Stachys, besonders die nichtblühende Sorte 'Silberteppich', und Veronica incana können in ihrer Nähe stehen.

Für den Winterschutz der Rosen durch Anhäufeln oder Abdecken ist es allerdings ratsam, Begleitpflanzen nicht zu dicht heranzusetzen. Für Schnittzwecke empfiehlt sich ohnehin eine gesonderte Pflanzung der Rosen auf Beete.

Rosen lieben einen sonnigen, aber geschützten Standort und gedeihen am besten auf nährkräftigen, lehm- und kalkhaltigen Böden.

Das Rosensortiment wird dank intensiver Züchtungsarbeit laufend durch neue Sorten erweitert, ältere fallen weg. Wir bitten daher unsere Kunden um Verständnis, wenn wir uns bei der Lieferung Sortenaustausch in jedem Falle vorbehalten.

Die Lieferung der Rosen erfolgt im November bis zum Einsetzen stärkerer Fröste — und dann im März. Wir empfehlen unseren Kunden, falls sie eine Rosenlieferung erwarten, die Pflanzstellen oder eine Einschlagfläche durch Abdecken mit Laub frostfrei zu halten.

Beim Verkauf im Frühjahr wird ein Überwinterungszuschlag von 0,20 M je Stück berechnet.

Edelrosen

Die von uns angebotenen Edelrosen gehören zur Gruppe der Teehybriden. Sie haben große, überwiegend einzeln stehende Blüten und remontieren den ganzen Sommer über. Es sind hervorragende Schnittsorten, die sich auch zur Beetpflanzung eignen.

- 'Apart', eine neue, auffallende Farbrose, die großen Blüten sind innen orangegelb, nach dem Rande zu leuchtendrot, gute Schnitteignung, 80 cm 2,80
- 'Alte Liebe', elegante, lachsrosa Knospen öffnen sich zu lange haltbaren Blüten, kräftig wachsend und remontierend, 80 cm 2,80
- 'Ballet', die Blüten dieser Sorte sind leuchtend rosa, gute Füllung, kräftiger Wuchs und straffe Stiele zeichnen die Sorte weiterhin aus, 80 cm 1,70
- 'Dezent', über dunkelgrünem Laub erscheinen wochenlang gut gefüllte, oremeweiße Blüten auf straffen Stielen, 80 cm 2,80
- 'Ena Harkness', feurig scharlachrot, sehr blühwillig, vorzüglich zum Schnitt, duftend, 60 cm
- 'Josephine Bruce', mittelstark gefüllt, schwach duftend, Blüten samtig dunkelrot, lange haltbar, 80 cm



Kletterrose 'Paul Scarlet Climber'

'Montezuma', lachsroter Massenblüher, kräftig und gesund belaubt, wenig Stacheln, lange in der Vase haltbar, 80 cm	1,70
'Poiana', Knospen gelb, rot überhaucht, geöffnete Blüten goldgelb, gut gefüllt, duftend, $60~\mathrm{cm}$	2,8
'Roter Stern', bewährte und beliebte Schnittrose, leuchtend ziegelrot, sehr reichblühend, $80~\mathrm{cm}$	1,7
'Sutter's Gold', goldgelbe, stark duftende Massenschnittsorte, die Blüten stehen auf langen, fast stachellosen Stielen, 80 cm	1,70
'Virgo', beste weiße Sorte mit langgestreckten Knospen, die sich zu gutgefüllten, haltbaren Blüten öffnen, 60 cm	1,70
Polyantha-Rosen	
Unter diesem Begriff haben wir Floribunda-Rosen und Polyantha-Hybride sammengefaßt. Die Einzelblüten dieser Sorten stehen in mehr oder weniger gu Dolden beisammen. Sie alle sind Dauerblüher bis zum Herbst und besonder Beetbepflanzung geeignet.	roßer
'Effekt', edelgeformte, dunkelblutrote Blüten erscheinen an den breitbuschigen, gut verzweigten Pflanzen, eine ideale Beetsorte, 50 cm	2,80
'Elisabeth-Rose', eine Sorte aus der Floribunda-Gruppe, mit edelrosen- ähnlichen, silberrosa Blüten auf hochstrebenden Stielen, remontiert bis zum Herbst, 100 cm	1,70
'Elbegold', eine neue goldgelbe Polyantha-Rose, reich und lange blühend, Blüten gut gefüllt, lange haltbar, 50 cm	2,80
Lilli', hervorragende, feurig dunkelrote Sorte, großblütig, willig remontierend, 50 cm	2,80
'Odette', leuchtendes Rosa und hohe Witterungsbeständigkeit sind in dieser hervorragenden neuen Sorte vereint, Blüten vollgefüllt, 60 cm	2,80
'Petito', der Polyantha-Zwerg hat in den letzten Jahren überall Anklang gefunden, dottergelb, rot geflammt, niedrig und buschig, 40 cm	1,70
'Schneewittchen', beste weiße Sorte, große Blüten stehen in üppiger Fülle	

über dem sattgrünen Laub, starkwüchsig, 100 cm

80 cm

'Variant' die Farbrose unter den Floribunda-Sorten, Knospen rot, im Erblühen cremeweiβ, voll erblüht rosa bis kirschrot, fällt weithin auf,

'Katrin', eine der erfolgreichsten Züchtungen der letzten Jahre, rein lachsrosa, bezaubernder Duft, bis zum Frost remontierend, 70 cm

1,70

1,70

Kletterrosen

Das wichtigste Merkmal der Kletterrosen sind die langen Triebe, die nicht zurückgeschnitten werden. Sie tragen ihre Blüten einzeln oder in Büscheln. Die Hauptblütezeit liegt im Juni/Juli, einige Sorten blühen auch den Sommer hindurch.

Kletterrosen finden ihren Platz an Hauswänden, Pergolen, Zäunen und freiwachsend an Abhängen.

M 1.70
1,70
1,70

'Paul Scarlet Climber', bekannte und beliebte, überall gut gedeihende Sorte, Blüten sehr zahlreich, groß, scharlachrot, 4 m 1,70

'Schwarzer Samt', samtig schwarzrot, dauerblühend, Wuchs stark, 3 m 1,70

Strauchrosen

Strauchrosen sind winterharte Lambertiana-Hybriden mit großen Blüten, die nach dem Hauptflor im Juni/Juli bis zum Herbst remontieren. Ihr Wuchs ist stark, strauchartig, im Alter überhängend. Eine vollerblühte Strauchrose bietet einen unvergleichlich schönen Anblick.

Sie eignen sich besonders zur Solitärpflanzung vor Koniferen oder als Raumbildner für Staudenrabatten, auch zur Betonung von Sitzecken, Hauseingängen und Terrassen.

'Abraxas', feurig dunkelrot, von guter Fernwirkung, edelrosenähnliche Blü-1,70 ten, zur Heckenpflanzung geeignet, 140 cm

'Fortissimo', große gefüllte lachsrote Blüten, dunkelgrünes Laub und kräftiger Wuchs charakterisieren diese Sorte, 130 cm 2,80 'Lichtblick', eine neue rosafarbene Strauchrose mit großen, gefüllten Blüten,

Wuchs stark aufrecht mit elegant überhängenden Triebspitzen, 140 cm 1,70 'Omul', goldgelb, vielblütig, voll gefüllt, ähnlich einer Edelrose, den ganzen Sommer über remontierend, 130 cm

1,70

Clematis-Hybride 'Ville de Lyon'





Kletterund Rankgehölze

Wir bieten Ihnen eine Auswahl halbhoher und hoher Klettergehölze, die eine wichtige Rolle bei der Ergänzung des bisher genannten Pflanzensortimentes spielen. Sie betonen die vertikalen Linien im Garten und tragen dadurch wesentlich zur räumlichen Gliederung bei. Unter ihnen bleibt noch genügend Platz für das ungestörte Wachstum zahlreicher Stauden und Zwerggehölze.

Zur vollen Entfaltung der Kletterer sind Lattengerüste am Haus oder an der Laube, eine Pergola, ein freistehendes Spalier, ein Zaun, mitunter auch ein alter Baum oder Strauch notwendig.

Clematis, Waldrebe, Ranunculaceae 🔿 🕡

Clematis brauchen einen nährkräftigen Boden. Es kann so tief gepflanzt werden, daß der Wurzelhals der Pflanze 10-15 cm unter die Erde kommt. Der Boden an der Pflanzstelle soll immer beschattet sein, z. B. durch halbhohe Stauden oder eine Zwergkonifere.

		Sortenaustausch müssen wir uns in jedem Falle vorbehalten.	
-		jackmannii, bekannte, reichblütige und starkwachsende Clematis,	
		Blüten mittelgroß, dunkelveilchenblau, vierblumenblättrig, VII bis	M
		VIII, 4 m ab	3,50
_	_	Hybride 'Lady Betty Balfour', violettblau mit weißen Staubgefäßen,	
		großblütig, starkwachsend, VII-VIII, 4,00 m	3,50
_	_	'Marie Boisselot', hat die größten Blüten des Sortimentes, reinweiß,	,
		VI-VII, 3 m	3,50
	_	'Nelly Moser', Blüten zartrosa mit rotem Mittelstreifen und roten	,
		Staubgefäßen, frühblühend, VI-VII, 3 m	3,50
_	_	'Sir Garnet Wolseley', sehr reichblühend, zart lavendelblau mit	-,
		Bronzeschimmer, starkwüchsig, VII-VIII, 4 m ab	3,50
_	_	'Ville de Lyon', hat mittelgroße, tief purpurrote Blüten und helle	-,
		Staubgefäße, mittelstark wachsend, VII-VIII, 3m ab	3.50
			-,

montana 'Rubens', leuchtend rosarot blühende, starkwachsende

tangutica, gelbe Wildart, Blüten in Glockenform, silberwollige Samen-

stände, VI—VIII und rem., 3 m

Jasminum, Winterjasmin, Oleaceae ○ ①
Spreizkletterer für geschützte Hauswände, Mauern und Zäune.

— undiforum, Chinesischer Winterjasmin, wertvoller Winter- und Vor-

Form der Mai-Waldrebe, überreich blühend, V-VI, 8 m

frühlingsblüher, goldgelbe Blüten an langen, grünen Trieben, XII bis III, 4 m $$\rm ab~2,10$$

Lonicera, Geißblatt, Caprifoliaceae 🔿 🕕

Robuste, schöne Schlinger für Lauben, Pergolen, Zäune, vertragen viel Schatten, lassen sich trotz starken Wuchses auch auf kleine Flächen begrenzen.

caprifolium 'Praecox', gelbrosa blühendes Jelängerjelieber, stark duftend, später mit korallenroten Beeren, überzieht 2 qm und mehr, wenn gewünscht, sogar 10 qm, V, 4 m

2,50

2,80

Lonicera x heckrottii, auffallende, zweifarbige Hybride, Blüten groß, innen hellgelb, außen purpurrot, remontierend, schwach windend, für nährstoffreiche Böden, VI—IX, 3 m
 x tellmanniana, starkwüchsiges, leuchtend goldgelbes Geißblatt, ohne Duft, liebt Halbschatten, V—VI, 5 m

M 3,50 3,50



Cytisus praecox







Laubund Blütengehölze

Laub- und Blütengehölze sind die naturgemäßen Partner der Stauden. Sie erst geben den Pflanzungen die gewünschte Gliederung und schaffen den "Wohnraum im Grünen". Wir haben aus der Fülle der Möglichkeiten besonders schöne, für Stein- und Wohngärten geeignete Arten ausgewählt.

Berberis, Berberitze, Berberidaceae O O O

	und Sitzplatz.	
	candidula, eine der wertvollsten, immergrünen Arten, von gleich- mäßigem, geschlossenem Wuchs, blüht goldgelb, hat dunkelgrünes	
	Laub und blauschwarze Früchte, V-VI, 60 cm ab	3,50
	Hybride 'Gagnepainii', immergrün, hart, schlankwüchsig, Blüten auffallend goldgelb, Beeren blauschwarz, verträgt Halbschatten, V-VI,	
	180 cm ab	3,50
_	julianae, hohe, immergrüne Berberitze, Blätter dunkelgrün, lederartig, Blüten auffallend gelb, Früchte schwarz, blau bereift, V—VI, 150 cm ab	3,50
		3,00
Betula	Birke, Betulaceae O	
	Die nachstehend genannte seltene Zwergbirke wächst breitbuschig und ist ein sehr gutes Begleitgehölz für Heidepflanzungen.	
_	nana, Polarbirke, Blätter klein, kreisrund, Zweige braun, Blüten	0.50
	ohne Bedeutung, 50 cm	2,50
Chaen	omeles, Scheinquitte, Rosaceae	
	Niedriges Blüten- und Fruchtschmuckgehölz für leichte Böden und sonnigen Standort.	
	Hybride 'Andenken an Karl Ramcke', halbhohe, breitwachsende Sorte mit großen zinnoberroten Blüten und kupferrotem Austrieb,	
	IV-V, 100 cm ab	2,05
	'Nivalis', große reinweiße Blüten an aufrecht und starkwachsenden	
	Büschen, beste weiße Sorte, IV-V, 140 cm ab	2,05
	japonica var. alpina, flachwachsende Japanquitte, hat zinnoberrote Blüten und auffallend gelbe Früchte, für Steingärten bewährt,	
	IV-V, 60 cm ab	2,05
Cotone	easter, Felsenmispel, Rosaceae 🔘 🕦 🔘	
	Unentbehrliche Gehölze von großem Formenreichtum, wichtig durch Blüten- und Beerenschmuck, Herbstlaubfärbung oder immergrüne Blätter.	
	congestus 'Jürgl', immergrüne, flachwachsende Züchtung, auffallend	
_	im weißen Blütenschmuck und durch die scharlachroten Beeren, die	
	sich bis zum Frühjahr an den Pflanzen halten, verträgt auch Schat-	
	ten, guter Bodendecker, V-VI, 40 cm	2,10
	dammeri, kriechende, flächig wachsende Felsenmispel, immergrün,	۵,10
_	Blüten weiß, Beeren scharlachrot, bis zum Frühjahr im Polster sicht-	
	bar, sehr gut zur Grabbepflanzung geeignet, auch im Schatten, V-VI,	
	20 cm ab	2,10

Cotoneaster horizontalis, Fächerfelsenmispel, hat breitgefächerte Zweige, rosa	M
Blüten, reichen roten Beerenschmuck und braunrote Herbstfärbung, eine der meistgepflanzten Felsenmispeln, auch zum Hochwachsen an Wänden geeignet. VI. 120 cm	2,10
Wänden geeignet, VI, 120 cm ab — salicifolius 'Parkteppich', eine dichtzweigige, Matten bildende Sorte mit kleinen schmalen, immergrünen Blättern, reich fruchtend, vor-	2,10
züglicher Bodendecker, V—VI, 20 cm ab	2,10
Cytisus, Ginster, Leguminosae OO O Wichtiger Frühjahrsblüher in Heidegärten, Steingärten, auf Rabat-	
ten, vor Koniferen, wünscht durchlässigen, trockenen Boden und sonnige, warme Lage. — praecox, Elfenbeinginster, ein sehr beliebter Blütenstrauch, im Mai	
von heilgelben Blüten geradezu überschüttet, V, 150 cm ab — 'Allgold', neue goldgelbe Form des Elfenbeinginsters, niedrig, früh-	2,10
blühend, V, 120 cm ab scoparius 'Andreanus', eine langjährig bewährte Besenginstersorte,	2,10
zweifarbig gelb-rot, wüchsig und winterhart, V—VI, 180 cm ab — "Strictus", Wuchs ganz straff und aufrecht, Blüten groß, goldgelb,	2,10
V-VI, 180 cm ab Erica, Schneeheide, Ericaceae ()	2,10
Unerläßlicher Bodendecker für Heidegärten — cinerea, starkwüchsig, hellrosa Frühlingsheide, III—V, 25 cm ab	1,00
Euonymus, Pfaffenhütchen, Celastraceae () ()	
Die Blüten dieser vielseitig verwendbaren Spindelsträucher sind ohne Bedeutung. Ihr Gartenwert besteht in dem reichen Fruchtschmuck, der Herbstfärbung und in der teilweise immergrünen Belaubung.	
fortunei 'Goloratus', fast immergrüner Bodendecker, der an Spalieren, Mauern u. ä. auch als Kletterpfianze gezogen werden kann. Früchte	
orangefarben, Blätter im Spätherbst purpurrot, als Bodendecker	0.10
40 cm hoch, als Klettergehölz bis zu 2,50 m ab — 'Gracilis', ein kleiner kriechender, weiß-bunt blättriger Euonymus,	2,10
schön für Einfassungen, als Bodendecker und für Grabbepflanzung,	1.00
klettert aber auch bis 150 cm, als Bodendecker 20 cm hoch ab — "Vegetus", ganzjährig tiefgrün belaubt, im Herbst mit leuchtendroten	1,20
Früchten, als Bodendecker, aber auch zum Bekleiden von Mauern,	0.10
Felsen u. ä. geeignet, bis 1,80 m hoch ab	2,10
Genista, Ginster, Leguminosae 🔘 🔾 Aus dieser Gattung wählten wir ein anspruchsloses Zwerggehölz für	
magere, sandige und sonnige Steingartenstellen. — sagittalis, dicht dem Boden anliegender Zwergginster, farbkräftige gelbe Blüten, V—VI, 20 cm ab	2,80
Hypericum, Hartheu, Leguminosae	2,00
Neben dem staudigen H. olympicum (s. Stauden) nennen wir hier einen strauchigen, wintergrünen, wertvollen Bodendecker für Sonne und Halbschatten.	
 calycinum, die großen schalenförmigen, goldgelben Blüten werden auch im Halbschatten gebildet, wuchert etwas, leichter Winterschutz 	
erforderlich, VI-VIII, 30 cm	1,70
Kolkwitzia, Kolkwitzie, Caprifoliaceae O Noch wenig bekannter Zierstrauch, für Solitärstellung geeignet.	
 amabilis, Blüten in Doldentrauben, glockig, rosa mit gelb, äußerst reichblühend, Zweige leicht überhängend, V—VI, 200 cm 	1,70
Pachysandra, Ysander, Buxaceae (1) (a) \(\triangle \) \(\tri	
frischen Boden.	
 terminalis, Blätter dicht, lederartig, dunkelgrün, lassen kein Unkraut aufkommen, Blüten weiß, IV—V, 25 cm 	1,00
Pyracantha, Feuerdorn, Rosaceae 🔾 🌓 🌑 🔾	-,
Stark bedornter Strauch für Einzelstellung, Gruppenpflanzung und Hecke, gedeiht auch noch auf trockenen, sandigen Böden.	
 coccinea 'Kasan', starkwüchsig, immergrün, mit weißen Blüten, tiefgrünen Blättern und zinnoberrotem Beerenschmuck, V—VI, 200 cm 	2,10
Rhododendron, Alpenrose, Ericaceae	2,10
Rhododendron sind Glanzpunkte in Haus- und Steingärten. Sie pas- sen zu Nadelgehölzen, halbhohen Laubgehölzen vor Hecken und	
Lauben. Als Unterpflanzung eignet sich Lysimachia, Pachysandra, Tiarella. Saurer Boden, genügend Feuchtigkeit und leichter Halb- schatten sind unerläßlich.	
Kurume-Hybriden, winterharte, flachwachsende Zwergform für	
Steingärten, Blätter klein, teilweise immergrün, Blüten silberrosa, außerordentlich reichblühend, V, 50 cm ab — luteum (Azalea pontica), sommergrüne echte Azalee, die großen,	4,50
duftenden Trichterblüten sind goldgelb und erscheinen vor dem	5,60
Laubaustrieb, Herbstfärbung orangescharlach, V-VI, 180 cm ab	0,00



Nadelgehölze

Aus der Fülle des Möglichen haben wir auch bei den Nadelgehölzen jene Arten und Sorten ausgewählt, die für die Ergänzung des Staudengartens von besonderem Wert sind. Sie bilden den natürlichen Hintergrund für viele zarte Steingartengewächse, sind wichtige Helfer beim räumlichen Gliedern einer Pflanzung, betonen bestimmte Gartenteile, wie den Beginn einer Rabatte oder die Terrassenecke, eignen sich zur Grabbepflanzung, kurzum: lhrer vielseitigen Verwendbarkeit sind keine Grenzen gesetzt.

Die Höhenangaben beziehen sich auf alte Exemplare, die diese Maße oft erst nach 10 bis 20 Jahre erreichen.

Chameacyparis, Scheinzypresse, Cupressaceae O Scheinzypressen haben schuppenförmige Benadlung in unterschied-	
lichen Farben. Sie wachsen meist säulen- oder kegelförmig und sind besonders für Vorgärten, Heideflächen und Grabbepflanzung ge- eignet.	
 lawsoniana 'Alumii', stahlblaue Scheinzypresse, schmale S\u00e4ulen- form, auffallende Farbe, im Alter bis zu 8 m 	M 6,00
 - 'Ellwoodii', Zwergkegelzypresse, eine zartgliedrige blaugrüne Gestalt, die aber enorm zählebig und winterhart ist, Wuchs kegelförmig, bis 2 m 	4,50
	2,00
Juniperus, Wacholder, Cupressaceae ○ ① ① Wacholder sind äußerst genügsame Gartenpflanzen, die noch auf trockenen Böden in voller Sonne gedeihen. Sie wachsen langsam und haben vielgestaltige Formen.	
 chinensis 'Hetzii', eine der schönsten Neueinführungen der letzten Jahre, blaugrau, locker wachsend, Gegenstück zur folgenden Sorte, 2 m 	6,50
- "Pfitzeriana", der Chinesische Prachtwacholder ist in seiner universellen Verwendbarkeit das verbreitetste Gartennadelgehölz der Welt geworden. Wuchs breitpyramidal, Äste fast waagerecht abstehend, mit überhängenden Spitzen, läßt sich aufrecht und auch ganz flach ziehen, verträgt Schatten, 3 m	6,00
 — 'Pfitzeriana Aurea', niedriger als voriger und an den Zweigspitzen goldgelb, wirkt dadurch aufgelockerter, 2 m 	6,00
 communis 'Stricta', Irischer S\u00e4ulenwacholder, schlanker, blau- gr\u00fcnbenadelter Partner f\u00fcr Gr\u00e4ser, Heidekr\u00e4uter, Zwerglaubgeh\u00f6lze, auch f\u00fcr Grabbepflanzung verwendbar, 3 m 	4,50
 horizontalis 'Douglasii', Kriechwacholder, wertvoll für Grabbepflanzung, Steingarten, Wegekanten, langsam wachsend, stahlblau, im Herbst hellpurpurn mit bläulichem Reif, 20 cm 	6,00

sabina 'Tamariscifolia', Tamariskenwacholder, dunkelgrüne, breitwachsende Zwergform, ausgezeichnet für Steingärten geeignet,

60 cm

ab 5,00

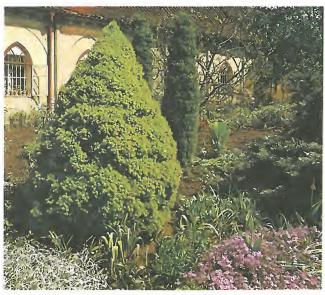


Juniperus sabina 'Tamariscifolia'

Picea, Fichte, Pinaceae ○ ① Hier wurden Zwergformen ausgewählt, die ihren bevorzugten Stand im Steingarten und auf Grabstellen finden. abies 'Nidiformis', kissenbildend, gleichmäßig rundwachsend, in der Mitte nestartig vertieft, Nadeln hellgrün, 80 cm — 'Ohlendorffit', regelmäßig geformte, breitkuglig wachsende Zwergfichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, rehbraune Knospen, 2 m ab — 'Remontii', Kegelfichte, wächst regelmäßig spitzkeglig, dicht verzweigt, bis 2 m — glauca, Conica', Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab Pinus, Kiefer, Pinaceae ○ Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Taxus, Eibe, Texaceae ① Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.		rus squamata 'Meyeri', Blauzederwacholder, langsamwachsend, auf-	M
Hier wurden Zwergformen ausgewählt, die ihren bevorzugten Stand im Steingarten und auf Grabstellen finden. abies 'Nidiformis', kissenbildend, gleichmäßig rundwachsend, in der Mitte nestartig vertieft, Nadeln hellgrün, 80 cm — 'Ohlendorffii', regelmäßig geformte, breitkuglig wachsende Zwergfichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, rehbraune Knospen, 2 m ab — 'Remontii', Kegelfichte, wächst regelmäßig spitzkeglig, dicht verzweigt, bis 2 m glauca, Conica', Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab 50 Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m ab Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.	I	rechte Form mit intensiv blauweißen Nadeln, bis 2 m ab	5,00
im Steingarten und auf Grabstellen finden. abies 'Nidiformis', kissenbildend, gleichmäßig rundwachsend, in der Mitte nestartig vertieft, Nadeln hellgrün, 80 cm — 'Ohlendorffit', regelmäßig geformte, breitkuglig wachsende Zwergfichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, rehbraune Knospen, 2 m ab 5. — 'Remontii', Kegelfichte, wächst regelmäßig spitzkeglig, dicht verzweigt, bis 2 m ab 5 glauca, Conica', Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab 5 Pinus, Kiefer, Pinaceae ○ Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. — mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			
 abies 'Nidiformis', kissenbildend, gleichmäßig rundwachsend, in der Mitte nestartig vertieft, Nadeln hellgrün, 80 cm ab Ohlendorffii', regelmäßig geformte, breitkuglig wachsende Zwergfichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, rehbraune Knospen, 2 m ab 'Remontii', Kegelfichte, wächst regelmäßig spitzkeglig, dicht verzweigt, bis 2 m glauca, Conica', Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab Pinus, Kiefer, Pinaceae ○ Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Taxus, Eibe, Texaceae ○ Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet. 			
Mitte nestartig vertieft, Nadeln hellgrün, 80 cm — 'Ohlendorffii', regelmäßig geformte, breitkuglig wachsende Zwergfichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, rehbraune Knospen, 2 m ab 5 m ab 5 m ab 6 m ab 6 m ab 6 m ab 7 m ab 7 m ab 7 m ab 7 m ab 8 m ab 9 m ab 8 m ab 9 m ab			
— 'Ohlendorffii', regelmäßig geformte, breitkuglig wachsende Zwergfichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, rehbraune Knospen, 2 m ab 5— 'Remontii', Kegelfichte, wächst regelmäßig spitzkeglig, dicht verzweigt, bis 2 m — glauca, Conica', Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab 5 Pinus, Kiefer, Pinaceae ○ Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. — mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m ab 5 Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			5,00
fichte, kurze, fächerförmige Bezweigung, rehbraune Knospen, 2 m ab 5 'Remontii', Kegelfichte, wächst regelmäßig spitzkeglig, dicht verzweigt, bis 2 m ab glauca "Conica", Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab 5 Pinus, Kiefer, Pinaceae O Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. — mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m ab Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			0,00
— 'Remontii', Kegelfichte, wächst regelmäßig spitzkeglig, dicht verzweigt, bis 2 m — glauca "Conica", Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab 5 Pinus, Kiefer, Pinaceae ○ Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. muge var. muge, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m laxus, Eibe, Texaceae ○ Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			5,00
zweigt, bis 2 m glauca, Conica', Zuckerhutsichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab Pinus, Kiefer, Pinaceae O Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideslächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Taxus, Eibe, Texaceae O Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			0,00
glauca, Conica', Zuckerhutfichte, gleichmäßiger, schmal kegelförmiger Wuchs und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab 5 Pinus, Kiefer, Pinaceae O Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. — mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Iaxus, Eibe, Texaceae O Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			5,00
Wucha und hellgrüne Nadeln, wünscht freien, sonnigen Stand, 2 m ab Pinus, Kiefer, Pinaceae ○ Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. — mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m ab Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			-,
 Pinus, Kiefer, Pinaceae ○ Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Taxus, Eibe, Texaceae ● ab Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet. 			5,00
Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen Ansprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. — mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m ab 6 Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			,
sprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten. — mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Taxus, Eibe, Texaceae Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.	1	Die nachstehend genannte Bergkiefer ist ein wertvoller Akzent für	
mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Iaxus, Eibe, Texaceae ⊕ Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.]	Heideflächen, Vorgärten, Terrassen. Sie stellt keine besonderen An-	
als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m Taxus, Eibe, Texaceae Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.	8	sprüche, ist aber empfindlich gegen Schatten.	
Taxus, Eibe, Texaceae Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.	1	mugo var. mugo, Latschenkiefer, bekannte kurztriebige mehr breit	
Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflan- zung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.	8	als hoch wachsende Zwergform, Nadeln mittellang, dunkelgrün, 2 m	
Schattenvertragendes Nadelgehölz, für Steingarten, Grabbepflanzung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.	ww.	Fibe Tayagege A	6,00
zung und als wertvolle, immergrüne Hecke geeignet.			
		paccata, die einheimische Eibe mit dunkelgrünen Nadeln und rot-	
fleischigen Früchten verträgt am meisten Schatten, Wuchs breitpyra-			
			4,50



Pinus mugo var. mugo



Picea glauca 'Conica' und Juniperus communis 'Stricta'

Taxus media, sehr harte, anspruchslose Art, langsam und buschig wachsend,	M
Zweige olivgrün, bis 3 m	7,50
Thuja, Lebensbaum, Cupressaceae O	
Langsam wachsendes Nadelgehölz, an den Boden anspruchslos.	
 occidentalis 'Ellwangeriana Rheingold', ist eine der schönsten Zwerg- 	

consensais Enwangeriana Kheingold', ist eine der schönsten Zwergkoniferen, mit feinen moosartigen Zweigen und goldgelber Benadlung, langsam und breit kegelförmig wachsend, 2 m ab 3,50 - "Recurva Nana', Zwerglebensbaum, langsamwachsend, bildet eine dichte Halbkugel, grün, im Winter braun gefärbt, sehr gut für Grabbepflanzung geeignet, 1 m ab 5,00

Picea abies 'Nidiformis'



Juniperus chinensis 'Pfitzeriana'



Hinweise für die Verwendung von Stauden

Die Vielfalt der Stauden, ihre unterschiedlichen Wuchsformen, Blüten- und Blattfarben locken zur selbständigen Planung und Gestaltung einer Staudenrabatte, einer Heidefläche oder eines Steingartens.

Auf den folgenden Seiten wollen wir dazu in Form von Zusammenstellungen und Listen Hinweise und Anregungen geben.

Wir beschränken uns auf die Angabe von Gattungsnamen, die nur dann durch Artund Sortennamen ergänzt werden, wenn Mißverständnisse möglich sind.

Stauden für volle Sonne und Trockenheit

Echinops Acaena Papaver Achillea Eryngium Phlomis Allium Geranium sanguineum Potentilla Althaea Gypsophila Pulsatilla Helianthemum Salvia Iberis Anaphalis Sedum Armeria Iris germanica Sempervivum Stachys Asphodeline Jasione Aster amellus Lavandula Thymus Buphtalmum Verbascum Limonium Carlina Lupinus Veronica Nepeta Centaurea Yucca Ceratostigma Oenothera missouriensis

Opuntia Dianthus

Gräser

Aconitum

Avena Calamagrostis Pennisetum Bouteloua Festuca Stipa Briza Panicum

Stauden für schattige Standorte

Phytolacca Epimedium Polygonatum Ajuga Anemone hupehensis Geranium macrorrhizum Primula Aruncus Helleborus Pulmonaria Astilbe Heuchera Rodgersia Bergenia Saxifraga-Arendsii-Hosta Brunnera Kirengeshoma Hybriden Buglossoides Lamium umbrosa Tiarella Campanula persicifolia Lathyrus Cimicifuga Ligularia Vinca Cyclamen Monarda Viola Omphalodes Dicentra Waldsteinia Digitalis Pachysandra

Gräser

Carex grayi Deschampsia Luzula nivea morrowii 'Variegata' Festuca scoparia - sylvatica

Stauden für feuchte Standorte

Aconitum Tris sibirica Peltiphyllum peltatum Primula rosea Astilbe versicolor Ligularia Caltha Tradescantia Chelone Lysimachia Trollius Lythrum Eupatorium Iris laevigata Myosotis

Gräser

Carex grayi

Molinia morrowii Stauden für Mauerfugen, Treppenwangen und Steinkanten

Glyceria

Geranium sang. var. Achillea umbellata Primula x pubescens Alyssum saxatile Saponaria prostr. - stapfianum Arabis caucasica Saxifraga Aster alpinus Gypsophila Sedum Aubrieta Iberis Sempervivum Campanula, Kohlrauschia Silene Lavandula niedrige Arten Thymus serpyllum Centaurea incana Leontopodium Veronica prostrata

Dianthus Nepeta Phlox subulata Dryas

Gräser

Carex montana

Festuca

Luzula pilosa Stipa

Stauden für Vorgärten

Achillea filipendulina Aruncus sylvester Aster novae-angliae

Bergenia-Hybriden Cimicufuga cordifolia Echinops humilis Epimedium

Eupatorium Geranium grandiflorum Heliopsis Hosta Iberis sempervirens Iris-Barbata-Nana

Lamium Paeonia-Lactiflora-Hybriden Polygonum affine

Sedum Tiarella Vinca Waldsteinia Yucca

Salvia

Rudbeckia nitida

Saxifraga umbrosa

Gräser

Avena Calamagrostis

Miscanthus japonicus Pennisetum

Stauden für Heidegärten

Achillea umbellata Anaphalis Anthemis Armeria Aster amellus Campanula carpatica garganica portenschlagiana Carlina acaulis Lychnis Chrysanthemum arcticum Nepeta

Echinops Eremurus Eryngium Helianthemum Jasione Kohlrauschia Lavandula Limonium

Dianthus

Phlomis Potentilla Pulsatilla Salvia Sedum Stachys Thymus Verbascum Veronica incana prostrata Yucca

Gräser

Avena Festuca Briza.

Bouteloua Molinia. Panicum

Pennisetum Stipa

Stauden für Grabstellen

Sonnige Lage

Acaena Anaphalis Antĥemis Armeria Aubrieta Coreopsis verticillata

Dianthus Dryas Hypericum Iberis Lavandula Lilium

Salvia Sedum Stachys Thymus Veronica

Schattige Lage

Ajuga Arabis procurrens Astilbe Bergenia Epimedium Heuchera

Hosta Lamium Pachysandra Primula Saxifraga-Arendsii-Hybriden

Saxifraga umbrosa Sedum hybridum Tiarella Vinca Viola labradorica Waldsteinia

Gräser

Carex montana - ornithopoda Festuca Molinia coerulea 'Var.' Sesleria caerulea

Carex morrowii Deschampsia

Festuca scoparia Luzula nivea

Luzula pilosa

Kalkempfindliche Stauden

Athyrium Calla palustris Digitalis purpurea Dryopteris

Gentiana sino-ornata Lilium speciosum Luzula sylvatica Polypodium

Gentiana clusii

Primula rosea Thelypteris palustris

Kalkliebende Stauden

Achillea umbellata Aubrieta Carlina

Centranthus Ceratostigma Cyclamen Dianthus Digitalis grandiflora

Dryas

Gypsophila Helianthemum Helleborus Heuchera Incarvillea Lathyrus Lavandula Leontopodium

Oenothera Pulsatilla Salvia Saxifraga lingulata

Scabiosa Stachys Stipa Veronica. Yucca

Hinweise auf wichtige Eigenschaften von Stauden

Für die Harmonie einer Pflanzung ist das richtige Zueinanderordnen der Stauden von ausschlaggebender Bedeutung. Dies gelingt nur bei ausreichender Kenntnis der Wuchsformen, Blütenfarben, Blühzeiten und weiterer für den rechten Umgang mit Stauden notwendiger Eigenschaften. Die Grundlagen hierzu werden in den Artenund Sortenbeschreibungen gegeben. In nachstehender Liste haben wir einige bestimmende Merkmale noch einmal übersichtlich zusammengefaßt.

Dauerverhalten einiger Stauden

(Dauer der höchsten Leistungsfähigkeit in Jahren nach der Pflanzung)

2 bis 3 Jahre

Althaea Aquilegia Chrysanthemum maxim. Coreopsis grandiflora

Dianthus deltoides Digitalis Gaillardia Hypericum olympicum Myosotis

Primula denticulata

3 bis 4 Jahre

Achillea umbellata Alyssum saxatile Aster alpinus Aster dumosus Avena Campanula persicifolia Chrysanthemum coccin. Centranthus Echinacea Liatris Lupinus Lychnis chalcedonica

Oenothera tetragona Pennisetum

Primula elation –vulgaris Saxifraga-Arendsii-

Hybriden Veronica incana - prostrata

4 bis 6 Jahre

Acaena. Arabis caucasica Campanula carpatica Doronicum Helenium

Heuchera Iris-Barbata-Elatior Limonium Molinia altissima Monarda Nepeta

Panicum Papaver orientale Polygonum affine Potentilla

Rudbeckia fulgida Scabiosa

Sedum Silene

Thalictrum aquilegifolium Veronica

6 bis 10 Jahre

Anemone hupehensis Aster novae-angliae novi-belgii Astilbe Coreopsis Delphinium-Hybriden Über 10 Jahre

Dryas Epimedium Erigeron Iris-Barbata-Nana Phlox-Paniculata-Hybriden

Pulsatilla Rodgersia Salvia x superba Sedum spurium Tradescantia. Trollius

Aruncus Bergenia Campanula portenschlagiana Cimicifuga Echinops Eupatorium Geranium sanguineum

Heliopsis Helleborus Hemerocallis Hosta Miscanthus sinensis Oenothera missouriensis Paeonia.

Rodgersia Rudbeckia nitida Vinca minor Viola odorata Waldsteinia Yucca

Frühblüher

Alyssum saxatile Arabis x arendsii - caucasica procurrens Aubrieta-Hybriden Bergenia-Hybriden Carex montana morowii 'Variegata' Cyclamen coum Doronicum orientale Draba rigida Epimedium

Euphorbia polychroma Helleborus niger Iberis sempervirens Iris-Barbata-Nana Lathyrus vernus Muscari Omphalodes verna Polemonium reptans Potentilla verna Primula denticulata -Elatior-Hybriden - Juliae-Hybriden

Primula rosea Pulmonaria angustifolia Saxifraga-Arendsii-Hybriden x apiculata Sesleria heuffeliana Tiarella cordifolia Vinca minor Viola odorata Waldsteinia

Hochsommerblüher für den Urlaub im Wochenendhaus

Achillea filipendulina Aconitum Althaea

Astilbe-Arendsii-Hybriden thunbergii Cimicifuga racemosa

Coreopsis verticillata Echinacea Echinops

Erigeron-Hybriden Eryngium

Geranium sanguineum

Gypsophila

Helenium-Hybriden Hemerocallis-Hybriden Liatris

Ligularia Lilium Limonium Macleaya Monarda

Oenothera missouriensis Phlomis Phlox-Paniculata-

Hybriden

Chrysanthemum-

Indicum-Hybriden

Cimicifuga simplex

Platycodon

Rudbeckia fulgida nitida Salvia

Sedum floriferum - hybridum spurium Stipa Tradescantia

Verbascum-Hybriden Veronica longifolia

Yucca

Spätblüher (Oktober/November)

Anaphalis triplinervis Anemone hupehensis Aster amellus dumosus

 novae-angliae - novi-belgii Calamagrostis

Ceratostigma Chrysanthemum arcticum

Cortaderia Cyclamen neapolitanum Gentiana sino-ornata Helianthus salicifolius Miscanthus sacchariflorus sinėnsis

Molinia altissima Panicum Pennisetum Rudbeckia fulgida var. deamii

nitida 'Herbstsonne' Sedum telephium Tradescantia

Lang- und Dauerblüher

Achillea Anaphalis Anthemis Asphodeline Aubrieta Campanula Centaurea Centranthus Coreopsis Dicentra

Erigeron Gaillardia Geranium Gypsophila Helianthemum Heliopsis Lysimachia Monarda Myosotis Nepeta

Oenothera Polygonum Prunella Rudbeckia fulgida Salvia. Sedum telephium Scabiosa Silene Tradescantia

Verbascum

Duftstauden

Achillea filipendulina Acorus calamus Anthemis nobilis Arabis caucasica Cimicifuga racemosa

ramosa simplex 'Armleuchter' Dianthus gratianopolitanus

Geranium macrorrh. 'Balkanum'

Hemerocallis-Hybriden Iris germanica

Lavandula angustifolia Ligularia dentata Lilium candidum x aurelianense

- speciosum Lupinus-Hybriden Monarda-Hybriden Nepeta faassenii Paeonia-Lactiflora-H. Phlox-Paniculata-Hybriden.

Potentilla verna 'Nana' Primula-Elatior-Hybriden x pubescens vulgaris Thymus serpyllum Viola odorata

Bienenweidestauden Frühjahrstracht

Alyssum Arabis Aster alpinus Aubrieta Bergenia Buglossoides

Draba Helleborus Iberis Iris-Barbata-Nana

Cyclamen coum

Caltha

Lamium Omphalodes Primula Pulmonaria Pulsatilla Viola odorata

Sommertracht

Achillea Aconitum Ajuga Althaea Astilbe Buphtalmum Centaurea Coreopsis Digitalis

Echinacea Echinops Eremurus Erigeron Eryngium Eupatorium Gaillardia Geranium Helenium

Helianthemum Heracleum Kniphofia Lavandula Liatris Ligularia Limonium Monarda Myosotis

Sommertracht (Fortsetzung)

Nepeta Polygonum Sedum
Oenothera Potentilla Sempervivum
Paeonia Prunella Thalictrum
Papaver Salvia Thymus
Phlomis Scabiosa Veronica

Physostegia

Herbsttracht

Anemone hupehensis Aster novae-angliae Helianthus salicifolius
Aster amellus Chrysanthemum-Indicum- Rudbeckia nitida
— dumosus Hybriden Sedum telephium

Stauden mit besonderer Blattfärbung graugrün

Allium moly Alyssum saxatile Asphodeline

Campanula garganica 'Hirsuta' Carlina acaulis Cyclamen neapoitanum

Echinops Gypsophila

Helianthemum-Hybriden 'Eisbär'

silbergrau

Achillea umbellata Anaphalis triplinervis Anthemis biebersteiniana Centaurea incana Leontopodium pali-

eontopodium pal binianum

blaugrau

Avena sempervirens Dianthus gratianopolitanus Festuca amethystina

— cinerea

rotbraun

Acaena microphylla Ajuga reptans 'Atropurpurea' Panicum virgatum 'Rotstrahlbusch'

Sedum album
'Coral Carpet'

— album 'Murale'

gelb-grün und weiß-grün

Acorus calamus 'Var.' Carex morrowii 'Var.' Glyceria aquatica 'Var.' Hosta fortunei

'Aureomaculata' -- 'Aureomarginata' -- sieboldiana 'Marginata'

Hosta undulata 'Univittata'

Lamium maculatum 'Roseum'

Dichtwachsende Bodendeckstauden

Acaena microphylla
Ajuga reptans 'Atropurpurea'
Arabis procurrens
Astilbe chinensis var. pumila
Buglossoides purpureo-caeruleum
Centaurea incana
Geranium sanguineum 'Album'
Gypsophila repens 'Rossa'

Helianthemum-Hybride
'Supreme'
Lamium galeobdolon
Lavandula angustifolia
Nepeta faassenii
Phlomia

Phlomis
Sedum sieboldii
— telephium
Sesleria caerulea
Yucca filamentosa

Saxifraga crustata
— lingulata
Silene maritima
Stachys olympica
Veronica incana

Festuca vallesiaca Hosta sieboldiana 'Elegans'

— tokudama Sedum cauticolum

Sedum spurium
'Purpurteppich'
Sempervivum-Hybride
'Beta'

— 'Rubin'
— 'Topas'
Viola labradorica
'Atropurpurea'

Lamium galeobdolon Molifis coerulea 'Variegata' Saxifraga umbrosa 'Aureopunctata' Spartina mich. 'Aureomarginata' Scirpus tabernaemontanus 'Zebrinus'

Iberis sempervirens
Lamium galeobdolon 'Florentinum'
Lysimachia nummularia
Polygonum affine
Prunella incisa 'Rubra'
Sedum hybridum 'Immergrünchen'
Tiarella cordifolia
Vinca minor

Literaturhinweise

Nachstehend geben wir Ihnen eine Übersicht der ergänzenden und weiterführenden Fachliteratur

Rat für jeden Gartentag Böhmig, F.:

Neumann Verlag Bodendeckende Pflanzen

Eiselt, M. G.: Neumann Verlag

Einzug der Gräser und Farne in die Gärten Foerster, K.:

Neumann Verlag

Der Steingarten der sieben Jahreszeiten Foerster, K.: Neumann Verlag

Neuer Glanz des Gartenjahres

Neumann Verlag Der Staudenphlox Gaganow, P. G.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Geehlhaar, H. und Die Gladiole

Foerster, K.:

Tornier, I.: VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Blumen im Garten Göritz, H .: VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Laub- und Nadelgehölze für Garten und Landschaft Göritz, H.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Blumenzwiebeln im Garten Grunert, Ch.: VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Das große Blumenzwiebelbuch Grunert, Ch.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Gartenblumen von A bis Z Grunert, Ch.: Neumann Verlag

Kletterpflanzen

Grunert, Ch.: Neumann Verlag

Staudenpflanzungen im Garten VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag Grunert, Ch.:

Haenchen, E. u. F.: Das neue Rosenbuch

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag Bunte Sträucher im Garten

Hellyer, A .: Neumann Verlag

Das Steingartenbuch Matzner, E.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Das Heidegartenbuch Mießner, E .:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag Verfrühen von Stauden Mießner, E.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Müller, W.: Pflanzenschutz bei Blumen und Zierpflanzen VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Freude am Garten Reinhold, J.:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Stauden - Vorkommen und Verwendung Seyffert, W .: VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Stauden für Natur- und Steingärten Seyffert, W .:

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag Stauden für dekorative Gestaltung und Schnittblumen-Seyffert, W .:

gewinnung

VEB Deutscher Landwirtschaftsverlag

Gartenfreude durch Blumenzwiebeln

Neumann Verlag

Diese Bücher können nicht direkt durch uns bezogen werden. Wenden Sie sich bitte an Ihre Buchhandlung.

Für vergriffene Titel besteht die Möglichkeit der Ausleihe in Bibliotheken.

Iris-Ratgeber

Synge, P.:

 $12\ {\rm Grundregeln}\ {\rm zum}$ erfolgreichen Iris-Anbau, Hinweise zur Pflanzung und Pflege sowie viele Beschreibungen bewährter und neuer Sorten finden Sie in unserem Iris-Ratgeber, den wir Innen zum Nachnahmepreis von 3,50 M auf Anforderung gern zusenden.

Verzeichnis der deutschen Pflanzennamen dieses Kataloges

		Seite
Akelei	Aquilegia	21
Alpenaster	Aster alpinus	24
Alpenkresse	Arabis	22
Alpenrose	Rhododendron	104
Alpenschaumnelke	Heliosperma alpestre	46 92
Alpenveilchen	Cyclamen ·	75
Amstelraute Amur-Sedum	Thalictrum aquilegifolium Sedum aizoon var. middendorfianum	68
Aurikel	Primula x pubescens	72
Azalee	Rhododendron luteum	104
		83
Bärenfellschwingel	Festuca scoparia	48
Bärenklau Ballonglaska	Heracleum Platycodon	65
Ballonglocke Ballprimel	Primula denticulata	66
Berberitze	Berberis	103
Bergaster	Aster amellus	25
Bergkamille	Anthemis biebersteiniana	21
Bergsegge	Carex montana	82
Besenginster	Cytisus scoparius	104
Blaublattfunkie	Hosta sieboldiana	49
Blaukissen	Aubrieta	28
Blauminze	Nepeta x faassenii	58
Blauschwingel	Festuca cinerea	83 79
Blaustrahlhafer	Avena sempervirens	106
Blauzederwacholder Bleiwurz	Juniperus squamata 'Meyeri' Ceratostigma	30
Blumenbinse	Butomus	89
Blutnelke	Dianthus cruentus	37
Braunelle	Prunella	68
Brennende Liebe	Lychnis chalcedonica	56
Brutwedelfarn	Polystichum setiferum	87
Büschelhaargras	Stipa capillata	85
Büschelveronika	Veronica teucrium	77
Bulbenblasenfarn	Cystopteris bulbifera	86
China-Anemone	Anemone hupehensis	21
China-Iris	Iris chrysographes	89
China-Schilf	Miscanthus japonicus	83
Chinesischer Türkenbund	Lilium davidii var. willmottiae	93
Christrose	Helleborus	46
Doldenprimel	Primula-Elatior-Hybride	68
Dost	Eupatorium	40
Dreimasterblume	Tradescantia	76
Duftveilchen	Viola odorata	77
73.1.13.4.1	E-responsive	40
Edeldistel	Eryngium Achillea ptarmica	20
Edelgarbe Edelweiß	Leontopodium	55
Ehrenpreis	Veronica	77
Eibe	Taxus	106
Eisenhut	Aconitum	20
Elfenbeinginster	Cytisus praecox	104
Elfenblume	Epimedium	39
Enzian	Gentiana	41
Etagen-Erika	Physostegia	65
Etagen-Primel	Primula japonica	68
Eulaliagras	Miscanthus sinensis 'Gracillimus'	84
Fackellilie	Kniphofia	55
Fallschirm-Rudbeckie	Rudbeckia nitida	70
Federmohn	Macleaya	57
Feenhaargras	Stipa pennata	85
Feigenkaktus	Opuntia	59
Feinhaarschwingel	Festuca tenuifolia	83
Feinstrahl	Erigeron	39 103
Felsenmispel	Cotoneaster	103 55
Felsennelke	Kohlrauschia Sedum spectabile	72
Fette Henne Feuerdorn	Pyracantha coccinea	104
Fichte	Picea	106

		C-:4-
Filigranfarn	Polystichum setiferum	Seite 87
Filzkraut	Phlomis	60
Fingerhut	Digitalis	37
Fingerkraut	Potentilla	66
Flammenblume	Phlox-Paniculata-Hybride	60
Flaumfederfarn	Polystichum setiferum 'Plumosum Densum'	87
Froschlöffel	Alisma	88
Frühlingsfingerkraut	Potentilla verna	66
Frühlingsmargerite	Doronicum orientale	38 55
Frühlingsplatterbse Frühlingssteinkraut	Lathyrus vernus Alyssum saxatile	21
Frühlingswaldanemone	Anemone sylvestris	21
Funkie	Hosta	48
Gartenreitgras	Calamagrostis acutiflora	82
Gauklerblume	Mimulus	90
Gedenkemein	Omphalodes	59
Geißbart	Aruncus	22
Geißblatt	Lonicera	101
Gemswurz	Doronicum	38
Ginster	Cytisus	104
Glattblattaster	Aster novi-belgii	26
Glockenblume	Campanula	29
Götterblume	Dodecatheon	38
Golderdbeere	Waldsteinia	77
Goldgarbe	Achillea filipendulina	20
Goldlauch	Allium moly	92 85
Goldleistengras Goldnessel	Spartina Lamium galeobdolon	55
Goldschuppenfarn	Dryopteris borreri 'Furcata'	86
Goldwolfsmilch	Euphorbia polychroma	00
Goldwurz	Asphodeline	22
Grasnelke	Armeria	22
Greiskraut	Ligularia	55
Günsel	Ajuga	20
Haarschotengras	Bouteloua	79
Hartheu	Hypericum	104
Hauswurz	Sempervivum	72
Hechtkraut	Pontederia	90
Heidenelke	Dianthus deltoides	37
Herbstenzian	Gentiana sino-ornata	42
Herkulesstaude	Heracleum	48
Herzblattsilberkerze	Cimicifuga cordifolia	34
Herzblume	Dicentra	37 65
Himmelsleiter	Polemonium Phyllitic goologoodrium	87
Hirschzungenfarn	Phyllitis scolopendrium Draba	38
Hungerblümchen Immergrün	Vinea	77
Indianernessel	Monarda	57
T	A	21
Japan-Anemone	Anemone hupehensis var. japonica Carex morrowii 'Variegata'	82
Japan-Segge Jelängerjelieber	Lonicera caprifolium	101
Julisilberkerze	Cimicifuga racemosa	34
Junkerlilie	Asphodeline	22
77.1	A	00
Kalmus	Acorus Anthemis	88 21
Kamille Kammfarn	Dryopteris borreri 'Cristata'	86
Karpaten-Glockenblume	Campanula carpatica	29
Kastanienblatt-Rodgersie	Rodgersia aesculifolia	69
Katzenminze	Nepeta	58
Kaukasus-	•	
Vergißmeinnicht	Brunnera macrophylla	28
Kegelfichte	Picea abies 'Remontii'	106
Kermesbeere	Phytolacea	65
Kerzenligularie	Ligularia x hessei	55
Kerzen-Veronika	Veronica longifolia	77 106
Kiefer	Pinus Aster dumosus	25
Kissenaster Knöterich	Polygonum	66
Königskerze	Verbascum	76
Kokardenblume	Gaillardia	41
Kopfgras	Sesleria	85
Korallenmoos-Sedum	Sedum album 'Coral Carpet'	72

		~
Kornblume	Centaurea	Seite 30
Kriech-Astilbe	Astilbe chinensis var. pumila	27
Kuhschelle	Pulsatilla vulgaris	69
Kugeldistel	Echinops	39
Kugeldistel	Primula denticulata	66
Kupferhirse	Panicum virgatum 'Rotstrahlbusch'	84
Kupfersteinwurz	Sempervivum-Hybride 'Triste'	75 72
Kupferteppichsedum	Sedum spurium 'Purpurteppich'	12
Labrador-Veilchen	Viola labradorica	77
Lampenputzergras	Pennisetum	84
Lappenfarn	Thelypteris	91
Latschenkiefer	Pinus mugo var. mugo	106
Lavendel	Lavandula	55 107
Lebensbaum Leimkraut	Thuja Silene	75
Lichtnelke	Lychnis	56
Lilienschweif	Eremurus	92
Lodensteinsame	Buglossoides	29
Löffelblattfunkie	Hosta tokudama	49
Lungenkraut	Pulmonaria	69
are J. L	Company	94
Mädchenauge Mädesüß	Coreopsis Filipendula	34 40
Maiteppich-Veronika	Veronica prostrata	77
Mai-Waldrebe	Clematis montana	101
Missouri-Nachtkerze	Oenothera missouriensis	58
Mohn	Papaver	60
Mongolen-Sedum	Sedum hybridum	72
Moossteinbrech	Saxifraga-Arendsii-Hybride	70 82
Morgensternsegge Münzkraut	Carex grayi Lysimachia nummularia	56
ni dilaki dat	23,000000000000000000000000000000000000	00
Nachtkerze	Oenothera	58
Nelke	Dianthus	37
Nelkenwurz	Geum	42
Nestfichte	Picea abies 'Nidiformis'	106 34
Netzblattstern	Coreopsis verticillata	94
Oktobersedum	Sedum sieboldii	72
Oktobersilberkerze	Cimicifuga simplex	34
	•	
Palmblatt-Ligularie	Ligularia palmatiloba	55
Palmlilie	Yucca filamentosa	78
Palmwedelsegge	Carex muskingumensis Cortaderia selloana	82 82
Pampasgras Papyrussonnenblume	Helianthus salicifolius	45
Perlhyazinthe	Muscari	, 93
Perlkörbehen	Anaphalis	21
Pfaffenhütchen	Euonymus	104
Pfeifengras	Molinia	84
Pfeilkraut	Sagittaria	90
Pfingstnelke	Dianthus gratianopolitanus Campanula persicifolia	37 30
Pfirsichblattglockenblume Polarbirke	Betula nana	103
Polarmargerite	Chrysanthemum arcticum	31
Polsterphlox	Phlox subulata	65
Porzellanblümchen	Saxifraga umbrosa	71
Prachtlilie	Lilium speciosum	93
Prachtscharte	Liatris Tuningnus chinangis	55 105
Prachtwacholder Purpurglöckehen	Juniperus chinensis Heuchera	48
Purpurgünsel	Ajuga reptans 'Purpurea'	20
Pyramidenkönigskerze	Verbascum pyramidatum	77
Pyrethrum	Chrysanthemum coccineum	31
Rasenschmiele	Deschampsia caespitosa	82
Rauhblattaster	Aster novae-angliae	26
Regenbogenfarn	Athyrium goeringianum 'Pictum'	86
Regenbogenschwingel Reiherfedergrag	Festuca amethystina Stine barbata	83 85
Reiherfedergras Riesenfunkie	Stipa barbata Hosta elata	49
Riesenpfeifengras	Molinia altissima	84

		Seite
Rittersporn	Delphinium	35
Rohrkolben	Typha	91
Römische Kamille	Anthemis nobilis	21
Rosenprimel Rutenhirse	Primula rosea Panicum virgatum	68 84
Kuteimirse	I amount virgaoum	04
Salbei	Salvia	70
Salomonsiegel	Polygonatum	66
Sandglöckchen	Jasione	54
Säulenwacholder Schaublatt	Juniperus communis 'Stricta' Rodgersia	105 69
Schaumkerze	Tiarella	76
Schaumkresse	Arabis procurrens	22
Scheckenknöterich	Polygonum affine	66
Scheinquitte	Chaenomeles	103
Scheinzypresse Schildblume	Chamaecyparis Chelone	105 31
Schildfarn.	Dryopteris filix-mas 'Barnesii'	87
Schleierkraut	Gypsophila	43
Schleiersedum	Sedum album 'Murale'	72
Schleifenblume	Iberis	49
Schneefederfunkie Schneemarbel	Hosta undulata 'Univittata' Luzula nivea	49 83
Schneerose	Helleborus	46
Schneestorchschnabel	Geranium sanguineum 'Album'	42
Schwadengras	Glyceria	83
Schwanenbinse	Butomus umbellatus	89
Schwertlilie	Iris	50
Seekanne Seerose	Nymphoides peltata Nymphaea	90 90
Seifenkraut	Saponaria	70
Septembersedum	Sedum cauticolum	72
Silberblattveronika	Veronica incana 'Argentea'	77
Silberdistel	Carlina acaulis var. caulescens	30
Silberfahnengras Silbergarbe	Miscanthus sacchariflorus Achillea umbellata	83 20
Silberkerze	Cimicifuga	34
Silberrandmarbel	Luzula sylvatica 'Marginata'	83
Silberwollziest	Stachys olympica	75
Silberwurz	Dryas octopetala	38
Simse Sommeranemone	Scirpus Anemone vitifolia	91 21
Sommerenzian	Gentiana septemfida	42
Sommermargerite	Chrysanthemum maximum	31
Sonnenauge	Heliopsis	45
Sonnenblume Sonnenbraut	Helianthus Helenium	45 43
Sonnenhut	Rudbeckia	69
Sonnenröschen	Helianthemum	45
Spornblume	Centranthus	30
Stachelnüßchen	Acaena	20
Staudengloxinie Steinbrech	Incarvillea Saxifraga	50 70
Steinkraut	Alyssum	21
Steinsame	Buglossoides	29
Steinwurz	Sempervivum	72
Sternligularie	Ligularia dentata	55
Sternpolsterglocke	Campanula garganica Althaea rosea	29 20
Stockrose Storchschnabel	Geranium	42
Strahlensame	Heliosperma	46
Strandflieder	Limonium	56
Sumpfealla	Calla palustris	89
Sumpfdotterblume	Caltha palustris	89
Sumpffarn Sumpfschwertlilie	Thelypteris palustris Iris pseudacorus	91 90
Sumpfvergißmeinnicht	Myosotis palustris	57
Taglilie	Hemerocallis	46
Tamariskenwacholder	Juniperus sabina 'Tamariscifolia'	105
Tannenwedel	Hippuris vulgaris	89
Taubnessel	Lamium	55

Teppichglocke Campanula portenschlagiana 29 Teppichschleierkraut Gypsophila repens 43 Thymian Thymus 75 Tigerlilie Lilium tigrinum 93 Tränendes Herz Dicentra 37 Traubenhyazinthe Muscari 93 Trichterfarn Matteucia 87 Trollbume Trollius 76 Tüpfelfarn Polypodium 87 Veilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Thymian Thymus 75 Tigerllile Lilium tigrinum 93 Tränendes Herz Dicentra 37 Traubenhyazinthe Muscari 93 Trichterfarn Matteucia 87 Trollblume Trollius 76 Tüpfelfarn Polypodium 87 Veilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Tigerlilie Lilium tigrinum 93 Tränendes Herz Dicentra 37 Traubenhyazinthe Muscari 93 Trichterfarn Matteucia 87 Trollblume Trollius 76 Tüpfelfarn Polypodium 87 Veilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Tränendes Herz Dicentra 37 Traubenhyazinthe Muscari 93 Trichterfarn Matteucia 87 Trollblume Trollius 76 Tüpfelfarn Polypodium 87 Völchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Traubenhyazinthe Muscari 93 Trichterfarn Matteucia 87 Trollblume Trollium 76 Tüpfelfarn Polypodium 87 Veilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Trichterfarn Matteucia 87 Trollblume Trollius 76 Tüpfelfarn Polypodium 87 Veilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Trollblume Trollius 76 Tüpfelfarn Polypodium 87 Veilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Tüpfelfarn Polypodium 87 Veilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Voilchen Viola 77 Vergißmeinnicht Myosotis 57
Vergißmeinnicht Myosotis 57
1 Orbitality
Vogelfußsegge Carex ornithopoda 82
Wacholder Juniperus 105
Wachsglocke Kirengeshoma 55
Waldvergißmeinnicht Omphalodes verna 59
Waldrebe Clematis 101
Wasserähre Aponogeton 89
Wasserfeder Hottonia 89
Wasseriris Iris laevigata 90
Wassertanne Hippuris 89
Weiderich Lythrum 56
Wieseniris Iris sibirica 54
Wiesenraute Thalictrum 75
Winteraster Chrysanthemum-Indicum-Hybride 31
Winterjasmin Jasminum nudiflorum 101
Wurmfarn Dryopteris filix-mas 86
Ysander Pachysandra 104
Zebrabinse Scirpus tabernaemontanii 'Zebrinus' 91
Ziest Stachys 75
Zittergras Briza media 82
Zuckerhutfichte Picea glauca 'Conica' 106
Zwergblauschwingel Festuca vallesiaca 83
Zwergherzblume Dicentra eximia 37
Zwergelfenblume Epimedium x youngianum 'Niveum' 39
Zwergpfeifengras Molinia coerulea 'Variegata' 84
Zwergglockenblume Campanula cochleariifolia 29
Zwerghufeisenfarn Adiantum pedatum var. aleuticum 86
Zwergmarbel Luzula pilosa 83
Zwergstorchschnabel Geranium einereum 42

Lieferbedingungen

Auftragserteilung

Auftragsbestätigungen erfolgen innerhalb vier Wochen, sofern nicht in diesem Zeitraum die Lieferung erfolgt.

Nachbestellungen werden nur bei Angabe der Auftragsnummer, wenn es die Lieferund Pflanztermine ermöglichen, den bereits vorliegenden Aufträgen zugeordnet.

Die Auslieferung erfolgt in der Reihenfolge des Auftragseingangs und unter Berücksichtigung der nachstehend genannten Versandzeiten:

> Mai bis Juni April bis Juni

Februar bis März

März und November

Gladiolen Dahlien Stauden, Gehölze

Seerosen, Wasserpflanzen Cortaderia

Iris germanica Chrysanthemum-Indicum-

Hybriden

Blumenzwiebeln. Rosen

Juni bis August August bis September

Februar bis Mai und August bis November Februar bis März und November bis Dezember

März bis Mai und September bis November

Telephonische Bestellungen können nicht angenommen werden.

Benutzen Sie bitte unsere Bestellisten, die wir auf Anforderung gern zusenden. Bitte auf getrennten Formularen bestellen.

Übersichtliche, gut lesbare Bestellungen erleichtern unseren Mitarbeitern den Ver-

Die genaue Angabe der Personenkennzahl, der Postleitzahl sowie der Expreßgutstation ist auf jedem Bestellschein unbedingt erforderlich

Rückfragen ohne Angabe der Auftragsnummer können nicht bearbeitet werden.

Beim Fehlen bestimmter Pflanzen liefern wir Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen oder verbesserten Sorten, sofern nicht ausdrücklich der Vermerk "Ersatz verbeten" auf dem Auftrag angegeben ist.

In Ihrem Interesse nehmen wir von Lieferungen unter 10, — M Warenwert Abstand. Wir empfehlen Ihnen in solchen Fällen Sammelbestellungen.

Versand

Der Pflanzenversand erfolgt per Bahnexpreß oder Post auf Gefahr und zu Lasten des Auftraggebers.

Die Kosten für Verpackung, Rollgeld und Expreßgebühren bzw. Anfuhr und Porto trägt der Empfänger der Sendung oder der Auftraggeber.

Die Bearbeitung unserer Aufträge erfolgt aus Rationalisierungsgründen auf der EDV-Anlage im VEB Erfurter Blumensamenzucht. Auf den Versandpapie-ren wird deshalb als Absender unser Betrieb und das Versandhaus Samen und Pfianzen Erfurt genannt. Der Geldrücklauf erfolgt auf das in den Papieren angegebene Postscheckkonto. Erzeuger und Lieferant der Ware ist nach wie vor der VEB Bornimer Staudenkulturen. Bestellungen und eventuelle Reklamationen sind an uns zu richten.

Bei Transportschäden und Laufzeitverzögerungen der Sendung ist im Beisein eines Angestellten der Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Post sofort eine schriftliche Tatbestandsaufnahme vorzunehmen. Bei Anlieferung fertigt erforderlichenfalls der Zusteller eine Mängelbescheinigung aus.

Zur Bearbeitung eines Schadenersatzanspruches benötigen wir Ihre sofortige schriftliche Benachrichtigung einschließlich der Tatbestandsaufnahme und der Mängelbescheinigung. Vorhandene Originalbestellungen sind dem Schreiben an uns beizufügen.

Mängelrügen an den gelieferten Waren sind innerhalb von 5 Werktagen nach Empfang der Ware bekanntzugeben.

Zahlungsbedingungen

Es gelten folgende Preisanordnungen:

Nr. 2048 vom 18. 11. 1965 Blütenstauden -

Nr. 1883 vom 29. 3. 1960 Gehölze

75 vom 17, 12, 1970 - Blumen und Zierpflanzen -

Preiskarteiblätter der VVB Saat- und Pflanzgut Quedlinburg

Für NEUZÜCHTUNGEN und NEUEINFÜHRUNGEN sowie für Pflanzen in Containern kann auf der Grundlage der PAO Nr. 2048, Nr. 57 und des Preiskarteiblattes Nr. 9 zur PAO Nr. 1883 ein Zuschlag erhoben werden. Plastetöpfe und -gefäße werden zum Industrieabgabepreis an den Kunden weiterberechnet.

Preise, die mit "ab" gekennzeichnet sind, beziehen sich auf die kleinste handelsübliche Größe der betreffenden Pflanzen. Mit der Bestellung erkennt der Kunde an, daß je nach Vorrat auch größere Pflanzen in anderen Preisstufen geliefert werden können.

Ware in S- oder B-Qualität liegt jeweils 20% über bzw. unter dem angegebenen Preis.

Die Lieferungen erfolgen überwiegend per Nachnahme. Für Betriebe und Institutionen erfolgt Rechnungslegung.

Das Selbstabholen von Pflanzen ist nur gegen Sofortbezahlung möglich. Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Potsdam-Bornim, Gerichtsstand

Potsdam. Mit dem Erscheinen dieses Kataloges verlieren die bisherigen Angebote ihre Gültigkeit.

Direkteinkauf

Zum direkten Auswählen und Einkaufen der Pflanzen empfehlen wir den Besuch unserer Verkaufseinrichtung in Potsdam-Bornim, Am Raubfang. Sie ist geöffnet:

Mitte März bis Mitte Juni und Ende August bis Mitte November Montag bis Freitag von 8 bis 11.45 Uhr und 13 bis 16 Uhr Sonnabend von 8 bis 12 Uhr

Außerdem unterhalten wir einen Verkaufsstand in der Markthalle Potsdam, Leninallee.

Fotonachweis:

Frau R. Leutert, Leipzig: Hemerocallis-Hybride 'Knighthood'

Iris-Barbata-Elatior 'Schwarzer Samt'

Alle übrigen Fotos: VEB Bornimer Staudenkulturen, Bildautor Dr. K. Näser

VEB Saat- und Pflanzgut, Erfurt
Text: Dr. K. Näser

VEB Bornimer Staudenkulturen

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung

des VEB Bornimer Staudenkulturen gestattet.

DEWAG Potsdam, Grafik K. Zieger, Regie Prochnow Satz und Druck: Märkische Volksstimme Potsdam

RG 9/60/1979

Preis: 5,00 M



VEB BORNIMER STAUDENKULTUREN

Staatlich anerkannter Spezialbetrieb für Zierpflanzenbau

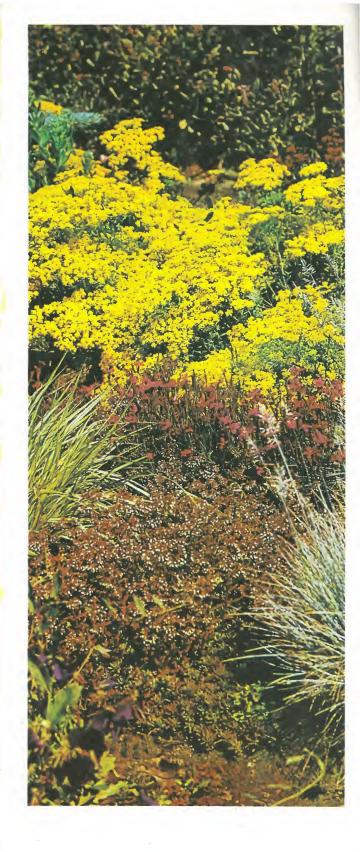
1503 Potsdam-Bornim

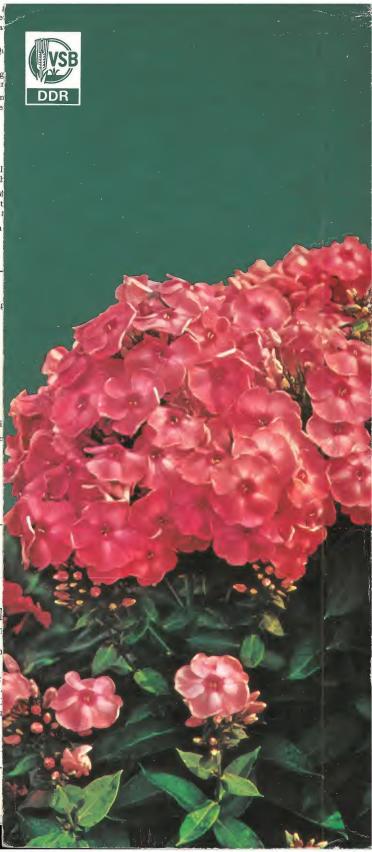
Am Raubfang Fernruf Potsdam 2 02 94 Postscheck Berlin 4924 Betriebsnummer 90911928

Drahtwort Bornimstauden Bank BLN 2133-15-59 Gerichtsstand Potsdam

Fracht- und Expreßgutstation Potsdam-Stadt

Foto auf der 3. Umschlagseite: Steingartenmotiv im Juni





STAUDEN

VOM VEB BORNIMER STAUDENKULTUREN

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Garfenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer

